



Auktion 16. Juni 1903.

# MÜNZEN

des

## Deutschen Mittelalters.



Frankfurt a. M.

ADOLPH E. CAHN, Niedenau 55.

1903.



ADOLPH E. CAHN, NIEDENAU 55, FRANKFURT A. M.

---

# Münzen des deutschen Mittelalters.

(z. T. aus dem Besitze des Herrn Landgerichtsrat a. D.

Herm. Dannenberg in Berlin.)

- I. Denare der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit.
- II. Hervorragende Sammlung von Brakteaten.
- III. Sonstiges und späteres Mittelalter bis zur Reichsmünzordnung von 1559.

---

**Versteigerung am 16. Juni 1903 und folgende Tage**

unter Leitung des Obengenannten

**zu Frankfurt a. M., Niedenau 55.**

---

*Besichtigungstage:*

*8. bis 15. Juni 1903 in den üblichen Geschäftsstunden.*



ADOLPH E. CAHN, Frankfurt a. M.

1903.



## Versteigerungs-Bedingungen.

Die Versteigerung erfolgt gegen Barzahlung mit einem Aufgelde von 5%.

Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zusammen zu fassen oder Nummern, welche mehrere Münzen enthalten, zu teilen.

Gebote können mit einer Mindeststeigerung von

25 $\mathfrak{M}$	bis zu $\mathfrak{M}$	5.—
50 " von $\mathfrak{M}$	5.— " " "	20.—
$\mathfrak{M}$ 1.— " " "	20.— " " "	100.—
" 5.— " " "	100.— an	

abgegeben werden.

Für die Aechtheit sämtlicher Stücke leistet der Leiter der Auktion, sofern nicht Gegenteiliges bemerkt ist, seinen Auftraggebern gegenüber unbedingte Gewähr; doch müssen diesbezügliche Reklamationen **innerhalb 8 Tagen** nach Empfang der betreffenden Stücke erhoben sein, um berücksichtigt zu werden.

Aufträge werden unter Berechnung einer Besorgungsgebühr von 5% vom Unterzeichneten auf das Sorgfältigste ausgeführt.

Die Auktion beginnt Dienstag, den 16. Juni 1903, 9 Uhr Vormittags.

Die Preisliste erscheint nach Ende der Versteigerung und ist zum Preise  $\mathfrak{M}$ . 2.— zu beziehen von

Telegramm-Adresse:

Münzenhandlung Cahn, Frankfurtmain.

Fernsprecher 3620.

Adolph E. Cahn,

Frankfurt a. M., Niedenau 55.

## Abkürzungen.

Vs. = Vorseite.  
 Ks. = Kehrseite.  
 gr. = Gramm.  
 r. = rechtshin vom Standpunkte  
 l. = linkshin des Beschauers.  
 I. F. = Im Felde.

Stplglz. = Stempelglanz.  
 Vorz. = Vorzüglich erhalten.  
 S. g. = Sehr gut erhalten.  
 G. = Gut erhalten.  
 Z. g. = Ziemlich gut erhalten.

## VORWORT.

Das Verzeichnis deutscher Mittelaltermünzen, welche ich hiermit zur Versteigerung bringe, bedarf für den Kenner dieses Teiles der Numismatik keiner besonderen Erläuterung. Die Reihe der Brakteaten, namentlich der nord- und mitteldeutschen, ist in solcher Vollständigkeit wohl noch nie zum Verkaufe gelangt.

Lediglich über das System der Anordnung seien einige Worte vorangeschickt. Die Denare der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit bilden, nach Dannenberg geordnet, eine geschlossene Gruppe. Die Brakteaten sind in der Weise geographisch geordnet, dass die der Fabrik nach verwandten Gruppen möglichst zusammen geblieben sind. Sie beginnen mit der fast lückenlosen Reihe der Brandenburger. Sodann werden die nördlichen und östlichen Vorlande, Pommern, Polen und Schlesien angereiht, denen die niedersächsischen Gepräge, mit Magdeburg beginnend, folgen. In Obersachsen bilden, nach den Thüringern, die eigentümlichen sächsisch-meissnischen Brakteaten eine besondere Abteilung, welcher die hessische und süddeutsche Gruppe sich anschliessen. Als von besonderem Interesse sei hier auf die Sammlung von Brakteatenfälschungen am Schlusse dieser Reihe aufmerksam gemacht. Bei dem letzten Teile, „Sonstiges und späteres Mittelalter“, der mit der Reichsmünzordnung von 1559 abschliesst, ist der Einfachheit wegen die alphabetische Reihenfolge gewählt worden. Ein Register erleichtert die Benutzung des ganzen Verzeichnisses.

Die Bearbeitung des Kataloges ist mit der grössten Sorgfalt vorgenommen und bei Angabe der Erhaltungsgrade der einzelnen Stücke mit aller Genauigkeit verfahren worden.

*Adolph E. Cahn.*



## Denare.

Dbg. = H. Dannenberg „Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit“.

12. 1 **Karolinger. Karl der Grosse.** Denar von Toulouse. + CARLVS  
REX FR. Kreuz. Ks. ✠ TOLOANV. Monogramm. Engel u. Serrure  
p. 217. S. g.
- 5.50 2 **Ludwig der Fromme.** Denar mit XPISTIANA RELIGIO. Kreuz.  
Ks. Tempel. Cappe t. I/9. S. g.
5. 3 Dgl. ähnlich mit HLDVVICVS IMD. S. g.
4. 4 Obol. LVDO/VVIC auf 2 Zeilen. Ks. + METALLVM Kreuz. S. g.
- 14.50 5 **Lothar I.** Denar von Duerstede. Kreuz. Ks. DOR/ESOTA/TVS  
auf 3 Zeilen. Gariel t. LIX/16. Van der Chijs t. XIV/4. S. g.
8. 6 Dgl. Ks. DORESTATVS MON. Tempel. Van der Chijs t. XV/14.  
Engel u. Serrure p. 258. S. g.
- 12.50 7 **Arnulf.** Denar von Mainz. + ARNOTH — Kreuz mit 4 Kugeln. Ks.  
MOGON — — VIT Tempel. Engel u. Serr. p. 261. Cappe 23. S. g.
- a 2.50 b 1.50 8 2 weitere Exemplare. G.
- a 2.50 b 4. 9 **Ludwig das Kind.** Denar mit XPIANA RELIGIO. Gariel t. XLIV/41  
var. S. g. 2
- 5.50 10 **Karl der Einfältige.** Denar von Brügge. Monogramm. Ks. + BRVGIA  
MO. Kreuz. Gariel t. XLIX/7. S. g.
- 2.50 11 **Metz. Adalbero I.** 929—964. Tempel. Ks. Kreuz, in dessen Winkeln  
OTTO. Dbg. 11. De Sauley t. I/1. G.
- 7.50 12 **Verdun. Haimo** 990—1024. — A. EINO Kopf l. Ks. HA. EIN —  
Kreuz. Dbg. 99. S. g.
4. 13 **Namur. Graf Albrecht III.** 1037—1105. — RTVS. Spuren eines  
Kopfes. Ks. ✠ NAMV — S. I. F. MONE — TA ins Kreuz gestellt.  
Dbg. 165. Vs. g. Ks. s. g.
22. 14 **Xanten. Erzb. Hermann II. von Köln,** Pfalzgraf 1036—56. Kopf des  
Erzb. r., vor ihm Stab u. Punktkreuz. Ks. EA — TROIA. 5säuliger  
Tempel zwischen Kreuzstab u. Zweig. Dbg. 308b. S. g.
11. 15 **Duisburg. Kaiser Konrad II.** + CHVON(RAD)VS IMP. Gekr. Kopf  
des Kaisers v. vorn. Ks. + DIVS/BVRG ins Kreuz gestellt zw. 4 Doppel-  
bogen. Dbg. 311. Vorz.



4. 16 Köln. Otto I. ✠ OTTO R(EX) • Kreuz. Ks. S / COLONI / AG  
Dbg. 331. S. g.
5. 17 Otto III. Kreuz mit 4 Kugeln. Ks. S / COLONII / A • Dbg. 342b. 4 Var. 4
1. 18 Dgl. IIII. Tempel mit 2 Säulen. Ks. Verderbte Inschrift aus S. Colonia.  
Nachahmung des Kölner Typus. Dbg. 1716. S. g.
3. 25 19 Pilgrim u. Konrad II. 1024—1036. ✠ CHVON(RADVS) IMP. Gekr.  
Kopf r. Ks. ✠ SANCTA COLONIA Tempel, in welchem auf 2 Zeilen  
PILI / GRIM. Dbg. 380. S. g.
6. 20 ✠ CHVONRADVS IMP. Kreuz, in dessen Winkeln PI—LI—GR—IM.  
Ks. SANCTA COLONIA • 5säuliger Tempel. Dbg. 381. Vorz.
3. 75 21 Hermann II., Pfalzgraf 1036—1056. ✠ CHRIST(I)AN(A) RELIGIO •  
Kreuz, in dessen Winkeln HE—RIM—AN—VS. Ks. • SCA COLONIA •  
5säuliger Tempel. Dbg. 387. S. g.
6. 22 Remagen. Otto III. ✠ RIGEMAGO • Bärtiges Brustb. d. Kaisers  
v. vorn. Ks. + SCA / COLO / + AG • Dbg. 430. Vs. g. Ks. s. g.
3. 50 23 Andernach. Pilgrim. ✠ CHVONRA(DVS) • I. F. II / ILIGM / R •  
Ks. A — ENA • Kirche mit Portal. Dbg. 446 var. S. g.
6. 24 Koblenz. Bruno v. Lauffen, Erzb. v. Trier 1102—1124. + BR — NNO — S •  
Brustb. d. Erzb. mit Stab u. Buch. Ks. + CONILV — 3türmige Kirche.  
Dbg. 457. S. g.
2. 50 25 Trier. Otto III. ✠ OTTO (RE)X • Ks. (E) / TREVER / A • Dbg. 461. S. g.
17. 50 26 Adalbero I. v. Luxemburg 1008—1016. ADAL BERO 2türmiges Gebäude.  
Ks. CRVX XP • — Kreuz mit Kreisen an den Enden. Dbg. 465. S. g.
6. 27 Poppo, Markgraf von Oesterreich 1016—1047. POPPO A — Kreuz.  
Ks. 2türmiges Gebäude, unter dem ein bärtiger Kopf, oben A •  
Dbg. 468. S. g.
2. 50 28 Eberhard 1047—1066. Kopf des Erzb. l., davor Kreuzstab u. 4 Punkte.  
Ks. Doppelschlüssel, die oben in TER enden. Dbg. —. Grote, Bl. f.  
Mzkde II. t. XVI/24. G.
12. - 29 Egilbert von Ortenburg 1079—1101. ✠ E — BERTVS ARCH • Brustb. r.  
mit Krummstab. Ks. TREVE — 2 Hände. Dbg. 482 var. Vs. s. g. Ks. g.
3. 75 30 Adalbero von Montreuil 1139—1152. ADALBE — Brustb. l. mit Krumm-  
stab. Ks. (C)LAUES P — 2 Hände mit Schlüssel. Dbg. 1882. G.
3. 50 31 St. Euchariusdenar. SVIRAHCV — Brustb. v. vorn mit Stab. Ks.  
S PE — VS • 2 Hände mit Schlüssel. Dbg. 493a. S. g.
10. 50 32 Abtei Prüm. CAE — SAR / IVICT. auf 3 Zeilen. Ks. Monogramm  
Christi zw. 2 Punkten. Dbg. 1190. S. g.
3. 75 33 Friesland. Heinrich III. u. Markgraf Bruno III. 1038—1057. Denar  
von Dokkum. HE — NR — IVS — Kopf d. Königs r. mit Kreuzstab.  
Ks. DOCC — VCC A • Leiste, auf der BRVN • Zu Dbg. 501. S. g.
3. - 34 Dgl. von Leeuwarden mit der Umschr. LIAV — VERO • Zu Dbg. 502.  
V. d. Ch. t. I/1. S. g.
2. 75 35 Dgl. mit der Umschr. ROIA — NCOI • Zu Dbg. 508. S. g.
6. - 36 Utrecht. Bernold 1027—1054. ✠ II SC MART • INVS A • RGHIE •  
Hüftb. d. Heiligen mit Krumm- u. Kreuzstab. Ks. S BERNOLDVS •  
SEDIS • CODV • Zinnenmauer mit Thor, darüber STRA / IECTV •  
Dbg. 544a. V. d. Ch. t. I/14. Vorz.

7. - 37 *Wilhelm de Ponte* 1054—1076. ✠ VVIIHEIMIVS. Brustb. des Bischofs r. mit Krummstab. Ks. ✠ HENRICVS RE. Bärtiges Brustb. des Königs v. vorn. Dbg. 546. V. d. Ch. t. III/1. Vorz.
- 4.25 38 *Groningen. Bernold* 1027—1054. ✠ SCS DONIFAOIVS. Brustb. v. vorn mit Krummstab, i. F. 3 Kugeln. Ks. ✠ V BERNONVS ERCVII. I. F. auf 3 Zeilen CRV/ON·NI/CE. Zu Dbg. 558. Vorz.
3. 39 ✠ BERN.... Bischofsstab, daneben: I. F. ·B—A—CV—LVS. Ks. ✠ GREN(I)GGEA — Kreuz. Dbg. 559. V. d. Ch. t. II/32. S. g.
- 3.25 40 *Deventer. Heinrich II.* HEINRICVS IMPERAT. Hand, daneben RE/X. Ks. DAVANTRIA. Kreuz. Dbg. 563. V. d. Ch. t. XVI/4. Vorz.
2. 41 Dgl. mit weniger deutlicher Schrift. G. 4
2. 42 HEI(N)RICVS (IMPTO. Kopf l. D—NTRIA (rückl.) Kreuz, an dessen Enden B—O—N—A. Dbg. 564. V. d. Ch. t. XVI/9. S. g. 2
- 1.50 43 *Bernold.* Bischofsstab zw. den mit Kreuzen verzierten Buchstaben A u. W. Ks. D(AV)ENTRIA — Kreuz. Dbg. 568. V. d. Ch. t. XXVII/7. G. 2
- 2.75 44 *Thiel. Konrad II.* ✠ CONRADVS. Kopf des Kaisers v. vorn. Ks. T·I·O·E·L·O·E. Kreuz. Dbg. 582. S. g.
4. - 45 *Sachsen. Bernhard I.* BE(RN)HARDVS DVX. Kopf l. Ks. N DOMINI DNI AMEN Kreuz. Zu Dbg. 585. Vorz.
4. - 46 Dgl. mit DVX u. veränderter Umschr. der Ks. S. g. 2
3. - 47 BERNHARDVS DVX. Kreuz. Ks. N NOMINI DN MAN. Kreuz. Dbg. 587a. S. g. 2
1. - 48 *Bernhard II.* (BER)NHARD. Kreuz. Ks. — NOMNIO — Kreuz. Dbg. 589. S. g.
- 2.50 49 *Lüneburg.* ✠ B(ER)NHARDVS. Hand auf Kreuz. Ks. LVN — — — BIVRHC. Kreuz mit 4 Punkten in Perlkreis. Zu Dbg. 590. V. d. Ch. Bd. IX, t. XVI/8. G.
- 4.25 50 *Jever.* — VO—RAD — Bärtiger Kopf halblinks. Ks. B—HDVS. Kirchenfahne. Dbg. 591. G. u. s. g. 5
- 2.25 51 *Ordulf oder Otto* 1059—1071. ✠ D—OD. — (rückl.) Gekr. Kopf. Ks. — X OD—O. Kreuz. Dbg. 595. G.
- 2.25 3. - 52 *Wigman III.* von Niedersachsen. VVI6(M)ANCO ϕ Kreuz. Ks. ERBRI/DORIA. auf 2 Zeilen. Dbg. 1229. S. g.
- 2.50 53 *Graf Dietmar*, Sohn Bernhards I. † 1048. ✠ HIADMER — Kreuz. Ks. NVONV∞ — Figur des gordischen Knotens. Dbg. 1291 (1559). S. g.
16. - 54 *Rhynsburg* bei Leyden. *Dietrich III.* 993—1039 oder *Dietrich IV.* 1039—1048. RINESBVRG. Kirchenportal mit Kreuz auf einem Bogen. Ks. Zwischen 4 Bogen aus Perlen die Inschrift: AL—EA—ET—HT um ein Kreuz. Dbg. 1390 (t. 74). Vorz.
2. 55 *Merseburg.* 3türmige Kirche. Ks. Kreuz mit 4 Sternen in den Winkeln. Dbg. 611. S. g.
- 2.25 56 *Magdeburg.* Kopf des heil. Mauritius r. Ks. MAGADEBVRG (rückläufig). Kirche. Zu Dbg. 648c. S. g. 2
- 1.50 57 Gekr. Brustb. v. vorn mit Schwert u. Lanze. Ks. Kirche. Dbg. 650. G. u. s. g. 2
- 1.50 58 Gekr. Kopf l. Ks. Kirchenportal, darüber Kreuz. Dbg. 651. S. g. 4

- 2.50 59 Bärtiges Brustb. v. vorn mit Schwert u. Lanze. Ks. Vorderansicht d. Kirche. Dbg. 652. G. u. s. g. 4
1. - 60 Dgl. von verwilderter Prägung. G. 5
- a 1.50 61 Goslar. *Heinrich III.* Brustb. d. Kaisers v. vorn. Ks. Die Brustb. des h. Simon u. Judas. Dbg. 668. G. 2
2. 62 Dgl. in verschiedenen veränderten Typen. 5 Var. Z. g. u. g. 5
- 4.25 63 *Heinrich V.* Reitender Kaiser r. Ks. Die Brustb. der beiden Apostel. Dbg. 682. G.
- 3.50 64 Dgl. Wie vorher. Schrift unter dem Pferde. Dbg. 682a. G.
- 4.50 65 Brustb. v. vorn mit Kreuz u. Szepter. Ks. 3türmige Kirche. Cappe, Kaiserm. I. t. X/153. G.
- 2.50 66 Goslarer Typus. +HER — VS. Ungekr. Brustb. mit Fahne u. R.-Apfel. Ks. Brustb. der beiden Heiligen. Dbg. 691. S. g.
17. - 67 *Vogt Dietrich v. Katlenburg zu Gittelde.* THEDERICVS — Brustb. v. vorn mit Schwert u. erhobener L. Ks. A — — EDG. Dreitürmige Kirche. Dbg. 690. Ztschr. f. Num. XVI. p. 253. S. g.
8. - 68 *Minden. Heinrich III.* ✠ HEINRICVS REX. Bärtiger gekr. Kopf l. Ks. ✠ MINTEONA Kreuz. Dbg. 726. Vorz.
24. 69 Münzerdenar. Zwei Münzer, von denen der eine auf einen Ambos niederschlägt, der andere eine neu geprägte Münze betrachtet. Ks. — NTEONA — Kreuz. Dbg. 730. S. g.
- Deutlicheres Exemplar als das bei Dannenberg abgebildete.
9. 70 *Dortmund. Otto III.* ✠ ODDO + REX Kreuz. Ks. THERT/MANNI auf 2 Zeilen zwischen denen ein Kreuz. Dbg. 743. Sehr schön.
- 5.50 71 ODDO IMPERATOR. Kreuz. Ks. THEROTMANNI. Kl. Kreuz mit 4 Kugeln an den Enden. Dbg. 744. S. g.
- 4.25 72 Dgl. Wie vorher ohne die Kugeln. Dbg. 744a. S. g. 2
115. - 73 *Lippe. Hermann II.* 1196—1229. ✠ LIPPIA CIVITAS. Turm auf 3 Bogen zwischen 2 Fahnen. Ks. Auseinandergezogenes Monogramm S. COLONIA, das mittlere O mit einer Rose verziert. Grote Münzstudien V. t. I/1. S. g.
- 1.50 74 *Emden. Graf Hermann.* HE — Diademierter Kopf r. Ks. ✠ A — HN — TH — OH in den Winkeln eines verzierten Kreuzes. Dbg. 773. G.
- 2.75 75 *Mainz. Otto II.* ✠ OTTO (IM)P AVQ. Kreuz. Ks. ✠ OMECIA — N. Holzkirche. Dbg. 788a. S. g. 2
- a 75 76 *Otto III.* Dgl. wie vorher mit verwilderten Umschriften. Zu Dbg. 779. S. g. 8
3. - 77 *Heinrich II.* Brustb. des Kaisers v. vorn. Ks. Kirche mit rundem Dache. Dbg. 788. G.
5. - 78 *Heinrich III.* Bärtiges Brustb. d. Kaisers v. vorn. Ks. Kirche mit Giebeldach. Dbg. 793 var. S. g.
- a 2.25 79 *Willigis* 975—1011. +MO(G)ONC(I)A Brustb. des Erzbischofs v. vorn. Ks. HE — Kreuz. Dbg. 802a. G. 2
- 3.25 80 *Konrad II. u. Bardo* 1031—1051. Bärtiges Brustb. des Kaisers v. vorn. Ks. HAR durch die Säulen einer Kirche getrennt; D im Giebel und unten O. Dbg. 805. S. g.



- 2.50 81 *Heinrich III. u. Bardo*. Halbdenar. HEN — EX • Brustb. des Königs.  
Ks. MOG — Wie vorher. Dbg. 806. G.
2. - 82 *Siegfried von Eppstein* 1060—1084. Brustb. d. Erzb. r. Ks. 2säulige  
Kirche. Zu Dbg. 812. G. 3
- 5.50 83 *Speier. Heinrich III.* ✠ HE — Gekr. bärtiger Kopf v. vorn. Ks.  
Ruderschiff mit Kajüte. Dbg. 830. G.
3. 84 *Worms. Heinrich II.* Kreuz mit d. Wormser Münzzeichen. Ks. Kirche.  
Dbg. 845a und Obol mit Krummstab in einem Kreuzeswinkel. G. 2
- 2.50 85 *Heinrich III.* Denar. — INRICVS R • Kopf des Kaisers von vorn.  
Ks. Kreuz mit dem Stadtzeichen. Zu Dbg. 846. S. g.
11. - 86 *Lorsch*. Unter gepeltem Bogen gekr. Kopf v. vorn, l. Krumm-  
r. Kreuzstab. Ks. (S. NAZA)RI — • Kreuz mit 4 Kugeln, von denen  
eine durch einen Halbmond umschlossen ist. Dbg. 1916. G.
- 4.75 { 87 *Würzburg. Otto III.* KIL — VS Kopf des h. Kilian r. Ks. OTTO  
IM(P)E • Kreuz. Dbg. 856. S. g.
- { 88 ✠ SCS KIL — IANVS • Kopf r. Ks. — ZEBVAC • — Kirche.  
Dbg. 859. S. g.
- 2.50 { 89 *Bruno* 1034—1045. MILITANS Kopf r. Ks. Kreuz. Zu Dbg. 863. G.
- { 90 ✠ — ANVS • i. F. BRV — N — O ins Kreuz gestellt. Ks. Kirche mit  
Portal. Dbg. 864. G.
- 6.50 91 *Erfurt. Heinrich III.* Bärtiger Kopf d. Kaisers v. vorn. Ks. (E)RFES —  
Portal, unter welchem ein bärtiger Kopf. Dbg. 883. Geborsten. S. g.
- 7.50 92 *Esslingen. Heinrich II.* Kaiserkopf r. Ks. Hand. Dbg. 951 u. 953. G. 2
17. - 93 *Arnstadt. Heinrich III.* ✠ HEN — — ERAT • Gekr. Kaiserkopf v. vorn.  
Ks. T(R)NEST(T) Portal, unter welchem ein bärtiger Kopf.  
Dbg. 1664. G.
51. - 94 *Augsburg. Ulrich v. Dillingen* 923—973. ✠ VDALRICVS EPS • Kreuz  
mit 3 Kugeln in den Winkeln. Ks. AVGVST(A) CIVITAS • Kirchengiebel mit TSSO • Dbg. 1019a; dgl. mit ENC • Dbg. 1019c; dgl. mit  
ENCI • Dbg. 1019e. S. g. 3
35. - 95 *Heinrich I.* 973—982. ✠ HENRICVS ER • Kreuz mit je 3 Kugeln in  
3 Winkeln. Ks. AVGVST(A) CIV • Kirchengiebel mit ENCI • Dbg. 1022. S. g.
32. - 96 *Liutolf* 987—996. ✠ LVTOIFV2 EP2 • Kreuz mit 2 Kugeln u. 1 Ringel.  
Ks. AVGVST(A) CIV • Giebel mit VVI • Dbg. 1023; dgl. mit  
LITOLFV2 • Dbg. 1023a u. mit LITOLFV2 • Dbg. 1023c. S. g. 3
26. - 97 *Siegfried I.* 1000—1006. • IDEFRIDVS • EP2 • Kreuz mit Ringel,  
Dreieck, 3 Kugeln u. Dreieck. Ks. AVGVST(A) CIVI • Giebel mit  
VVI • Dbg. 1024a. S. g.
- 12.50 98 *Bruno* 1006—1029. PRVN EPISCOPVS • Kreuz wie vorher. Ks.  
Wie vorher. Dbg. 1025b. S. g.
19. - 99 BRVNO — XE — SX • auf breitem Kreuze. Ks. AVGVSTA CIVIC •  
Giebel mit VVI • Dbg. 1027; dgl. mit IMMO • (2) Dbg. 1027a. S. g. 3
- 10.50 100 *Eberhard* 1029—1047. EPERHAT EP2 • Kreuz mit KVON in den  
Winkeln. Ks. AVGVSTA CIVI • Fünfsäulige Kirche. Dbg. 1029. S. g.
18. - 101 Dgl. Stempelvariante des vorigen. Dbg. 1029. — Dgl. mit EPERHAD2  
Dbg. 1029a. S. g. 2
4. - 102 *Mariadenar*. Kopf d. Maria. Ks. Kirche. Dbg. 1043. G.

- 5.50 103 Regensburg. *Heinrich IV. (II.)* HENIOICVX VX. Kreuz mit zwei Kugeln, Dreieck u. Ringel. Ks. REGNA CIVITAS. (rückl.) Giebel mit ENC (rückl.). Zu Dbg. 1071. 2 Var. S. g. 2
- 4.25 104 HE — NI — RI — C. Kopf des Kaisers r. Ks. RNgIS VECCHO (rückl.). Kreuz mit Ringel, 3 Kugeln, Dreieck u. 3 Kugeln. Dbg. 1077a. S. g.
- 105 *Heinrich V.* HCINR — XV — D ✱. auf breitem Kreuze. Ks. RCGIN CIVITI. Giebel mit AZO. Dbg. 1090b. S. g.
- 12.50 { 106 Dgl. mit +CCCHO. Dbg. 1090f. S. g.  
107 Dgl. mit OCH. Zu Dbg. 1090i. Vorz.  
108 Dgl. mit OCH. Dbg. 1090k. Vorz.  
109 Dgl. mit OCI. (rückl.). Var. des vorigen. S. g.
- 10.50 110 *Kaiser Konrad II. u. Heinrich III.* +CHVONC MIPAT. Kreuz, umgeben von d. rückl. Inschr. HERIC RX. Ks. ✱RADA. 2PICONA (rückl.). Fünfsäulige Kirche. Dbg. 1094b. S. g.
- 8.50 111 Nabburg. *Herzog Otto.* ✱. OTTO DVX. Kreuz mit 4 Punkten. Ks. NAP9AD. TA. Giebel in welchem VVI. Dbg. 1118c. S. g.
- 8.50 112 Dgl. mit OT. TOD. DX. Ks. NAHT. CVITA. u. ANA Dbg. 1118e. S. g.
2. 113 Konstanz. Nachmünzen der Denare Ottos III. Kirchengiebel u. Kreuz. Vgl. Dbg. 1683. G. 6
17. 114 Unbekannte Prägestätten. *Heinrich II.* Denar mit arabischer Inschrift. HEINR — Kreuz. Ks. Arabische Inschr. des Khalifen Heschem († 1005), teilweise verwischt. Dbg. 1185. G.
21. 115 *Heinrich II. und Michael III. u. Constantin VIII. Kaiser v. Byzanz.* ✱HEIN — VS. Kreuz. Ks. MIXAHL — Grösseres u. kleineres Brustb. der byzantinischen Kaiser v. vorn. Dbg. 1186. (Vgl. Sabatier t. XLIII/16.) S. g.
- 8.50 116 +SAN(c)TV. . . A. . . Kopfr.; davor Kreuzstab. Ks. +. . . CCA EVIITHE. Stürmiges Gebäude. Dbg. 1259. S. g.
1. 117 Nachmünze eines Denars des Bischofs Bernward von Hildesheim. Verwilderte Umschr. Kopfr. Ks. Kreuz. Vgl. Dbg. 1298. G.
3. 118 Otto-Adelheid-Denare. O — T — T — O in den Winkeln eines Kreuzes. Umschr. ✱DI GR. ✱REX. AMEN. Ks. ✱. TH(T)AL HET. Kirche. Dbg. 1166. Vorz.
- 119 Dgl. mit O — D — D — O ✱DI GR. ✱REX. Ks. . ATETHL HT. Kirche zw. . A u. w. Dbg. 1167b. S. g.
4. { 120 Dgl. mit I — T — I — T in den Kreuzeswinkeln unter O — D — DO. Dbg. 1167d. S. g.  
121 Dgl. mit O — D — D — O. u. Kirche zwischen 2 Ringeln. S. g.  
122 Dgl. Ks. . AMEN. Kirche zw. 2 Kugeln. Dbg. 1068. S. g.
3. 123 Dgl. Verschiedene Typen. S. g. 7
- 1.50 124 Nachprägungen des Magdeburger Typus mit Kreuz u. Kirche. G. 5
- 3.75 125 Nachprägungen der niedersächsischen Denare. Sinnlose Umschrift. Kreuz, in dessen Winkeln VIHC. Ks. CH als Monogramm i. F. Dbg. 1290. Versch. Stempel. G. u. s. g. 12
3. - 126 Wendenpfennige. Statt Umschr. Striche von Kreuz u. Ringel unterbrochen. Kreuz mit 4 Punkten. Ks. Tempel. Dbg. 1325. 3 Var. S. g. 4

2. 127 Dgl. Einseitige Prägung der Vs. Berl. Mzbl. Sp. 1805, 74. S. g. 4  
 1. 128 Dgl. Nachahmung des Magdeburger Typus. Dbg. 1330. S. g.  
 2. 25 { 129 Dgl. i. F. Kreuz mit Halbmond u.  $\infty$ . Dbg. 1333. S. g. 3  
 130 Dgl. Kreuz u. Holzkirche. Dbg. 1332. S. g. 9  
 2. 50 { 131 Dgl. Beiderseits Kreuz. Verschiedene Stempel. S. g. 9  
 132 Dgl. mit O — D — D — O in d. Kreuzwinkeln. Dbg. 1338. S. g. 6  
 133 Obol. Beiderseits Kreuz. Zu Dbg. 1336. S. g. 3  
 2. { 134 Dgl. Kreuz in Kleeblätter endend. Dbg. 1339. S. g. 3  
 135 Dgl. mit Bischofsstab u. Kreuz. Dbg. 1342; ferner Bischofsstab zw. m — 3. Dbg. 1343 u. 1344. S. g. 3  
 2. { 136 Dgl. Kopf mit gesträubten Haaren. Ks. Kreuz. S. g. 2  
 137 Dgl. Kreuz, in dessen einem Winkel ein Bischofsstab (2); dgl. Bischofsstab v. Kugeln umgeben u. Kreuz. Dbg. 1341. S. g. 3  
 3. 75 138 Lot von Wendenpfennigen u. Obolen verschiedener Typen. G. u. s. g. 13  
 3. 50 139 Lot von unbestimmten Denaren u. Halbdenaren. Meistens gut erh. 18

## Brakteaten.

Arch. = Archiv für Brakteatenkunde, herausgegeben von Rudolf v. Höfken.

### Mark Brandenburg.

13. 50 140 Slavische Herrscher. *Przibislaw-Heinrich* † 1150. Halbbrakteat. C. M. — Ks. Krieger r. mit Schwert u. Schild, i. F. oben Stern. Vgl. Bahrfeldt 4. 20 mm. S. g.  
 Durch die Prägung der Ks. ist das Bild der Vs. undeutlich geworden.  
 22. 141 *Jakza von Köpnick* um 1157. Brakteat. IA — KZA · COPTNIK. C — NC. Brustb. d. Fürsten mit Schwert unter 3türmigem Portal. Bahrf. 5. Arch. t. I/12. 29 mm. S. g.  
 49. 142 · IACZO · DE · COPNIC. Hüftb. d. Fürsten v. vorn mit Fahne, Schild u. Palmzweig. Bahrf. 8. Zeitschr. f. Num. III, p. 254. 26 mm. G.  
 28. 143 Fürst mit Schwert u. Palmzweig l. auf e. Stuhle sitzend zwischen 2 Türmen. Bahrf. 11. 27 mm. S. g.  
 4. 25 144 Askanier. *Albrecht I., der Bär*, 1134—1170. \* ALBREH (rückl.). Gepanzierter Markgraf mit Fahne u. Schild l. reitend. I. F. Blatt. Bahrf. 13a. Zeitschr. f. Num. VIII, p. 262. 24 mm. S. g.  
 5. - 145 \* BRANDEBVRG. Hinter 2türmiger Mauer Hüftb. d. Markgrafen mit Schwert u. Schild. Bahrf. 14a. Ztschr. f. Num. IX, p. 277, 5. 29 mm. Vorz.  
 11. 50 146 Dgl. mit \* BRANDEBVRG. Bahrf. 14b. 28,5 mm. S. g.  
 Aus dem Michendorfer Fund, der nur 4 Exemplare enthielt.



34. 147 Dgl. mit ✠ B(R)AN)DEBVR 6 u. Stern über dem Schilde. Bahrf. 14c. 29 mm. S. g.

Aus gleichem Funde, wo nur in 4 Exemplaren vertreten.

790. 148 ADELBRIVS — O — ARHIO DER — NTV. Stehender Markgraf von vorn, in Helm u. Mantel, das Schwert umgürtet, mit Fahne, Kreuzstab u. ornamentiertem Schilde. Bahrf. 15 I. Arch. t. IX/2. 31 mm. S. g.  
Siehe Abbildung.

120. 149 Hinter doppeltürmiger Brüstung Hüftb. d. gepanzerten Markgrafen r. mit Schwert u. Fahne; das Feld kugelförmig verziert. Bahrf. 19. Schlumberger t. I/2. 30 mm. Vorz. Siehe Abbildung.

Bahrfeldt kennt nur 4 Exemplare dieses Brakteaten.

290. 150 ADELBERTS — O — ARCHI — O. Das stehende Markgrafenpaar Albrecht und Sophia v. vorn, eine Fahne haltend, der Markgraf gepanzert, in Helm und Pelzmantel, einen verzierten Schild haltend, die Markgräfin in Haube und Pelzmantel. Bahrf. 20. Bl. f. Mzfrde. 1902. Sp. 2747 u. ff. 34 mm. S. g. Siehe Abbildung.

7. 151 Ueber einem Bogen Brustb. d. Markgrafen mit Lilie u. Fahne. Bahrf. 23. Stenzel, Freckleber Fund, 3. 25 mm. S. g.

- 10.50 152 Ueber einem Bogen Hüftb. d. gepanzerten Markgrafen in Helm mit Schwert u. Fahne. Bahrf. 24. Freckleben 16. 27 mm. S. g.

11. 153 Unter 3türmigem Bogen Brustb. des gepanzerten Markgrafen v. vorn mit Schwert u. Fahne. Bahrf. 27. Freckleben 5. 28 mm. Sehr schön.

- 10.50 154 Ueber 2türmiger Brüstung Brustb. des gepanzerten Markgrafen mit geschultertem Schwerte u. Fahne; im Abschn. Palmette. Bahrf. 28. Freckl. 6. 28 mm. Vorz.

- 15.50 155 Thorburg mit 2 Türmen, die durch eine Brüstung verbunden sind; darüber Brustb. des gepanzerten Markgrafen mit Schwert u. Fahne. Bahrf. 29. Freckl. 7. 28 mm. Vorz.

61. 156 Ueber doppeltürmigem Mauerbogen Brustb. des Markgrafen mit Schwert u. Fahne, darunter Turmkuppel. Bahrf. 30. Freckleben 8. 28 mm. S. schön.

Nur in wenigen Exemplaren in diesem Funde vertreten.

66. 157 Ueber doppeltürmiger Brüstung bärtiges Brustb. des gepanzerten Markgrafen mit Palmzweig u. Kreuz. Bahrf. 31. Freckl. 9. 27 mm. S. schön.  
Der Fund enthielt nur 4 Exemplare.

20. 158 Der gepanzerte Markgraf mit Fahne u. Schild zwischen 2 Türmen stehend. (Am Rande Schriftreste.) Bahrf. 32. Freckl. 11. 28 mm. Vorz.

- 7.50 159 Der gepanzerte Markgraf mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Türmen stehend. Bahrf. 33. Freckl. 12. 27 mm. S. schön.

4. - 160 Otto I. 1170—1184. BR — AVN — 3 — E — BV — RS — OTO. Der gepanzerte Markgraf mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Kuppeltürmen stehend. Bahrf. 37. Arch. t. I/15. 29 mm. S. g.

- 3.50 161 BRÄ — N — 3BVR 6 = OTO. Der gepanzerte Markgraf, das Schwert umgürtet, mit Fahne u. Schild stehend, zwischen 2 Gebäuden mit Kuppeltürmen. Bahrf. 38. Zeitschr. f. Num. VIII, p. 267. 28,5 mm. Vorz.

- 3.75 162 BRÄNDE — BVR 6 ENSIS = OT — TO. Der gepanzerte Markgraf mit Schwert und Fahne auf doppeltürmigem Bogen sitzend. Bahrf. 39. Arch. I, p. 9/16. 29 mm. Vorz.

- 5.50 163 OTTO — BRÄ = ND. Der gepanzerte Markgraf mit Schwert u. Schild zwischen Kirche u. Zinnenturm stehend. Bahrf. 40. Arch. I, p. 9/17. 27,5 mm. S. schön.
19. 164 BR — ÄND — EBV — R G = OT — TO. Gebäude mit 4 Kuppeltürmen, von einer Ringmauer umgeben. Bahrf. 41. Ztschr. f. Num. VIII, p. 269, 3. 31 mm. S. schön.
46. 165 OTTO — BRÄNDE. Zwischen Palmzweig u. Lilienszepter der gepanzerte Markgraf stehend mit Schwert u. Fahne, zu seinen Füßen die Brustb. zweier Geharnischter mit Schilden. Bahrf. 44. 28 mm. Vorz.
41. 166 OTTO. Steh. Markgraf in Helm, Panzer u. Mantel, mit Schwert, Fahne u. Schild; zu den Seiten eine Kirche und eine Mauer, jede mit Kuppelturm. Bahrf. 45. 28 mm. Vorz.
50. 167 OTTO. B — RÄN — DE — N — BO — G. Der gepanzerte Markgraf mit Schwert u. Schild zu Ross rechtshin. Bahrf. 52. Schlumberger t. I/3. 30 mm. Vorz.
5. 168 ICIO — — — MPÄPCRIVO. Der gepanzerte Markgraf mit Schwert u. Fahne zwischen Kirche u. Turm stehend. Bahrf. 60a. 27 mm. S. g.
- 6.50 169 Otto II. 1184—1205. — — O — MÄRCIOO. Stehender Markgraf mit Schwert u. Fahne. Bahrf. 64. 20 mm. (Ein Theil der rechten Seite ausgebrochen.) S. g.  
Nur in 2 Exemplaren bekannt.
- 5.50 170 OTTOO — MÄRCIOO. Stehender Markgraf mit Schwert, Fahne und Schild. Bahrf. 66. 21 mm. G.
7. 171 OTTO — —. Stehender Markgraf in Mantel mit Schwert, Fahne und Schild. Bahrf. 69. Ztschr. f. Num. IX, T. V/1. 24 mm. S. g.  
a 5. Aus dem Seelensdorfer Funde.
4. 172 OTO MÄRI. Der gepanzerte Markgraf stehend mit Schwert, Fahne u. Schild. Bahrf. 70. 25 mm. S. g.
- 2.25 173 Markgraf stehend mit Schwert u. Fahne zw. 2 Türmen. Bahrf. 72. 21 mm. S. g.
- a.50 1. 174 OTT. Der stehende Markgraf baarhäuptig. Bahrf. 77. 20 mm. G.
- 3.75 175 OTO = O. Brustb. des Markgrafen mit Schwert, Fahne u. Schild. Bahrf. 78b. 23 mm. S. g.
- 10.50 176 — ÄRD — Steh. Markgraf mit Schwert u. Fahne. Zu Bahrf. 82. 22 mm. G.  
Aus dem Seelensdorfer Funde, wo in 9 Ex. vertreten.
1. 177 Der Markgr. stehend mit Schwert u. Fahne. Bahrf. 83. 23 mm. S. g.
4. 178 OT — TO. Steh. Markgraf mit Fahne u. Adlerschild, worüber eine Kugel. Bahrf. 85. 21 mm. S. g.  
Erstes Vorkommen des brandenb. Adlers auf Münzen.
- 2.75 179 Steh. Markgr. mit Fahne u. Schild. I. F. Kleeblatt u. Kreuz. Bahrf. 86. 21 mm. S. g.
2. 180 Steh. Markgr. mit Schwert u. Schild, worüber Kreuz. Bahrf. 88. 21 mm. S. g.
- 2.50 181 Steh. Markgraf mit Schwert, Fahne u. Schild; unten l. Lilie. Bahrf. 90. 21 mm. S. g.  
a 2.

15. 182 OTT. Steh. Markgraf mit Schwert u. Fahne zw. 2 Türmen. Bahrf. 91.  
21 mm. S. g.

Nur in 12 Ex. aus dem Seelensdorfer Funde bekannt.

- 1.75 183 OTO. Der Markgraf wie vorher. Bahrf. 92a. 20,5 mm. S. g.  
a 1.25 2.75 184 Markgraf mit Schwert u. Fahne zw. 2 Lilien. Bahrf. 93. 19 mm. Vorz.  
a 6. 7.50 185 In bogiger Einfassung Markgraf mit Schwert u. Fahne. Bahrf. 95.  
19 mm. S. g.

24. 186 *Heinrich von Gardelegen*, 1184—1192. Prägestätte Salzwedel.  
Ueber zweitürmigem Bogen Brustb. des Markgrafen mit Schlüssel,  
Fahne u. Schild; darunter Gebäude mit Kuppelturm, l. oben e. Punkt.  
20 mm. Vorz. Unedierte. Siehe Abbildung.

Kommt in der Zeichnung dem bei Bahrf. unter No. 107 abgebildeten Brakteaten nahe.

9. 187 Brustb. d. Markgrafen über doppeltürmigem Bogen, worunter e. Schlüssel.  
a 9.50 Bahrf. 108. 17 mm. Vorz. Nebst einem gebrochenem Ex. von Bahrf. 107a. 2  
25. 188 Gebäude mit Zinnenturm u. 2 kreuztragende Kuppeltürmen, darüber  
horizontal ein Schlüssel unter der segnenden Hand Gottes. Bahrf. 111.  
20 mm. Vorz.

Nur aus dem Boemenziener Funde, der 10 Ex. enthielt, bekannt.

- 8.50 189 *Otto II., Heinrich u. Albrecht II.* Sitzender Markgraf mit 2 Schlüsseln.  
Bahrf. 118. 20 mm. S. g.

- 14.50 190 Steh. Markgr. mit Schlüssel u. Schild, über welchem Lilie. Bahrf. 120.  
23 mm. Vorz.

- 14.50 191 Gepanzerter stehend mit 2 Fahnen zwischen 2 Sternen. Bahrf. —.  
(Vgl. No. 130.) 23 mm. S. g.

- 11.50 192 Brustb. mit Patriarchenkreuz u. Fahne über doppeltürmiger Mauer,  
worunter Zinnenturm. Bahrf. 131. 21 mm. S. g.

20. 193 *Johann I. u. Otto III.* 1220—1266. Die beiden Markgrafen mit Schwert  
u. Szepter, unten ein Türmchen. Bahrf. 169. 22 mm. S. g.

5. 194 Stehender zwischen 2 Türmen, über welchen je ein Adlerkopf u. ein  
Ringel. Bahrf. —. (Vgl. No. 188.) 24 mm. Vorz.

- 10.50 195 Gewappneter mit Fahne u. Schild, worüber Adlerkopf u. Ringel,  
l. unten e. Turm. Bahrf. —. 23,5 mm. Vorz.

21. 196 *Otto IV.* 1266—1308. Sitzender Markgraf mit Schwert u. Fahne.  
Bahrf. 202 u. 203. 22 u. 21 mm. S. g. 2

6. 197 *2te Hälfte des XIII. Jahrhunderts.* Prägestätte Brandenburg.  
Brustb. unter 3fachem Bogen. Bahrf. 278. 22 mm. S. g.

- 18.50 198 Prägestätte Salzwedel. Brakteaten mit Schlüsseln. Bahrf. 311, 320,  
322, 331, 332, 333, 337 u. 1 St. mit 2 senkrechten Schlüsseln. Bahrf. —. S. g. 8

11. 199 Prägestätte Perleberg. Sechsstrahliger Stern mit Punkten a. d.  
Spitzen in Hochrand. Bahrf. 351. 20 mm. S. g.

4. 200 Unbestimmte Münzstätten. Der brandenb. Adler r. Bahrf. 359.  
21 mm. S. g. 2

- 11.50 201 Brakteaten der Gruppe A, mit steh. Markgrafen u. verschiedenen  
Beizeichen u. Umrahmung. Bahrf. 375, 377, 383, 389 u. 393. S. g. 5

10. 202 Dgl. Markgraf mit 2 Fahnen. Bahrf. 410, 411, 413 u. 416. S. g. 4

16. 203 Dgl. mit je 2 Lilien, Lanzen oder Türmen. Bahrf. 425, 435, 436, 445  
u. 450. S. g. 5



6. 204 Dgl. mit Brustb. Bahrf. 454 u. 458. S. g. 2  
 11. 205 Brakteaten der Gruppe B, an sächsische Gepräge sich anlehnend.  
 Bahrf. 485, 497 u. 501. S. g. 3  
 3. 206 Dgl. der Gruppe C, an anhaltinische Gepräge erinnernd. Bahrf. 533  
 (2 Var. mit u. ohne Punkte über d. Schild) u. 535. Die ersteren sind  
 ausgebrochen. S. g. 3  
 8.50 207 Dgl. der Gruppe D, kleinere brand. Brakteaten. Bahrf. 539 (Salz-  
 wedel?), 543, 547, 550 u. 551. S. g. 5  
 9.50 208 Bistum Brandenburg. Steh. Heiliger mit Schlüssel und Kreuzstab.  
 Bahrf. 747. S. g.

### Pommern.

- 2.25 209 Herzoglicher Brakteat 1200—1250. Bogen mit 2 Türmen und  
 Kreuz, darunter Röschen. Dbg. 44. S. g.  
 1.50 210 Dgl. 1250—1325. Dbg. 54, 56, 58 u. 72. (Halbbrakteat.) S. g. 4  
 .75 211 Anklam. A mit Beizeichen. Dbg. 93 u. 99 var. S. g. 2  
 a. i. 8.50 212 Colberg. Dbg. 100 (Bischofsmütze), 101 u. 101a (2). S. g. 4  
 1. 213 Demmin. Lilie. Dbg. 105 u. 109. S. g. 2  
 1. 214 Greifswald. Gekr. Kopf über Mauer. Dbg. 118. S. g. 2  
 4. { 215 Pyritz. Blume. Dbg. 125 u. 125a. S. g. 2  
 216 Stargard. Stern. Dbg. 129. S. g. 2  
 217 Pommerscher Brakteat aus d. Funde von Bünstorf. (XIII. Jahrh.)  
 Gebäude unter 3türmigem Bogen. Zeitschr. f. Num. VII, t. VII/213.  
 Vorz.  
 11. { 218 Dgl. Türme unter Gebäude. Ebenda 216 u. 217. S. g. 2  
 219 Dgl. 3türmige Gebäude. Ebenda 219 u. 221. S. g. 2  
 24. 220 Rügen. *Jaromar I.* 1170—1218. + IAROMAR. Kreuz. Dbg. 28. S. g.

### Polen.

- 8.50 221 *Miesko III. Stary* 1183—1202. Hebräische Umschr. Löwe r. sich  
 umwendend. Czapski 98. 18 mm. S. g.  
 12.- 222 \* OLESICO ADV. Sitzender Fürst mit Schwert u. Lilie. Czapski 5464.  
 Polkowski, Fund von Głębokie 5a. 20 mm. S. g.  
 12.- 223 OLESICO auf e. Brüstung, über welcher 2 Brustbilder gegen einander  
 eine Fahne halten. Cz. 101. Głębokie 8. 20 mm. Vorz.  
 13.50 224 Ueber e. Brüstung mit hebräischer Aufschr. 2 Brustb., l. e. Geistlicher  
 mit Krummstab; r. Gewappneter mit Fahne u. Schwert. Zu Cz. 102.  
 19 mm. S. g. 2  
 2. 225 2 gewappnete Brustb. v. vorn über Brüstung, darüber Stern. 18 mm. S. g.  
 11.50 226 שׁוּׁ. 2 gegen einander gekehrte Figuren, Schwert u. Schild haltend.  
 Głębokie 15b. 20 mm. Vorz.  
 9.50 227 2 gegen einander gekehrte sitzende Figuren, e. Perlstab haltend.  
 20 mm. Vorz.  
 5. 228 OLEZ. Reitender Herzog r. Głębokie 12e. 18 mm. S. g.  
 9.50 229 Rechtshin sprengender Herzog mit Schwert, sich umwendend. 19 mm.  
 S. g.

8. 230 Hebräische Umschr. Krieger mit dem Schwert, einen Drachen bekämpfend. 20 mm. Vorz.
4. 231 Sitzender Herzog r. Spuren einer Umschrift. 18 mm. S. g.
4. 232 Dgl. mit Fahne zwischen 2 Perlstäben. 20 mm. S. g.
12. 233 ברכה (berachah). Steh. Herzog mit Palmzweig. Archiv t. 1. 10. Cz. 4567. Głębokie 21. 18 mm. Vorz.
- 18.50 234 ברכה Knieender Herzog, einen Falken auf d. Rechten. Kat. Mikocki 178. 18 mm. S. g.
11. 235 מושכע כנש (Mesco Cnes). Brustb. v. vorn mit Fahne. 18 mm. S. g.
- 3.50 236 Beh. Brustb. v. vorn mit Schwert u. Fahne, i. F. Kreuzchen. Głębokie 33. 18 mm. S. g.
- 4.75 237 Beh. Brustb. mit Palmzweig. Głębokie 36a. 17 mm. S. g.
7. - 238 Stehender Herzog mit Schwert u. Schild, i. F. Kreuzchen (2); dgl. m. Kugel (2). Głębokie 37d. S. g. 4
10. - 239 ברכה (berachah). Ueber e. Brüstung 4blättrige Pflanze, auf der ein Vogel sitzt. 17 mm. S. g. 3
6. 240 Stehende Figur v. vorn zwischen Zweigen. 4 Ringeln. 16 mm. S. g.
- 1.50 241 Ueber einer verzierten Brüstung geflügeltes Brustb. v. vorn. 16 mm. Vorz. u. s. g. 2
- 7.50 242 Vertiefte hebr. Schrift. Stehende Figur v. vorn mit Fahne. 19 mm. S. g.
20. - 243 Kasimir II. 1177—1194. Geflügelter Greif l., sich umwendend. Czapski 106. 20 mm. S. g.
9. 244 Wladislaus III. 1202—1207. Knieender Herzog mit Schwert r. Mikocki 202. 14 mm. S. g. 3
5. 245 Ueber zweitürmigem Thorbogen Brustb. r. mit Fahne. 15 mm. S. g. 3
7. 246 Boleslaus V. 1227—1279. ✱ DVX — BOL. — — Bischöfliches Brustb. v. vorn. Cz. 119. 19 mm. S. g.
6. 247 Gewappneter l. mit Fahne, i. F. Sterne u. Ringel. Cz. 120. 19 mm. Vorz. 2
10. 248 Boleslaus d. Fromme in Grosspolen 1270—1279. Thronender Fürst zwischen Halbmond u. Stern. Mikocki 264. 15 mm. S. g.
6. 249 Heinrich d. Gerechte 1290. Kreuz zwischen 4 Köpfen in Perlkreisen. Cz. 5472. 19 mm. Vorz. (u. 1 St. ausgebr.) 2
- 6.50 250 Erzbistum Gnesen. Schrift-Brakteaten mit Brustb. des heil. Adalbert. Zu Mikocki 217. 14—16 mm. Vorz. 4
6. 251 Unbestimmte. Mit ganzer Figur des Fürsten. 16 u. 19 mm. S. g. 2
5. 252 Dgl. mit Brustbild des Fürsten. 14—17 mm. S. g. 3
- 7.50 253 Dgl. mit linearen Darstellungen. 15—18 mm. S. g. 4

### Schlesien.

- 4.25 254 Unbestimmte Brakteaten. Friedensburg, Mittelalter. No. 45, 76, 82, 94 u. 98. S. g. 5
1. 255 Dgl. mit Löwen. Friedensb. 102. S. g. u. 102a (ausgebr.). 2
5. 256 Dgl. mit Gebäuden. Friedensb. 146 u. 148. S. g. 2
8. 257 Dgl. mit Tiergestalten. Friedensb. 168, 203, 208 (2 Var.), 209 u. 223. S. g. u. vorz. 6

- 2.75 258 Dgl. mit S (ausgebr.). Friedensb. 248 u. mit Türmen. Friedensb. 271, 278 u. 287. S. g. 4
- 3.75 259 Dgl. mit Türmen u. Pflanzenmotiven. Friedensb. 296, 299, 300 u. 301. S. g. 4
11. - 260 Dgl. mit Lilien. Friedensb. 307 (2 Var.), u. anderen Pflanzen. Friedensb. 334 var., 338, 356 var. u. 364. S. g. 6
- 2.25 261 Dgl. mit Monden. Friedensb. 405 u. 420 u. halber Brakteat mit Kreuz. Fr. 372. S. g. 3
15. 262 Fürstentum Breslau. Boleslaus d. Hohe 1163—1201. Ueber zwei-türmiger Brüstung mit der Inschr. VRATIZ das geh. Brustb. mit Schwert u. Fahne; über d. Türmen  $\overline{IV}$ —X. Friedensb. 482. S. g.
13. 263 SCS—IOHS—BAB—TISTA. Kopf v. vorn auf Kreuz. Friedensb. 483. S. g.
- 25 9.50 264 Adler auf Bogen mit d. Inschr. IOH'S. Friedensb. 487. S. g.
- 50 5. - 265  $\star S$ ·IO—H—S·B·. Adlerflug unter halber Sonne. Friedensb. 488. S. g.
- 15 266  $\star S$ ·IOH...NES. Kopf l. unter verziertem Bogen. Friedensb. 493. S. g.
- 2 6. 267 S·IOHS—B—A. Kopf l. unter steiligem Bogen, darunter Lilie. Friedensb. 494. Vorz. 2
- 8 5. 268 Aehnliche Brakteaten mit Brustb. Friedensb. 516, 521 (2 Var.), 522 u. 524 (2). S. g. 6
- 3.75 269 Dgl. mit Kopf über Brüstung. Friedensb. 525 u. 526, u. m. verwilderter Umschrift. Fr. 528 (2). S. g. 4
- 7.25 270 Dgl. mit 2 Köpfen. Friedensb. 530; mit steh. Herzog. Fr. 531 (2 Var.) u. versch. Köpfen. Fr. 532, 533 u. 537. S. g. 6
- 50 271 Heinrich I. 1201—1239. IAH·. Brustb. v. vorn. Fr. 549. Ausgebr. S. g.
- 3.75 272 Glogau. Adler l. Friedensb. 601 u. A mit Kugel darüber. Fr. 607 var. S. g. 2

### Magdeburg.

3. - 273 Konrad I. v. Querfurt 1134—1142.  $\star CVNRADVS$  ARCHIEP—S. Brustb. d. Erzbischofs v. vorn mit segnender Rechten u. Krummstab über Brüstung. Ztschr. f. Münz- etc. Kunde, Neue Folge p. 334, 20. 32 mm. Oben am Rande etw. ausgebr., sonst vorz.
8. 274  $\star CVNRADVS$  AREP·. Brustb. mit Pedum u. Palmzweig zwischen 2 Türmen. Ebenda p. 334, 21; Leitzmann, Num. Ztg. 1842. t. I/8. 29 mm. Vorz.
130. - 275 Wigmann v. Seeburg 1154—1192. WIGOLANNVS·ARCHIEPISCO·. Neben einander stehend der heilige Moritz in Panzer mit Nimbus, Schild u. Fahne und der Erzbischof mit Krummstab u. Palmzweig, zwischen beiden SCSOLAVRC·. Leitzmann, Num. Ztg. 1842, t. I/12. 35 mm. Vorzüglich schön. Siehe Abbildung.
20. 276 WIGOLAN—NVS DEI·. Auf e. Bogen sitzender Erzb. in Mitra bicornis mit Palmzweig u. Krummstab. Leuckf. t. I/5. 30 mm. S. g.
21. 277 W—IG—OLANS·. Brustb. d. Erzb. in Mitra mit Palmzweig u. Stab. Vgl. Leuckf. t. I/6. Ztschr. f. Num. XIII, t. II/28. 30 mm. Vorz.
29. 278 VVICHOL—(A)NNVS·. In 4 bogiger Einfassung, auf welcher ein Gebäude u. 4 Türme, der steh. Erzbischof mit Buch u. Krummstab. Auf d. Rande (M) $\star A \star R \star I$ ·. 29 mm. Unten e. Stück ausgebr., sonst vorzügl.



11. 279 Unter 3fachem von 4 Türmen flankiertem Bogen der hinter einer Brüstung sitzende Erzb. mit Pedum u. Palmzweig, darüber Brustb. des Heiligen. Im Bogen die Inschr. WIGORI — NNVS A. Leitzm. Num. Ztg. 1859, t. II/2. 32 mm. S. g.
- 2.50 280 Ein zweites Exemplar, auf der r. Seite ausgebrochen.
- 2.50 281 Unter 2türmigem Bogen d. Erzb. mit ausgebreiteten Händen, darüber Hüftb. d. Heil. mit Schwert u. Fahne. Auf dem Bogen MAVRICI, i. F. V—S. Leitzm. Num. Ztg. 1842, t. II/20. 27 mm. S. g.
- 3.75 282 Brustb. d. Erzb. mit Mitra bicornis in kreisförmigem Bogen, worüber 3 Gebäude. Mader, Versuch etc. t. II/22. 31 mm. Vorz.
- 2.50 283 Dgl. mit Pedum zwischen 2 Türmen über e. Bogen, unter welchem ein dritter Turm. Ebenda t. II/23. 31 mm. Vorz.
- 2) 1.25 284 Ludolph 1192—1205. OLPVS — EPCHI. Auf e. Bogen sitzender Erzbischof mit Pedum u. Buch in ovaler Einfassung. Am Rande 2 Kugeln. Vgl. Mader a. a. O. t. II/21. 29 mm. Vorz.
- 20.- 285 Aehnlich mit d. Umschr. DOLPV — ARCHI und ein weiterer mit IDOLDV — S APCH. S. g. 2
- 1.50 286 2 ausgebrochene Exemplare. 2
- 35.- 287 Albrecht I. von Kürnberg 1205—1232 (vor seiner Bestätigung). ALBERTVS • ELECTVS. Baarhaptiger Erzbischof sitzend mit Lilie u. Buch. Am Rande 4 Sterne. Arch. Bd. II, p. 163, 35. 36 mm. Vorz.
- 11.50 288 \* ADEL(BE)RTVS E. Brustb. v. vorn mit Krumm- u. Kreuzstab. 25 mm. Etw. ausgebr. S. g.
- 4.50 289 ALB — CRTNS. Steh. h. Moritz mit Palme u. Fahne; dgl. sitzender Erzb. mit Fahne u. Stab; ALBERT. Steh. Erzb. mit 2 Fahnen. Ztschr. f. Num. XV, t. VI/3. 21 u. 22 mm. S. g. 3
- 4.25 290 AL. Sitzender Erzb. zw. 2 Türmen; AL — RT. Brustb. mit 2 Kreuzen unter Bogen; ALOR — ASPV. Gebäude mit Turm über Bogen, unter welchem e. Kreuz. 22 mm. S. g. 3
- 1.25 291 Wilbrand v. Kürnberg 1235—1254. VILLEBARD • EPISCOPVS. Brustb. d. Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab. Leitzm. Num. Ztg. 1842, t. III/67. 23 mm. Vorz.
- 3.25 292 VILLEBRANDVS PISCO. Auf e. Bogen sitz. Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab. Ztschr. f. Num. XIII, p. 235, 1. 22 mm. 2 Varianten. Vorz. 2
- 3.- 293 VILLEB — RAND. Steh. Erzb. mit Pedum u. Fahne. Ztschr. f. Num. XIII, p. 235, 2. 20 mm. S. g.
- 3.25 294 VILLEBRANTVS. Brustb. d. Erzb. unter 3türmigem Bogen. Leitzm. Num. Ztg. t. IV/70. 21 mm. S. g.
- 3.- 295 Rudolph v. Dingelstätt 1254—1260. \* RODOLPHVS DEI G. Brustb. d. Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab. Ztschr. f. Num. XV, t. VI/1. 22 mm. S. g.
- 2.- 296 ROD — OLF. Sitz. Erzb. mit Pedum u. Fahne. Mader, Vers. t. II/32. 21 mm. S. g.
- 2.25 297 Stumme erzbischöfliche Brakteaten. Stehender Erzb. mit Stab u. Buch zw. 2 Türmen, 26 mm.; derselbe sitzend mit Buch zw. 2 Türmen u. 2 Sternen. 27 mm. S. g. 2

- 4.50 298 Stehender Erzb. mit Krumm- u. Kreuzstab zw. 2 Gebäuden (ausgebr.); dgl. kleiner zw. 2 Türmen u. Erzb. mit Stab u. Fahne zw. d. Türmen. (Fund von Uhrsleben.) Ztschr. f. Num. XIII, p. 235, 4, 5, 6 u. 7. Mader t. II/29. 21—24 mm. S. g. 5
3. - 299 Erzbischof mit verschiedenen Beizeichen u. Umrahmung. Fund von Trebbin. Ztschr. f. Num. XXII, t. VI/3, 4a, 5 u. 6. 22 u. 23 mm. (1 St. ausgebr.) Vorz. 4
- 1.75 300 Brustb. d. Erzb. oder Heiligen unter e. Gebäude. Fund von Trebbin, a. a. O. t. VI/7, 8a u. 18a. 23 mm. Vorz. 3
- 2.50 301 Erzbischof u. Heiliger neben einander stehend, Trebbin t. VI/10; beider Brustb. unter Gebäude, ebenda 11 u. d. Heil. mit Kreuz u. Fahne, ebenda 12. 21—22 mm. Vorz. 3
- 1.75 302 Steh. Erzb. mit Stab u. Buch unter Gebäude, 23 mm.; Brustb. d. Erzb. unter gebäudetragenden Bogen, 3 verschiedene. Mader, Versuch. t. II/33 ff. 20—22 mm. 2 St. ausgebr.; die übrigen vorz. 4
- 1.75 303 Erzbischof mit Krumm- u. Kreuzstab in verschiedener Umrahmung. 4 Varianten. 20 mm. S. g. 4
- 1.75 304 Derselbe freistehend (4 Var., 1 St. ausgebr.), ferner mit Stab u. Buch u. 1 Stück mit dem 2 Sterne haltenden Erzbischof. 19—20 mm. S. g. 6
- 4.50 305 Brustb. des Erzbischofs mit verschiedenen Attributen u. Umrahmung. 8 Var. 20—21 mm. S. g. 8
- 1.25 306 Brustb. d. Erzbischofs zwischen  $\Omega$ — $\mathfrak{A}$ . Ztsch. f. N. Bd. XIV, t. X/41. 20 mm. S. g.
- 3.75 307 Magdeburger Brakteaten mit Gebäuden.  $\Omega\mathfrak{A}\mathfrak{G}\mathfrak{E}\mathfrak{D}\mathfrak{E}\mathfrak{B}\mathfrak{V}\mathfrak{R}\mathfrak{G}\mathfrak{E}\mathfrak{N}$ - $\mathfrak{S}\mathfrak{I}\mathfrak{S}$ . Kirche unter e. von 2 Türmen flankierten Bogen, der ein Gebäude trägt. 2 Var. mit u. ohne Punkt über der Kirche. Arch. t. 34, N. 24 mm. S. g. 2
4. - 308  $\mathfrak{X}\Omega\mathfrak{A}\mathfrak{G}\mathfrak{E}\mathfrak{D}\mathfrak{E}\mathfrak{B}\mathfrak{V}\mathfrak{R}\mathfrak{G}\mathfrak{E}\mathfrak{N}\mathfrak{S}\mathfrak{I}\mathfrak{S}$ . 4türmiges Gebäude, zu d. Seiten des Mittelturmes je ein  $\sqcap$ ; dgl. Var. mit  $\Omega\mathfrak{V}\mathfrak{G}\mathfrak{E}\mathfrak{D}\mathfrak{E}\mathfrak{B}\mathfrak{V}\mathfrak{R}\mathfrak{G}\mathfrak{E}\mathfrak{N}\mathfrak{S}$ . Vgl. Mader t. II/47. 24 mm. S. g. 2
7. - 309 Dieselbe Umschrift. Gebäude unter 4türmigem Bogen. 26 mm;  $\Omega\mathfrak{A}\mathfrak{I}\mathfrak{G}$ - $\mathfrak{D}\mathfrak{E}\mathfrak{B}\mathfrak{V}\mathfrak{R}\cdot\mathfrak{A}\mathfrak{E}$ . Turm unter Kreuzgiebel. Fund v. Trebitz 41. 23 mm. S. g. 2
11. - 310 Verschiedene Umschriften. 3türmige Gebäude über Bogen, in welchem ein Kreuz. 21—22 mm. 5 Var. S. g. 5
3. - 311 Aehnl. Darstellung ohne Umschrift. 20—22 mm. 5 Var. (1 ausgebr.). S. g. 5
- 4.50 312 Moritzpfennige.  $\mathfrak{X}\mathfrak{S}\mathfrak{C}-\mathfrak{S}\cdot\mathfrak{M}\mathfrak{A}\mathfrak{V}\mathfrak{R}\mathfrak{I}\mathfrak{C}\mathfrak{I}\mathfrak{V}\mathfrak{S}\cdot\mathfrak{D}\mathfrak{V}\mathfrak{X}$ . Hüftb. d. baarhäuptigen Heiligen in Mantel mit Palme u. Andreaskreuz, i. F. Blüte. Bahrfeldt, Brandenb. p. 65; Bl. f. Mzfrde. t. 113, 19. 31 mm. 2 Var. S. g. 2
- 2.25 313  $\mathfrak{S}\mathfrak{C}-\mathfrak{S}\cdot\mathfrak{M}\mathfrak{A}\mathfrak{V}\mathfrak{R}\mathfrak{I}\mathfrak{C}\mathfrak{I}\mathfrak{V}\mathfrak{S}\cdot\mathfrak{D}\mathfrak{V}\mathfrak{X}$ . Brustb. des Heil. baarhäuptig mit Schwert u. Fahne unter 3fachem mit 3 Türmen besetztem Bogen. Bl. f. Mzfrde. t. 113, 22. 28 mm. 2 Var. S. g. 2
- 4.50 314 Dieselbe Umschrift. Brustb. des Heil. mit Fahne u. Schild unter 3türmigem Bogen. Bl. f. Mzfrde. t. 113, 21. Schlumberger t. II/19. 31 mm. Vorz.

- 2.75 315 SC—S. OLAVRICIVS—DVX. Brustb. d. Heil. mit Palmzweig und Fahne über e. Bogen, der e. Turm umschliesst. Bl. f. Mzfrde. t. 113, 20. 29 mm. Vorz.
- 2.50 { 316 SC—S. OLAVRICIVS. Brustb. des Heil. mit 2 Granatäpfeln, auf welchen Kugelkreuze unter 3fachem Bogen, der e. Gebäude u. 2 Türme trägt. Bl. f. Mzfrde. t. 113, 27. Freckl. 104. 25 mm. S. g.
- 317 ✕ SC—S. MAVRICIVS DVX. Brustb. des Heil. in Mantel mit Kreuz, r. Fahmentuch. Bl. f. Mzfrde. t. 113, 25. 26 mm. S. g.
- 3.50 318 SCS—OLAV—RIC—IVS. In 4bogiger Umrahmung steh. Heil. gepanzert mit Schwert u. Schild zwischen Turmgebäuden. Leitzm. Num. Ztg. 1860, t. I/20. 27 mm. S. g.
- a 2.50 319 Dieselbe Umschrift. Auf Mauerbrüstung sitzender Heiliger in Bischofsornat mit Kreuz u. Lilien, auf s. Schoose das Schwert. Bl. f. Mzfrde. t. 113, 14. 28 mm. Dgl. auf e. Bogen sitz. Heil. mit Schwert u. Fahne zw. 2 Türmen. 25 mm. S. g. 2
- 5.- 320 SC—S. OLAVR—ICIVS. Ueber Brüstung Brustb. d. Heil. gewappnet mit Fahne, Schwert u. Rundschild. Bl. f. Mzfrde. t. 113, 13. 29 mm. Vorz. Dgl. mit Palmzweig, Schwert u. Rundschild. Arch. t. 34, S. 25 mm. S. g. 2
- 2.25 321 ✕ SC—S. OLAV(RITIVS). DVX. Hüftb. des gewappneten Heiligen in Mantel mit Palme u. Krone, über der eine Lilie. Bl. f. Mzfrde. t. 113, 11. 26 mm. Dgl. d. Heilige trägt hier Schwert u. Krone, über der ein Kreuz. A. a. O. 12. 25 mm. S. g. 2
- 1.50 322 OLAVRI—CIVS. SC—S. Der steh. gepanzerte Heil. in Mantel mit Schwert, Fahne u. Schild. A. a. O. 16. 2 Var. (1 unten ausgebr.) S. g. Nebst 1 ausgebr. Moritzpfg. 3
- 8.- 323 ✕ SC—S. MAVRICIVS. Der gewappnete Heil. mit Fahne u. Schild über Brüstung zw. 2 Türmen. Mader t. III/39. 31 mm. Dgl. Hüftb. mit Schwert, Palme u. Schild. Vgl. Num. Ztg. 1860 t. I/20. 25 mm. S. g. 2
- a 3.25 324 Dgl. Brustb. d. Gewappneten l. mit Fahne u. Schild, worüber e. Lilie unter 5türmigem Bogen. 24 mm. Dgl. Brustb. v. vorn mit Schwert u. Schild. 28 mm. S. g. 2
- 2.- 325 Dgl. Brustb. des Gewappneten mit Schwert u. Fahne über 3türmiger Zinnenmauer. 29 mm. 2 Var. (1 ausgebr.). S. g. 2
- 8.- 326 OLAVR—ICIVS DV. Steh. Heil. mit Schwert u. Fahne, 23 mm; dgl. Brustb. unter Gebäude, 2 Var. u. Brustb. in 6bogiger Umrahmung. 22 mm. Erbstein, Fund v. Trebitz 50, 52, 53 u. 56. S. g. 4
- 8.50 327 SC—S. OL—(AVRICI). Steh. Heiliger mit Kreuzstab u. Fahne zw. 2 Türmen. Arch. t. 34, P. 25 mm. Dgl. stehend mit Fahne u. Schild. Bahrf. Brandenbg. I p. 100. 25 mm u. 2 Varianten d. letzteren (1 geborsten). S. g. 4
- 4.- 328 ✕ SANTS OLAVRICIVS. Brustb. d. Heil. mit 2 Kreuzen über Bogen. Zeitschr. f. Num. XIII p. 335, 11. 21 mm; OLAVR—ICI DVX. Sitz. Heil. mit Schwert u. Fahne (2); dgl. mit Palmzweig, Fahne u. Schild neben Turm. 22 mm. S. g. 4
- 4.- 329 OLAV—RICI. Sitz. Heil. mit Palmzweig u. Fahne. Fund von Trebitz 49. 23 mm. S. g. 5



- 4.50 330 **OLAGEDEBÆGE. Æ.** Brustb. d. Heil. mit Fahne zw. 2 Türmen über e. Bogen. 23 mm. Verderbte Umschr. Brustb. d. Heil. mit verschiedenen Attributen über Gebäuden. 4 Var. 23—24 mm. S. g. 5
- 3.75 331 **OLAVRICIVS.** Brustb. d. Heil. mit 2 Schilden (3); Brustb. d. Heil. über Gebäuden; dgl. mit Kreuz u. Fahne unter Bogen. Ilmersdorfer Fund. Arch. t. II/3, 4 u. 7. 21—22 mm. S. g. 6
- a 2.50 332 Dgl. Brustb. d. Heiligen in verschiedenen Darstellungen unter Gebäude tragenden Bogen. Vgl. Mader t. III/52. 22 mm. 6 Varianten. S. g. 6
3. - 333 Moritzpfennige aus dem Funde von Trebitz. Steh. Heiliger. Erbstein 14, 44 u. 45. Dgl. mit Brustb. in verschied. Einfassung. Erbstein 56, 58, 60, 77 u. 78. 21—23 mm. S. g. 8
- 2.25 334 Aehnliche Moritzpfennige aus dem Beginn d. XIII. Jahrhunderts. Arch. t. VII/9 etc., Ztschr. f. Num. IX, t. VI/18. 20—23 mm. 8 Var. S. g. 8
- 2.25 335 Dgl. **OLANE — OEDV.** Brustb. d. Heil. mit Schwert, Fahne u. Schild in ovaler Einfassung. 23 mm. Brustb. mit Fahne u. Schild über Bogen. Ztschr. f. Num. IX, t. VI/21; Stehender mit Schwert u. Schild u. Kopf in Gebäude. 19—21 mm. S. g. 5
- 1.50 336 Fund von Moritzpfennigen aus der Zeit Ludolphs. Brustb. mit Schwert u. Kreuz über e. Palmette. Ztschr. f. Num. IX, t. VI/20. 15 Stück. S. g. 15
- 3.25 337 Dgl. Brustb. mit Kreuz u. Palmzweig über e. Gebäude, das vorne mit einer Rosette verziert ist. Fund von 61 Stück. S. g. 61
- 2.50 338 Späteres XIII. Jahrhundert. Brustb. d. Heil. mit Palme u. Kreuz über Bogen mit 5 Türmen. Leuckf. t. V/26. (3 Var.); Stehender zwischen 4 Türmen u. Brustb. in Losange. S. g. 5
- 2.25 339 Brustb. mit 2 Fahnen über e. Giebel, unter dem 2 Köpfe. Leuckf. t. V/20; dgl. unten Kopf des Bischofs; der Stehende mit 2 Fahnen zw. 2 Schilden. **OL — VRI.** Brustb. mit Schwert u. Palmzweig. Ztschr. f. Num. XIII, p. 335, 10. Stenzel, Fund v. Gerbstedt 50 u. 52. 22 mm. S. g. 5
- 3.75 340 Brustb. d. Heiligen mit verschiedenen Attributen über e. Bogen. Stenzel, Fund von Gerbstedt, 41, 42, 57. 23 mm. S. g. 5
4. 341 Der stehende Heilige mit verschiedenen Attributen. Vgl. Ztschr. f. Num. XV, t. VI, ferner XII, p. 391. 19—22 mm. 10 Varianten. S. g. 10
- 1.50 342 Kleinere Moritzpfennige. Der Heilige stehend mit verschiedenen Attributen. 17—20 mm. 7 Varianten. S. g. 7
- 1.25 343 Dgl. mit Lanze u. Fahne. Ztschr. f. Num. XV, t. VI/16. (5 in den beigegebenen Punkten var. St.) 19 mm. S. g. 5
- 1.75 344 Der Heilige sitzend oder in Brustb. (5 Var.) 13—20 mm. S. g. 6
2. - 345 **SVI — A3DTS.** Steh. Heil. mit Palmzweig u. Fahne. 22 mm. S. g. 6
- 346 4 Bruchstücke grösserer Magdeburger Schriftbrakteaten aus der Zeit Ludolphs. 4
2. - 347 **Magdeburg** oder **Saalfeld.** Peterspfennig. Brustb. mit 2 Schlüsseln unter 4türmigem Giebel. 21 mm. Vorz. (Nebst 1 ausgebr. Ex.) 2

40. - 348 Halle a. d. Saale. ✠ MONETA · HALLENSIS Hüftbild des h. Moritz v. vorn, halb r. schauend, mit Fahne u. Schwert. Posern 524, t. XLVI/19. 30 mm. Vorz.

### Halberstadt.

2. - 349 *Rudolph I.* 1136—1149. Halbbrakteat. ✠ SANS · Der h. Stephan knieend r. mit ausgebreiteten Händen von 6 Steinen umgeben. Ks. Spuren e. Bischofsbildes. Ztschr. f. Num. XI. t. III/1. 28 mm. S. g. 2
5. - 350 *Ulrich v. Reinstein* 1149—60 u. 1177—80. Halbbrakteat. . . . PHA . . . Brustb. des Heiligen v. vorn mit erhobenen Händen. Ks. Undeutlich. Leuckfeld t. II/33. 23 mm. G.
- 2.75 351 Dgl. . . . DAL . . . Brustb. des h. Stephan v. vorn mit Palmzweig u. Kreuzstab. Ks. Gebäude. Leuckf. t. II/37. 22 mm. G. 2
- 1.50 352 Dgl. . . . ANVS . . . Brustb. des Heiligen v. vorn. Ks. Kreuz in den Winkeln C—R—V—(X). Leuckf. t. III/38. 21 mm. G.
- 5.50 353 Brakteaten. ✠ SANCTVS · STEPHAN 9 · Inner rückläufig ODALRI 9 · Der Heil. knieend vor der Hand Gottes, hinter ihm 6 Steine. Leuckf. t. I/4. 31 mm. Vorz.
12. 354 ✠ STEPHANVS · OWDALRICVS · EPC · Der Bischof im Ornat mit Krummstab kniet vor dem segnenden Heiligen. Leuckf. t. I/5. 33 mm. Vorz.
10. 355 ✠ : V—SCS · STEPHANVS (rückl.). Brustb. des Bischofs mit erhobener R. u. Krummstab unter stürmigem Bogen, über welchem 2 Köpfe. Leuckf. t. I/9. Berl. Mzbl. Sp. 1083. 29 mm. Etw. ausgebr., sonst vorz.
99. 356 Aus dem Funde von Freckleben. (*Ulrich, Gero, Dietrich und Gardolph.*) Auf e. Brüstung sitz. Heiliger mit Krummstab u. Buch, zwischen den Brustb. des Bischofs mit Buch u. des gewappneten Schirmvogtes mit Schwert u. Schild; oben r. Sonnenstrahlen. Freckl. 18, 30 mm. Vorz. Siehe Abbildung.  
Der Fund enthielt nur 3 Stück dieser Brakteaten.
14. 357 Brustb. des Bischofs mit Stab u. des Heiligen mit Buch über Brüstung unter 2teiligem Bogen, der ein Gebäude trägt. I. F. 2 Kreuze. Freckl. 19a. 30 mm. Vorz.  
War nur in 4 Exemplaren im Funde vertreten.
- 7.50 358 Ähnlicher Brakteat; Punkte statt der Kreuze. Freckl. 19b. 30 mm. S. g.
70. - 359 Ähnlich; zwischen Bischof u. dem Heiligen Sonne, Ringel u. Punkte. Freckl. —. Zu Leuckf. t. I/12. (Siehe Stenzel, Freckl. p. 15 oben.) 29 mm. Vorz.
170. 360 SC—STEPHANVS · OVDAL i. F. RI—CVS · Bischof mit Stab und Heiliger mit Buch neben einander sitzend, oben über einem Bogen Brustb. eines segnenden Engels. Leuckf. I/8. Freckl. 20. 33 mm. Vorz. Siehe Abbildung.  
1 Stück im Funde.
100. - 361 Rechts oben beginnend: SS—STEPHANVS PRO i. F. THOMAPTIP I. OTHAL RICVS · EPIS i. F. COPV · Der Bischof mit Stab u. Buch

und der Heilige mit segnender R. und Buch neben einander stehend.  
Freckl. 21a. 32 mm. Vorz.

2 Stück im Funde.

- a 1.50 362 + SCS STEPHANVS · PRO · MARTIR Brustb. d. Bischofs mit Stab und  
h 1.50 Palmzweig unter 4türmigem Bogen, worüber Brustb. d. Heil. Freckl. 32a,  
32c u. 32d. 2 Varianten in d. Umschr. 28 mm. Vorz. u. s. g. 3
- a 3. - 363 Unter einem Bogen, auf welchem die Inschr.: S — S · STEPHANVS  
h 2. - PPOT liegt d. Heilige ausgestreckt, über ihm 9 Steine, darüber Brustb.  
des Heil. in Glorie von 2 Engeln getragen. Freckl. 34a u. 34b.  
29 mm. Vorz. 2
- 1.5 - 364 S — SS — TEPH — ANVS P i. F. ROTHOM — A · Der Heilige halb  
knieend r. wird von 2 Juden gesteinigt; oben Hand Gottes. Freckl. 35.  
31 mm. Vorz.
26. 365 Der zusammensinkende Heilige von 4 Steinigern umgeben; oben Sonnen-  
strahlen, worunter die Inschr. SCS — ST — HPAN — VS · Freckl. —.  
Leuckf. t. II/23. Schlumberger t. III/34. 31 mm. Vorz.
12. 366 S — S · STEPH — ANVS — PROTH · i. F. <sup>OMAR</sup><sub>TIR</sub> · Der Heilige halb  
knieend r. vor d. Hand Gottes. Freckl. 36. Leuckf. t. I/2. 31 mm. Vorz.
- 1.75 367 Verderbte Umschr. Hüftb. des Heiligen betend l. zwischen Sonne u.  
3 Steinen. Freckl. 37a. 27 mm. S. g.
- 3.25 368 ✕ S — STEPHANVS PROTO MARTI · Brustb. des Heil. v. vorn  
zw. 3 Steinen u. Sonne. 3 Varianten. Freckl. 34a, 34b u. 34c. 27 mm.  
S. g. u. vorz. 3
1. - 369 ✕ NVSC — S · STANVS · PROTRMA · Brustb. des Heil. v. vorn mit  
erhobenen Händen. Freckl. 41. 24 mm. S. g.
- 4.25 370 Verwilderte Umschr. Der Heilige halbknieend r. mit erhobenen Händen,  
hinter ihm 5 Steine. Freckl. 42a. 25 mm. Vorz.
- 9.50 371 · NVS · PR — OMARTIR — ASCHERS — IDIN · Steh. Heiliger von  
vorn mit Stola über den ausgestreckten Armen. Freckl. 43a. 27 mm. S. g.
- a 2. - 372 SC — STEPHAN — IS ROTHVIS · Der sitzende Heilige, die Stola  
h 1. - haltend. Freckl. 45b. 29 mm. S. g. 3
- 1.75 373 Dgl. mit PROTHVISI · Freckl. 45c, var. 28 mm. Vorz.
- 5.50 374 Dgl. mit PROTHV IC · Freckl. 45e. 28,5 mm. Vorz.
- 2.50 375 S — S STEPHA — NVS · PROTH · Sitzender Heiliger mit aus-  
gebreiteten Händen. Freckl. 46a. 26 mm. S. g.
3. - 376 SC — I STSCPHA — NIS · RROTOM · Auf e. Doppelkreise sitzender  
Heil. mit ausgebreiteten Händen u. Buch. Freckl. 47a. 27 mm. Vorz.
- 1.25 377 C — S STEPHA — NVS · RA — VTOI · Steh. Heiliger mit Stola und  
Buch. 2 Var. Freckl. 48a u. 48b. 28 mm. Vorz. 2
5. - 378 Dgl. im Felde r. Pfeilspitzenkreuz. Freckl. 48e. 28 mm. S. g.  
2 Stück im Funde.
- 1.25 379 Unter einem von 2 Türmen flankierten Bogen Brustb. d. Bischofs mit  
Stab u. Buch, oben Brustb. des Heiligen mit erhobenen Händen.  
Freckl. 49. 29 mm. Vorz.
9. - 380 Dgl., doch über dem Buche des Bischofs ein Kreuz, d. Heilige ohne  
Nimbus, 2 Lilien haltend. Freckl. 51. 28 mm. Vorz.



16. - 381 *Dietrich v. Krosigk* 1180—1193. ✠ · TEODERICVS DEI GRA EPC H. Zwischen 2 Turmgebäuden sitzender Bischof mit Stab und Buch, oben 2 Gewölbezwickel. Leuckf. t. III/48. 32 mm. S. g.
230. - 382 TEO — DERI — CVS E. Auf einem Bogen sitzender Bischof mit Stab und Buch. Vgl. Leuckf. t. III/50. 33 mm. Vorz.
12. - 383 Der Bischof mit Buch und der Heilige mit 3 Steinen neben einander stehend, zwischen sich e. Kreuz haltend. Vgl. Leuckf. t. III/44. 33 mm. G.
50. 384 *Gardolph v. Harbke* 1193—1201. SCTS · STPAN · — (VS.) GARDOLL · PV. In 4facher Losange sitzender Heiliger mit Palmzweig u. Buch. Vgl. Leuckf. t. IV/58. 36 mm. S. g.
4. 385 *Konrad v. Krosigk* 1201—1208. Auf e. Bogen sitzender Heiliger mit Palmzweig u. Buch, i. F. Ringel. Arch. t. 15/13. 24 mm. S. g.
230. 386 *Friedrich II. v. Kirchberg* 1209—1236. Verderbte Umschrift. Sitzender Bischof mit Stab u. Palmzweig. Vgl. Ztschr. f. Num. VII, t. II/11 u. 12. 33 mm. S. g.
52. 387 Spätere Halberstädter Hohlmünzen. Brustb. d. Heiligen mit Palmzweig unter stürmigem Bogen. 26 mm.; Stehender Heiliger ein h u. einen Kreuzstab haltend. 20 mm. S. g. 2
- 3.75 388 Sargpfennige. Brustb. d. Heiligen v. vorn mit Stein u. Palmzweig. Kat. Leitzmann 3511 ff. 17—20 mm. 12 Var. S. g. 12
- 1.25 389 Dgl. 4 weitere, verändert und von besserem Gepräge. Vorz. 4

### Quedlinburg.

19. 390 *Beatrix II. v. Winzenburg* 1138—1160. BETRISI — V — A — BISA · HNR. Auf einem mit Hundsköpfen verzierten Stuhle sitzende Aebtissin mit Evangelienbuch und Kreuzstab. Verz. Feld. Freckl. 55. Posern t. XLIV/10. 31 mm. Vorz.
9. 391 Aebtissin mit Kreuz u. Lilie zwischen 2 Türmen sitzend. Freckl. 56. 33 mm. S. g.
- 12.50 392 BEA — T — RI — X · — AB — BAT — TIRI. Auf e. Bogen sitzende Aebtissin mit Lilie und Buch zw. 2 weiblichen Brustb. Freckl. 57a. 29,5 mm. Vorz.
10. 393 Aebtissin auf e. Bogen sitzend, Lilie in der R. und die L. zum Segnen erhoben zw. 2 Türmen, zu ihren Füßen 2 Nonnen. Freckl. 59a. 30 mm. Vorz.
9. 394 Variante des vorigen. Freckl. 59b. 29 mm. S. g.
26. 395 Auf d. Mauer eines 3bogigen Gebäudes die Inschr. BAI — T — IRBI —
20. ACI — BA. In dem mittl. Bogen sitzende Aebtissin mit Lilie und segnender L. von 4 Nonnen umgeben. Freckl. 60b. 31 mm. Vorz.
22. 396 Aehnlich ohne Inschriften und mit nur 2 Brustb. von Nonnen. Freckl. 60c. 31 mm. Vorz.
16. 397 Sitzende Aebtissin mit Buch u. Kreuzstab unter e. Bogen zw. 2 Türmen. Freckl. 67c. 28 mm. Vorz.
12. 398 Dgl. mit Lilie u. Buch in einer mit 2 Türmen bewehrten runden Burg. Freckl. 68. 30 mm. Vorz.
6. 399 Dgl. mit Lilie u. Kreuzstab auf e. Bogen zwischen 2 Gebäuden. Freckl. 69. 29 mm. Unten am Rande ausgebr. S. g.

66. 400 *Adelheid III. v. Sachsen* 1161—1184. **ADELHID** · Sitzende Aebtissin mit Buch u. Kreuzstab zw. 2 Gebäuden auf halben Schwibbogen. Fund von Mödesse. Arch. t. 27, 65. 31 mm. Kl. Riss am Rande r., sonst vorz. In der Münzstätte Gandersheim geprägt.
6. 401 Sinnlose Umschr. Aebtissin mit Buch und Zweig auf e. Bogen zw. 2 Türmen sitzend. Freckl. 73. 26 mm. S. g.
22. 402 Der Schutzvogt des Klosters (Adalbert v. Sachsen) mit Schwert und Fahne in 3bogiger Einfassung sitzend, neben ihm die sitz. Aebtissin mit Kreuzstab in d. L. Fund v. Rodewitz. Arch. t. 38, 9. 32 mm. Vorz.
- a 20. 403 *Agnes II. v. Meissen* 1184—1203. **† AGNES · ABBATISSA · IN CV · DELIN** · Auf einem Bogen sitzende Aebtissin, in der R. Kreuzstab u. in der L. Zweig zwischen 2 Kuppeltürmen. Am Rande 6 Buckeln. 44 mm. Unedierte. S. g. Siehe Abbildung.
13. 404 *Sophie von Brena* 1203—1224. **+ SO ···· VI DE ···· V — · V** · In 5bogiger Einfassung, auf welcher 3 Gebäude, die sitzende Aebtissin mit Kreuzstab u. Palmzweig. Cappe, Quedl. t. VI/55. An den Seiten ausgebrochen; sonst vorz.
26. 405 Unbestimmte. In 3fachem verziertem Kreise die Aebtissin sitzend mit Kreuzstab und Buch, zwischen 2 Türmen auf bogenförmigen Postamenten. 39 mm. Geborsten u. am Rande r. ausgebr.; dgl. Hälfte eines Brakteaten, die Aebtissin unter 3türmigem Bogen. 36 mm. S. g. 2
29. 406 Sitzende Aebtissin mit Lilie u. Buch in 3fachem Perlrande. Leitzmann, Num. Ztg. 1848, t. III/1. 32 mm. Vorz.
15. 407 Dgl. Sitz. Aebtissin. Cappe, Quedl. t. III/33; t. V/52 u. t. VIII/78. S. g. 3
- 1.50 408 Dgl. Sitzende Aebtissin zwischen 2 Halbbogen, auf denen Türme. Menadier, Fund v. Ausleben 170. 22 mm. S. g.
- 4.50 409 Brakteatenartige Pfennige des XIV. Jahrh. mit dem Kopfe d. Aebtissin. Berl. Münzbl. 1889. Sp. 921. Vorz. 5
6. 410 **Quedlinburg oder Gernrode**. Sitzende Aebtissin, in jeder Hand einen Kelch haltend. Vgl. Schönemann, Fund v. Schadeleben, p. 56 ff. 24 mm. Geborsten. S. g.
7. 411 Auf e. Bogen sitzende Aebtissin, in jeder Hand e. Buch haltend, zw. 2 Ringeln. 24 mm. S. g.
- 12.50 412 **Gandersheim**. Halbbrakteat. Gekr. Kopf r. über Brüstung zwischen 2 Türmen. Ks. **† V — · SO** · Brustb. d. Aebtissin v. vorn mit Kreuzstab u. Buch. Arch. t. 13, 1a. 23 mm. S. g.  
Gandersheim siehe auch No. 400.

### Herren von Arnstedt (oder Arnstein).

51. 413 *Walther II.* 1185—1166. **† WALTHERVS · † ADVOCATVS · † ARNSTET** · Romanisch stilisierter Adler mit ausgebreitetem Flug l. blickend; i. F. Ringel u. Sterne. Freckleben 76. Arch. II. p. 185. 29 mm. Vorz.
29. 414 Adler wie vorher, statt Umschr. gestrichelter Kreis zw. 2 Perlrändern. Freckl. 78. 27 mm. Vorz.
21. 415 Adler unter einem verzierten Bogen. Freckl. 79. 28 mm. S. g.

21. 416 Adler unter e. Bogen, welcher 3 kleine Türme trägt und 2 Gebäude mit Kuppeltürmen verbindet, *i. F.* Kreuze u. Ringel. Am Rande Spuren einer von Kreuzen unterbrochenen Umschrift. Freckl. 80a. 30 mm. Vorz.
22. 417 Dgl. ähnlich mit anderer Füllung des Feldes. Freckl. 80b. 31 mm. Vorz.
21. 418 Adler unter einem von 2 Türmen flankierten Bogen, über welchem ein Brustb. mit Schwert u. Fahne, *i. F.* Stern, Ringel u. Punkte. Freckl. 83. 30 mm. Vorz.
2. 419 Adler über einem Bogen, der 2 Türme verbindet, unter dem Bogen Kuppelturm in e. Mauer. Freckl. 84. 28 mm. Vorz.
7. 420 Dgl. von anderer Zeichnung. Unten breiter Kuppelturm ohne Mauer. Freckl. 85. 28 mm. Vorz.
- 11.50 421 *OHIAIRIGIVNAOMSI* Adler über einer 4blättrigen palmenartigen Pflanze. Freckl. 88. 29 mm. Vorz.
- 4.25 422 Adler zw. 2 Türmen über e. Bogen, der eine Palmette umschliesst. Freckl. 86. 29 mm. Vorz.
15. - 423 Adler über e. 2türmigen Gebäude, in dessen Bogen die Köpfe einer Aebtissin u. eines Laien erscheinen. (Aebtissin v. Quedlinburg u. ihr Vogt v. Arnstein.) Meier, Arch. II p. 185. Freckl. 90 (Cappe, Goslar 136). 30 mm. Vorz.
41. 424 *ME FICID · ERTH · V · ELHAR* · Grosser Adler l. blickend, romanisch stilisiert, unten Rankenwerk, über jedem Flügel ein Stern. Menadier Berl. Mzbl. Sp. 1285; Meier, Arch. II p. 52; Cappe, deutsche Kaiser t. II/26. 31 mm. Etw. ausgebr., sonst vorz. Siehe Abbildung.  
Von Meier a. a. O. nach Goslar verlegt.
1. 425 XIII. Jahrhundert. Spuren einer Umschr. Brustb. über e. Bogen, unter welchem ein Kopf, an den Seiten Türme, auf denen je ein Adler sitzt. Unediert. 24 mm. Geborsten; sonst s. g.

### Herren von Falkenstein.

13. 426 Burchard um 1162. *CIEFITA — S BORHC* · Zwischen 2 Gebäuden mit lilienbekrönten Türmen sitzender Falke r. auf e. Palmettenverzierung, *i. F.* 2 Kreuzchen. Freckl. 99a. 27 mm. Vorz.
- 15.50 427 Wie vorher, ohne die Kreuzchen. Freckl. 99b. 27 mm. Vorz.  
Von beiden vorstehenden Brakteaten enthielt der Fund 5 Stück.
24. 428 Unter dem mittleren Bogen eines mit 2 Türmen bewehrten Gebäudes sitzt auf einer Palmettenverzierung der Falke r., vor ihm ein Pfeilspitzenkreuz. Freckl. 100a. 28 mm. Vorz.
31. 429 Der Falke r. unter 5türmigem Bogen, vor ihm ein 3teiliger Zweig, hinter ihm e. Kreuzchen. Fund von Dahsau. Arch. t. I/19. 27 mm. Vorz.

### Hildesheim.

- 1.75 430 Adelhog 1171—1190. Verwilderte Umschr. Der Bischof mit Stab und Buch sitzt zwischen zwei betürmten Gebäuden unter Masswerk. Fund von Mödesse. Arch. II, p. 268, t. 26, 46. 31 mm. S. g.
4. - 431 *EPISCOPV — S AETHELHO* · Auf verziertem Sessel sitz. Bischof mit Reliquienkästchen, Stab und Buch; die Umrahmung oben durch 2 Türmchen abgeschlossen. Mödesse 47. 28 mm. Vorz.



2. 25 432 Verwild. Umschr. mit ISEMENSIS endigend. Auf e. Bogen sitzender Bischof mit Stab u. Lilienszepter zwischen 2 Türmen; i. F. 2 Ringel. Mödesse 48. 28 mm. S. g.
- .75 433 Dgl. Bischof mit Stab und Buch zwischen 2 Turmgebäuden sitzend. Mödesse 50. 31 mm. Vorz.
1. 25 434 Dgl. Bischof mit Stab u. Buch auf e. Polsterbank, an deren Enden je eine Lilie. Mödesse 51. 31 mm. Vorz.
2. 25 435 Dgl. Bischof mit segnender R. auf e. Bogen zw. 2 Türmen sitzend. Mödesse 52. 30 mm. S. g.
2. { 436 Dgl. Bischof mit Kreuz- und Krummstab auf einem Bogen sitzend. Mödesse 53. 29 mm. S. g.
- 437 Dgl. Brustb. d. Bischofs mit Kugelkreuz u. Krummstab unter e. mit Türmen u. Gebäuden besetztem Bogen. Mödesse 55. 27 mm. Vorz.
- 438 Ohne Umschrift. In verzierter Umrahmung d. Bischof mit Kreuz- u. Krummstab auf e. Stuhle sitzend. Mödesse 57. 27 mm. S. g.
1. 75 439 Dgl. Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab zw. 2 Türmen in e. Vierpass sitzend. Mödesse 59. 30 mm. Vorz.
- .50 440 Dgl. Hüftb. des Bischofs mit Krumm- u. Kreuzstab zw. 2 Türmen über e. Brüstung unter e. halben Vierpass. Mödesse 60. 28 mm. Vorz.
5. - 441 + 660 SVOL. HILDENSENENSIS. Gleichschenkliges Kreuz, in dessen Winkeln abwechselnd ein Lilien- u. ein Kugelkreuzstab. Mödesse 63. Bl. f. Mzfrde. t. 105, 20. 29 mm. Vorz.
4. 25 442 Ohne Umschr. Stehender Bischof mit Stab u. Buch zw. 2 Turmgebäuden unter halber Losange. Schönemann t. B, 35. 28 mm. S. g.
6. 443 Stumme Hildesheimer Brakteaten d. XIII. Jahrhunderts. Bischof mit Krummstab u. Andreaskreuz zw. 2 Turmgebäuden sitzend. 30 mm. Vorz.
1. 50 444 Bischof mit 2 Kreuzen auf e. Bogen zw. 2 Türmen sitzend. 29 mm. S. g.
1. 50 445 Derselbe mit Kreuzstab u. Buch auf e. Bogen. 30 mm. S. g.
1. 25 { 446 Derselbe stehend mit Krumm- u. Lilienstab. 32 mm. Am Rande etwas ausgebrochen. S. g.
- 447 Zwei versch. r. Hälften; Bischof mit Lilie. 28 u. 29 mm. S. g. 2
1. 50 448 Bischof sitzend auf e. Mauer zw. 2 Kreuzstäben u. 2 Türmen. Vgl. Cappe, Hildesh. t. V/59. 27 mm. S. g.
2. 50 { 449 Derselbe mit Kelch und Kugelkreuz zw. 2 Türmen, zu den Füßen je ein A. 27 mm. S. g.
- 450 Derselbe mit 2 offenen Büchern über denen je ein Stern. Vgl. Cappe t. V/65. 27 mm. Vorz.
2. - 451 Bischof stehend zw. 2 Türmen, über denen je ein Kreuz, Fahne und Stern. 28 mm. S. g.
1. 50 452 Bischof auf e. Brüstung sitzend mit Krummstab u. Lilienszepter zw. 2 Türmen. 27 mm. Vorz.
3. 453 Derselbe auf Bogen mit 2 Kreuzstäben; dgl. auf Brüstung mit 2 Kreuzstäben u. auf Zinnenmauer mit 2 Türmen. 27, 24 u. 28 mm. S. g. 3
1. 50 454 Brustb. d. Bischofs über e. Thorbogen mit 2 Fahnen. 27 mm; dgl. mit 2 Lilien über e. Thorbogen unter welchem ein Stern. Schönemann t. B, 38. 26 mm. Letzterer am Rand ausgebr. S. g. 2

1. 75 455 3 kleinere mit sitzendem Bischof. 21, 19 u. 17 mm. S. g. 3  
 a 2. - 456 Hohlmünze mit d. Stiftswappen. Cappe t. V/66; mit h. t. XVI/171,  
 8 .75 u. geviertem Wappen, t. X/101 u. XVI/172. 14—18 mm. S. g. 6

### Abtei Helmstedt.

- 457 *Gerhard* 1230—1255. GER — ARD. Sitzender Abt mit 2 Lilien. Saalsdorfer Fund. Schönemann t. I/10. 26 mm. 2 Var. (1 ausgebr.). S. g. 2  
 458 *Albert* 1255—1257. ALB — ERT. Auf einem Bogen sitzender Abt mit 2 Palmzweigen. Schönemann t. I/11. 27 mm. S. g.  
 459 Ohne Umschrift. Brustb. des Abtes mit Lilie u. Buch über e. Bogen, unter dem 2 Türme. Schönemann t. I/12. 28 mm. Vorz.  
 460 Dgl. mit 2 Türmen über e. Bogen, unter dem ein Kopf(?). Schönemann t. I/21. 29 mm. S. g.  
 461 Auf e. Bogen sitzender Abt mit 2 Türmen. Schönem. t. I/15. 28 mm. Vorz.  
 462 Abt auf Zinnenmauer sitzend mit Kreuz und Buch. Schönem. t. I/19. 28 mm.; dgl. mit 2 Türmen. 27 mm. S. g. 2  
 463 Abt sitzend mit 2 Fahnen über Türmen. Schönem. t. II/27. 25 mm.; dgl. mit 2 Doppelkreuzen. Schönem. t. II/33. 24 mm. S. g. 2  
 464 Derselbe sitzend mit 2 Türmen, über denen Kugelkreuze. 27 mm. 2 Var. Vorz. 2  
 465 Derselbe sitzend mit 2 Türmen, über denen ein Stern; dgl. mit 2 Schlüsseln. 25 u. 26 mm. S. g. 2  
 466 Abt stehend mit 2 Fahnen. 24 mm. 2 Var. S. g. 2  
 467 Abt sitzend mit 2 Pokalen (2 Var.); dgl. mit 2 offenen Büchern. Fund v. Schadeleben, Schönemann t. VI/97 u. 99. 27 mm. S. g. 3  
 468 Abt zw. 2 Türmen. Schönem. t. VI/99. 27 u. 25 mm. 2 Var. S. g. 2  
 469 Stehender Abt mit 2 Kreuzen, unter denen je ein A. Schönemann t. VI/103. 25 mm.; dgl. unter d. Kreuzen Stern. 25 mm. S. g. 2  
 470 Derselbe zw. 2 Kreuzen u. Türmen. Schönem. t. VI/104; dgl. mit Kreuz u. Krummstab. Sch. t. I/17; dgl. zw. 2 Doppelkreuzen. 25 mm. Ausgebrochen; sonst s. g. 3  
 471 Abt mit Krumm- u. Lilienstab. 23 mm; Brustb. d. Abtes über Turmgebäude, worin Stern. 24 mm; dgl. mit Buch u. Fahne über e. Bogen. 21 mm. S. g. 3  
 472 Sitzender Abt mit verschiedenen Attributen. 20—23 mm. 6 Var. G. u. z. g. 6  
 473 Kleinere Helmstedter Brakteaten, der Abt von Sternen umgeben. 19—21 mm. 6 Varianten. G. 6

### Goslar.

2. 25 474 Halbbrakteaten. SCS SIMON — — Brustb. der Apostel Simon u. Juda. Ks. Spuren der Prägung eines Kaiserköpfes. Zu Cappe, Goslar t. V/51. 26—29 mm. 3 Var. G. 3  
 2. 25 475 Dgl. 3türmige Kirche. Ks. Spuren der beiden Köpfe. Vgl. Cappe, Kaiserm. t. X/154. 25 mm. S. g.

2. 476 Dgl. Kopf zw. 2 Türmen, oben Hand Gottes. Cappe, Kaiserm. Bd. II, t. II/2. 23 mm. G.
- 14.50 477 Brakteaten. ✠ S / SMON D / A . Kreuz, in dessen Winkeln 3 Ringel an Stiel u. e. kl. Kreuz. Cappe, Goslar t. VI/63. 28 mm. Vorz.
- 7.50 478 Aehnliche Umschr. Kreuz, in dessen Winkeln 2 Punkte u. 2 Kreuze. 23 mm. S. g.
27. - 479 ✠ S / SIAND o V EL SOVDAS . Auf e. Bogen zw. 2 Türmen Adler l. blickend, darunter l. schreitender Löwe, oben i. F. Rhombus von 4 Punkten umgeben u. Kreuz. Cappe, Gosl. t. II/11. Arch. II, p. 52, 1. Berl. Mzbl. Sp. 1286. 34 mm. Vorz.
18. - 480 ✠ S / SRCATON IVDSA . Auf e. Bogen zw. 2 Türmen Adler l. blickend, darunter Kopf v. vorn zwischen 2 Kugeln; oben i. F. 2 Sterne. Cappe, Gosl. t. II/15. Berl. Mzbl. Sp. 1284. 31 mm. Vorz.
- 5.50 481 Gebäude mit 2 Kuppel; u. 2 Zinntürmen, unter dessen Bogen l. blickender Adler. Gerbstetter Fund 73. Berl. Mzbl. Sp. 1282. 31 mm. S. g.  
Die letzten 3 Stücke werden von Menadier den Dynasten von Arnstedt zugewiesen.
3. 482 ✠ S / SM / IVCA . Geistlicher sitzend mit Stab u. Buch, i. F. r. 4 Kugeln. Cappe, Goslar t. VI/66. 27 mm. S. g.
- 7.50 483 Verwild. Umschrift. Sitz. Vogt mit Schwert u. Fahne. Cappe, Goslar t. III/26. (Beyschlag t. V/1.) 28 mm. G.
3. - 484 Pfennige mit den Brustb. der beiden Apostel. Cappe t. IV. 17—25 mm. 12 Var. G. u. s. g. 12
- 2.50 485 Matthiaspfennige. Der Heilige mit Beil u. Buch. Cappe t. VI/67 ff. 4 Var. S. g. 4
2. 486 Die gekr. Köpfe der Apostel neben einander. Cappe t. IV/39. 19—21 mm. S. g. 6
- 14.50 487 Goslar oder Münster. Goldbrakteat. Die Köpfe zweier Apostel mit langen Bärten gegen einander, darüber Kreuz zwischen 2 Sternen. 15 mm. 0,4 Gr. Vorz. Siehe Abbildung.
- 6.50 488 Kloster St. Blasien in Nordheim oder Kloster Königslutter. Abt a 5. - Wizelin um 1150. ✠ ENORSTOI . VI2LLVIEAS . Auf doppeltem Perlbogen sitzender Abt mit segnender R. u. Krummstab zw. 2 Sternen; i. F. Kreuzchen, Ringel u. Punkte, rechts V. Schlumberger t. VII/75; Grote, Bl. f. Mzfrde. 1835, t. IV/64. 32 mm. Vorz.

### Braunschweig.

- 12.50 489 Heinrich der Löwe 1142—1195. ✠ MC . JEO EJ OVX . HEIN(R)IGS O LEOA . Ueber 2türmigem Gebäude sitzender Herzog mit Lilienszepter u. Schwert, zu beiden Seiten Turmgebäude unter deren Bogen je ein rückwärtsblickender Löwe liegt. Arch. t. 12, 5. Berl. Mzbl. Sp. 1082. Grote, Bl. f. Mzkde. I. t. IV/52. 33 mm. Am l. Rande unten ausgebrochen. Sonst vorz.
- 7.25 490 Dgl. mit der Umschr. IEINR — . Darstellung wie vorher. Bl. f. Mzkde. I. t. IV/54. 27 mm. Die Umschr. unten weggebr.; sonst vorz.



5. 491 Sogen. Hochzeitspfennig. ✱ OIPIEO · IOELIOVX · — — RISOLEOAT · Thorgebäude mit 2 Zinntürmen u. mittlerem Kuppelturm, über dessen Brüstung die Brustb. des Herzogs u. d. Herzogin, im Bogen Löwe l. Arch. t. 12, 6. Berl. Mzbl. Sp. 1065. Bl. f. Mzkde. I. t. IV/55. 33 mm. Vorz. 2  
2 am Rande etwas ausgebrochene, aber sich sehr gut ergänzende Exemplare.
- 10.50 492 ✱ EINNIOVS · DVX · HEINRICVS · LEO · LC · Ueber einem Bogen der 2 Zinntürme verbindet, Brustb. d. Herzogs mit Schwert u. Fahne, darunter halbliegender Löwe r. Fund v. Mödesse 15 d. Arch. t. 24, 15. 27 mm. Vorz.
- 9.50 493 HAINNRIICVS · DE · BERVNES WII · SVVOI · LEO · Löwe r. unter dreitürmigem Bogen, über e. Mauer mit Zinnturm. Mödesse 16. Arch. t. 24, 16. 33 mm. Vorz.
8. 494 ✱ IPNESVIC · IEO EI IOVX HEINNCS OLEOAT · Dieselbe Darstellung in etwas anderer Zeichnung. Mödesse 17. Arch. t. 24, 17. 32 mm. S. g.
- 4.75 495 Ohne Umschrift. Darstellung des Löwensteins in Braunschweig in architektonischer Umrahmung. Mödesse 21. Arch. t. 24, 21a. Menadier, Deutsche Münzen p. 95. 29 mm. S. g.
2. 496 Verwilderte Umschr. Löwe r. mit Palmettenschweif. Mödesse 25a. Arch. t. 25, 25. 28 mm. S. g.
- 2.25 497 Umschr. endend HNRNCS — O LEOAT · Springender Löwe r.; dgl. mit HINRICVS u. etwas verändertem Stempel. Mödesse 27. Arch. t. 25, 27. 30 mm (letzterer etwas ausgebrochen). Vorz. 2
2. 498 Ueber e. Mauer mit 2 Zinntürmen stehender Löwe l., vor ihm Lilie. Mödesse 30. Arch. t. 25, 30. 26 mm. Vorz.
- 2.25 499 — — — — HNRICS — O LEOAT · Springender Löwe l. Kopf v. vorn, mit Palmettenschweif. Mödesse 33a u. b. Arch. t. 25, 33. 32 mm. S. g. 2
- 2.75 500 Dgl. Der Löwe zum Sprung bereit, Kopf v. vorn, i. F. eine Kugel. Mödesse 34a, b u. c. 30 mm. S. g. 3
- 3.25 501 ✱ PRVNESVVICH · DVX · LEO · IN · BRVNESVVICH · Schreitender Löwe l. mit Palmettenschweif zw. 2 Ringeln. Mödesse 35a I u. 35b. 30 mm. S. g. 3
- 1.50 502 Schriftlos. Schreitender Löwe l. mit umgebogenem Palmettenschweif. 28 mm.; dgl. mit aufrecht stehenden Palmettenschweif. Mödesse 36 u. 37. 28 mm. S. g. 2
- 3.25 503 Umschr. endend — DVX HEIN — RICS O LEOAT · Stehender Löwe l. Arch. II. p. 140, 19. 30 mm. S. g. 2
- 2.50 504 ✱ IPNC · IEO EI · DVX · HENRICVS O LEOAT · Springender Löwe l., i. F. 6 Ringel. Arch. II. p. 141, 20b. 27 mm. S. g. u. vorz. 2
- 1.75 505 Umschr. endend DVX HEINRICVS O LEOAT · Springender Löwe r., über e. Lilie. Schönemann t. A. 1. 29 mm. 4 Var. G. u. s. g. 4
- 8.50 506 *Heinrich der Lange*, Pfalzgraf 1195—1227. Unter 3türmigem Bogen schreitender Löwe l.; am Rande 4 Kreuze u. 4 Kugeln. Leitzm. Num. Ztg. 1864 t. III/79. 36 mm. S. g. Siehe Abbildung.
- 1.75 507 Löwe r. schreitend über e. Zinnturm. 29 mm; dgl. l. schreitend über 3 Türmchen. 28 mm. S. g. 2

2. { 508 Springender Löwe l., Kopf v. vorn mit Palmettenschweif, ausgebr.  
23 mm. u. Bruchstück eines Löwenbrakteaten. S. g. 2  
509 *Wilhelm von Lüneburg* † 1213. ✱ WILLEHELOIVS . DE . LVNEB .  
Springender Löwe r. 22 mm. Vorz.
- 2.25 510 Dgl. mit WILLEHELMVS . DE . LVN . 22 mm. Vorz. 2
- 2.50 511 *Otto das Kind* 1235—1252. ✱ OTTO DVX DE BRVN . Ueber Zinnen-  
mauer mit Thor schreitender Löwe r. Schönem. t. A, 21. 26 mm. S. g. 2
- .75 512 Springender Löwe l. über e. Lilie zw. 2 Türmen. Schönem. t. I/7.  
27 mm. Vorz.
1. - 513 Ueber 2türmigem Thorgebäude springender Löwe r. 22 mm. S. g. 2
- 3.75 514 Löwenpfennige aus dem Funde von Lehmke. Springender  
Löwe r. über e. Zinnenturm. Leitzm. Num. Ztg. 1864. t. IV. 22 mm. 11
5. - { 515 Dgl. Löwe von etwas veränderter Zeichnung. 22 mm. S. g. 15  
516 Schreitender Löwe l. mit erhobener r. Vorderpranke. 21 mm. S. g.  
u. vorz. 22
- 517 Stehender Löwe r. über Palmette, vor ihm e. Kreuz, hinter ihm e. Ringel.  
22 mm. Varianten mit grösserem u. kleinerem Kreuz. S. g. u. vorz. 19
- 1.25 518 Schreitender Löwe l. Num. sphrag. Anz. 1879 p. 106. 21 mm. S. g. 12
2. - 519 Stehender Löwe l., hinter ihm Bogen mit Turm (2) u. springender Löwe r.  
über Zinnenmauer. 21 mm. S. g. 3
- 1.25 { 520 Springender Löwe l. (4), vorz.; dgl. über e. Zinnenturm. 21 mm. S. g. 5  
521 Schreitender Löwe (Leopard?) r., Kopf v. vorn, vor ihm Ringel (4);  
springender Löwe r. über ihm Kugel. 20 mm. Vorz. 5
2. - 522 Löwenpfennige aus dem Funde v. Hohenvolkfen. Springender  
Löwe l. unter einem Bogen mit verschiedener architektonischer Aus-  
schmückung. 5 Var. 21—23 mm. Meist s. schön. 8
- 1.50 { 523 Springender Löwe r. unter 5türmigem Bogen. 23 mm.; gekrönter  
Löwe r. unter Bogen mit Kreuz. 22 mm.; dgl. Löwe mit Kopf v. vorn  
unter betürmtem Thorbogen. 21 mm. S. g. 3  
524 Stehender Löwe r., hinter ihm kl. Turm. 21 mm. G. 3
- .75 525 Löwe r., darunter Kreuz. 21 mm. Gekrönter Löwe l. auf der Brust  
ein Schild. 21 mm. S. g. 2
2. - 526 Städtische Braunschweiger Löwenpfennige 1345—1412.  
Springender Löwe l. über gekr. Brustb. v. vorn; dgl. über Krücken-  
kreuz. Menadier, Deutsche Münzen III p. 111, 12 u. 13. 23 mm. Vorz. 2
- 527 In Hochrand der Löwe, d. Kopf v. vorn mit Beizeichen, die jährlich  
wechselten. Schönem. t. VII/15, 16, 21, 22 u. 24 (1 St. geborsten). Vorz. 5
- 528 Dgl. Schönem. t. IX/1, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 12 u. 15. 11 Var. Meist s. g. 11
- 529 Dgl. Schönemann t. IX/16, 17, 18, 19, 21, 23, 24, 26, 27, 28, 29, 30, 32,  
33 u. 34. S. g. 15
24. { 530 Dgl. Schönem. t. X/36, 37 (2), 38 (2), 39, 40, 43, 46, 47 u. 49. 9 Var. S. g. 11  
531 Dgl. Schönemann t. X/51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 60, 61, 62, 64, 65, 66  
und 69 (die „Faule Mette“ von 1411). 14 Var. S. g. 14  
532 Städtische Löwenpfennige mit dem „schlichten“ Löwen nach 1412, sog.  
„ewiger Pfennig“. Schönemann t. X/70. 22 mm. S. g. 8  
533 Städtische Löwenpfennige, die nicht bei Schönemann verzeichnet sind,  
darunter einer mit halbem Strichelrand (1 St. ausgebr.). S. g. 7

1. - 534 Hälblinge, sog. Luckauer mit d. wachsenden Löwen. Wiener Num. Ztschr. 1884 p. 515. 16 mm. S. g. 9
1. - 535 Lüneburg. Stehender Löwe in spitzem Schilde. Bode, Niedersachsen t. V/1. 18 mm. S. g.
- 1.75 536 Schreitender Löwe l. 3türm. Thor, Strichelrand. Bode t. V/2. 20 mm. 2 Var. 2
- 1.75 537 Aufgerichteter Löwe r. neben 2 Türmen. Bode t. V/3. 21 mm. S. g. 2
- 50 538 Löwe l. in Schild; Strahlenrand. Bode t. V/4. 15 mm. S. g. 5
- 1.25 539 Kleinere Lüneburger Hohlpfennige. Löwe l. mit Strichelrand. Fund v. Clötze. Arch. t. 32. Bahrfeldt, Berl. Mzbl. Sp. 517 ff. Verschiedene Stempel. 16 mm. S. g. 16
1. - 540 Dgl. mit glattem Rand. Verschiedene Stempel. 17 mm. S. g. 18
- 50 { 541 Schreitender Löwe r. mit Strichelrand. 18 mm. S. g. 2
- 542 Aufgerichteter Löwe l. in Schild mit Strichelrand (4); dgl. mit glattem Rand (2). 16 mm. S. g. 6
11. { 543 Hannover. Helmpfennige mit verschiedenen Beizeichen. Menadier, Ztschr. f. Num. XIII, t. V/1, 3, 4, 10, 11, 12, 13 u. 14. 17—20 mm. S. g. 9
- 544 Dgl. mit Löwe, € und Kleeblatt zw. der Helmzier. A. a. O. t. V/16, 18, 21, 23, 24, 25; ferner mit Blättern als Helmzier. 16—20 mm. Meist s. g. 12
- 545 Auf 2türmiger Thorburg schreitender Löwe l. Arch. I, p. 65. Bode t. VIII/1. 19 mm.; dgl. kleiner. 15 mm. S. g. 2
- 3.50 546 Pfennige mit Kleeblatt u. Strichelrand. Arch. I, p. 65. 14—16 mm. S. g. u. vorz. 5
- 
5. - 547 Diepholz. Aufgerichtetes Hirschgeweih in Hochrand. 19 mm.; dgl. kleiner. 15 mm. Grote, Münzstud. IV, t. 9, 1. S. g. 2
- 25 548 Diepholz oder Lüneburg. Hohlpfennig. Aufgerichteter Löwe in einem Schild l., darüber Kreuzchen. Berl. Mzbl. Sp. 525. 14 mm. S. g. 2
21. { 549 Erzbistum Bremen. Der heil. Petrus sitzend mit Schlüssel u. Kreuzstab zwischen 2 Türmen. Jungk —. 20 mm. S. g.
- 550 Auf e. Bogen sitzender Heiliger mit Doppelschlüssel u. Buch; dgl. Erzbischof mit 2 Kreuzstäben. 21 mm. S. g. 2
- 551 Pfennige mit dem Kopfe des Erzbischofs in versch. Umrahmungen. 17—20 mm. Alle variant. S. g. 14
- 552 Dgl. mit verschiedenen Darstellungen des Erzbischofs. Vgl. Jungk t. I u. II. 16—21 mm. Sämtlich Varianten. S. g. 21
- 553 Dgl. kleiner mit Turm, Schlüsseln, Kopf des Heil. oder des Erzb. 15—17 mm. Alles Varianten. S. g. 18

### Holstein.

- 75 554 In Hochrand Thorgebäude, darunter 6strahliger Stern. 22 mm. (vielleicht auch Pyritz?). Vorz. 2
11. - 555 Nesselblatt aus erhöhter Kugel u. strichartigen Blättern zusammengesetzt, in Hochrand. 16 mm (1 ausgebr.). S. g. 2
- 10.50 556 Nesselblatt in Schild u. Strichelrand. 16 mm. S. g.



- 5.50 557 Nesselblatt unter Thorgebäude, in verschiedenen Ausführungen mit glattem u. Strichelrand. 16 mm. (vielleicht teilweise zu Hamburg gehörig. Vgl. Gaedechens II. p. 341). S. g. 24
- 2.75 558 Hälblinge des vorigen Typus mit Strichelrand. 12 mm. S. g. 4
- 4.25 559 Hohlscherf m. H. u. 2 Nesselblättern. Gaedechens, Hambg. 1420. 16 mm. S. g.
16. - 560 Oldesloe. Brustb. unter einem mit Dreizack bekrönten Thore, Strichelrand. Scheint unediert. 15 mm. S. g.
2. - 561 Oldesloe (oder Oldenburg?). O in Hochrand. Merzdorf, Oldenb. 6 u. 7. 16 u. 17 mm. S. g. 2
8. { 562 Oldenburg. Deutscher Schild mit 3 Querbalken in Hoch- u. Strichelrand. Arch. t. III/3. Bl. f. Mzkd. 1836, t. 19, 284. 21 mm. S. g.
- 563 Spitzer Schild mit 2 Querbalken in Strichelrand. Merzdorf 3. 18 mm. Etwas ausgebrochen. S. g.
- 10.50 564 Hamburg. Bügelkrone im Bogen einer dreitürmigen Thorburg, über welcher 2 Ringel; glatter Hochrand. Fund von Hohenfolkien. Num. sphrag. Anzeiger 1897, p. 11. 22 mm. Vorz.  
Von P. J. Meier auf die Eroberung der Neustadt Hamburg durch die Dänen, Weihnachten 1201, bezogen.
- 2.50 565 Hohlblafferte. Im Strahlenrand das Nesselblatt neben 2 Thürmen. Gaedechens 1251, 1253 u. 1254. 21 mm. S. g. 3
- 2.50 566 Dgl. Die dreitürmige Thorburg, darunter Nesselblatt. Gaed. 1260 u. 1263. 19 mm. 2
- 2.50 567 Hohlpfennige. Das Nesselblatt im Portal. Glatter Rand, Strahlen- u. Perlrand. Gaed. 1265 bis 1335. 17 mm. S. g. 20
- 2.50 568 Lübeck. Hohlblafferte. Der Doppeladler im Strahlenrand. 20 mm. G. u. s. g. 4
3. - 569 Hohlpfennige. Der gekrönte Kopf im Strahlenrand (17); nebst 4 Exemplaren mit glattem Rand. 15—18 mm. S. g. 21
- 75 570 Hälblinge d. vorigen Typus mit glattem u. Strahlenrand. 13—14 mm. G. 6
3. - 571 Mecklenburg. Hohlblafferte. Der gekrönte Stierkopf in Strahlenrand. Verschiedene Varianten. Zu Oertzen 166. 19 mm. 8
- 2.25 { 572 Hohlpfennige. Der gekrönte Stierkopf in Strahlenrand mit verschiedenen Beizeichen. 13—17 mm. Meist variant. G. u. s. g. 30
- 573 Dgl. mit glattem Rand. Von bester Ausführung bis zu verwilderten Typen. 14—18 mm. Meist variant. S. g. 42
- 1.75 574 Wismar. Hohlblafferte. Der Stadtschild im Strahlenrande. Zu Oertzen 189. 19 mm. 2
- 1.25 575 Hohlpfennige. Wie vorher. Oertzen 193. 16 mm. S. g. 3
- 1.50 576 Hälblinge des vorigen Typus. Zu Oertzen 195. 12 mm. S. g. 4
- 1.75 577 Rostock. Hohlpfennige. Schreitender Greif l. Zu Oertzen 198. 15 mm. S. g. 7

### Landgrafen von Thüringen.

43. - 578 Reiterbrakteaten. Hermann I. 1190—1217. HERMANN LANT-  
GRAVIVS HVSENANT. Gewappneter Landgraf r. reitend mit  
Fahne und Schild auf geapfeltem Pferde u. verzierter Schabrake;

*i. F.* 3facher Ringel, unten Kugelkreuz. Vgl. Schlegel, De nummis Isenacens. t. I/3. 46 mm. Vorzüglich schönes Eisenacher Gepräge.

Siehe Abbildung.

19. 579 Unleserliche Umschr. Der Landgraf r. reitend in Ringelpanzer mit gezücktem Schwert, Fahne u. Schild. Pferd u. Schabrake mit Ringeln bedeckt. 46 mm. Unediert. S. g.
28. 580 Unleserliche Umschr. Der Landgraf über e. Brücke l. reitend mit Fahne u. Lilienschild. Hinter ihm ein Bogen, auf dem ein Gebäude. 46 mm. Unediert. S. g.
26. 581 **FRANMANN LHTNGRA · HISRIARHI**. Der Landgraf l. reitend mit Fahne und Löwenschild, *i. F.* ein Kopf in Ring. 43 mm. Unediert. Vorz.
23. 582 Wilde Umschrift. Ueber e. Zinnenmauer mit Thorturm u. 2 Seitentürmen der Landgraf l. reitend mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm Bogen mit Turm. 43 mm. Unediert. Durch Einbiegen etwas geknittert. S. g.
41. 583 Wilde Umschrift. Der Landgraf wie vorher, aber mit Fahne u. Adlerschild, vor dem Pferde ein Kreuzchen. 42 mm. Unediert. Vorz.
38. 584 **H LANTGERAVIVS TVRINGIE VSN**. Ueber e. Gebäude in Zinnenmauer der Landgraf r. reitend mit Fahne und Schild, auf verzierter Schabrake, hinter ihm e. Rosette. 38 mm. Unediert. Vorz.
37. 585 **HEREMA — NO D — I GRA — HN**. Der Landgraf l. reitend in fliegendem Mantel, das Schwert umgürtet, mit Fahne u. Schild; *i. F.* Ringelkreuz. 45 mm. Unediert. Vorz.
22. 586 **CHICHICHIEII** (rückl.) Landgraf l. reitend mit Fahne u. Löwenschild, hinter ihm Gebäude auf Bogen; am Rande 4 Kreuze u. Punkte. 43 mm. Vorz.
41. 587 *Ludwig II.* 1140—1172, *Ludwig III.* 1172—1190, oder *Ludwig IV.* 1217—1227. Lutegerbrakteat. **LVT — EEE — R — OL — EF — ECIT · ALT**. Der Landgraf r. reitend in Helm u. Ringelpanzer mit Fahne und Schild auf verzierter Schabrake; *i. F.* 3 radähnliche Rosetten. Mader, Vers. über Brakt., t. VI/64. Vgl. Buchenau, Bl. f. Mzf. 1900, p. 131. 37 mm. S. g.
- Die letzten Buchstaben **ALT** (nicht **ÆC** wie Mader las) bedeuten *Altenburg*, den Wohnort des Stempelschneiders Luteger, der für den Landgrafen u. andere Herren der Umgebung arbeitete. Vgl. die Legenden der Brakteaten des Gothaer Fundes: „Luteger de Aldenbure me fecit“ u. „Luteger me fecit s. de Al. (sculptor de Aldenbure)“.
44. 588 Ohne Umschrift. In doppeltem Zierreifen, von einer Rundung unterbrochen, der Landgraf r. reitend mit gezücktem Schwerte, Fahne und Schild; *i. F.* eine Kugel. 46 mm. Unediert. Vorz.
28. 589 Ohne Umschrift. In Perlreif Landgraf r. sprengend, in Ringelpanzer mit Fahne, deren Tuch rechteckig lang am Schaft herunterreicht; hinter ihm 6strahliger Stern. 47 mm. Unediert. Vorz.
37. 590 Ohne Umschrift. In Perlreif Landgraf l. sprengend mit Buckelschild u. nach aussen wehender Fahne; *i. F.* e. Ringel. 45 mm. Unediert. Vorz.

Siehe Abbildung.

25. 591 Ohne Umschrift. Landgraf r. reitend in Zierreif mit geschultertem Schwert u. Sternschild, hinter ihm Bogen mit Turm, i. F. 3 Kugeln. 44 mm. Unedierte. Vorz.
15. 592 Ohne Umschrift. In doppeltem Perl- u. Zierreif Landgraf r. reitend, mit gezücktem Schwert, Sternschild u. Fahne; i. F. Ringel u. Stern. 42 mm. Unedierte. Vorz. Siehe Abbildung.
- 16.50 593 Dgl. In ähnlicher Umrahmung Landgraf r. reitend mit Fahne u. Sternschild; unter ihm e. Thorturm in Zinnenmauer. 40 mm. Unedierte. Vorz.
10. 594 Schriftreste in doppeltem Kreise. Landgraf r. reitend mit gezücktem Schwert, Fahne u. Schild, i. F. ein Punkt. 44 mm. Unedierte. S. g.
7. 595 *Albrecht II. der Unartige* 1265—1314. ISENȚC. Der Thüringer Helm mit Helmzier in doppeltem Perlkreis. Fund von Eisenach. Arch. t. 52/22. 27 mm. Vorz.

### Mühlhausen.

160. 596 Kaiserliche Reiterbrakteaten. *Heinrich VI.* 1190—1198. H—€—NRIC—V—S—CHSTAR. In 3fachem Perlkreise mit gestrichelten Zwischenräumen der gewappnete und gekrönte Kaiser r. reitend mit Fahne u. Schild auf gepafeltem Pferde mit verzierter Schabrake; über der Kruppe des Pferdes Ringel mit Punkt. Posern t. I/5. 47 mm. Vorzügl. schön. Siehe Abbildung.
15. 597 Sinnlose Umschrift. Der gekrönte Kaiser l. reitend mit Fahne u. Lilienschild. Vor dem Pferde e. Kugel, hinter ihm der R.-Apfel. Wie Posern t. I/3, doch 4 Kugeln am Rande. Cappe II, t. VIII/64. 43 mm. S. g.
- 2 14. 598 *Philipp v. Schwaben.* (?) ICHICHII—ICII. (rückläufig). Der gekr. Kaiser l. reitend mit Fahne u. Adlerschild; vor ihm Ringel, hinter ihm Rad; am Rande 4 Kreuze. 39 mm. Vorz.
- 2 20. 599 Dieselbe Umschrift. Der gekr. Kaiser r. reitend mit Fahne u. Schild auf gepafeltem Pferde; hinter ihm R.-Apfel. 38 mm. Vorz.
- 2.75 600 Stadt Mühlhausen. In starkem Perlkranze das geflügelte Mühleisen. Posern t. XXVI/20. 27 mm. Am Rande ausgebr., sonst s. g.
- 1.50 601 Das Mühleisen in Hochrand, aussen 4 Kreuze. Posern t. XXVI/21. 20 mm. S. g. 2
- 3.25 602 \*MOLHV Halber Adler über d. Mühleisen. Posern t. XXVI/23. S. g. 2

### Nordhausen.

32. 603 Kaiserbrakteaten. *Friedrich I. und Beatrix.* Das sitzende Kaiserpaar. Der Kaiser r. mit Szepter u. R.-Apfel, die Kaiserin l. mit Lilienszepter, zwischen beiden ein Kreuz u. kleiner Turm; unten die Inschrift MPIAT. (Posern. t. II/3 mit anderer Inschrift.) Cappe II t. XVII/186. 46 mm. Vorz.
- 2 25. 604 Das Kaiserpaar in Rundbogeneinfassung, welche oben 3 Türme trägt, zw. den beiden Figuren Kreuzstab auf Bogen. Unedierte. 42 mm. Vorz.
- 2 15. 605 Das Kaiserpaar mit erhobenen Händen, getrennt durch e. Kuppel mit Turm; unten Kreuzstab auf Bogen. Unedierte. 41 mm. S. g.



4. 606 Das Kaiserpaar getrennt durch doppelten Zinnturm und Kreuzstab auf Zinnturm. Unediert. 43 mm. Vorz.
18. 607 Das Kaiserpaar getrennt durch Kreuzstab u. dreitürm. Kuppelgebäude; der Kaiser hält in der R. e. Lilienstab. Posern t. II/11. 41 mm. Vorz.
9. 608 Dgl. oder Nachahmung des Nordhäuser Typus durch benachbarte Dynasten. Dynastenpaar mit Knopfmützen, getrennt durch zwei Kuppeltürme u. Kreuzstab auf Kuppelturm, der von e. Mauer umgeben. Unediert. 41 mm. Vorz.
2. 8 609 Dgl. Auf e. Bank sitzendes Dynastenpaar, die Figur r. mit Lilienzepter, oben Gebäude auf doppeltem Bogen. Unediert. 40 mm. Vorz.
21. 610 Das Dynastenpaar einen Giebel haltend, worauf 2 Türme, unten ein Stern. Unediert. 43 mm. Am Rande l. etwas ausgebr., sonst vorz.
- 3.50 611 Stadt Nordhausen. . N — O — R — T . Gekrönter Kopf v. vorn. Posern t. XXII/9. 17 mm. 3 Var. S. g. 3
- 2.75 612 \* R — O — R — T . Ungekr. Adler r. Posern t. XXVI/7. 18 mm (2) u. ROR Adler l. unter Krone. Posern t. XXVI/10. 16 mm (3). S. g. 5
2. 613 \* ROR h Gekr. Adler l. Posern t. XXVI/11. 2 Var. 19 mm. S. g. 2
- 1.75 614 NORT . 2 Adlerköpfe unter e. Krone. Posern t. XXVI/8. 18 mm. S. g. 4
16. 615 Kloster zum heiligen Kreuz in Nordhausen. *Cecilia* (um 1157). Sitzende Aebtissin l. einen Kreuzstab haltend, i. F. eine Blatt- u. Sternverzierung. Vertiefte Technik. Posern 658, t. XLIV/8. 25 mm. Vorz.
- 
43. 616 Schwarzburg. *Graf Heinrich VI.* † 1185. . H — EIRICVS — COMES . Reitender Graf r. mit Fahne u. Schild; über der Kruppe ein Ringel. Breiter Rand. Dannenberg, Arch. t. 34, 7. 42 mm. S. g.
- 9.50 617 SWARB' Adler in Schild. Posern t. XXIV/32. 20 mm. G.; dgl. mit Doppeladler. Posern t. XXI/21 u. 22 (4). 17 mm. S. g. 5
- 9.50 618 SWAROZ Löwenkopf. Posern t. XXI/19; dgl. mit den Köpfen des Doppeladlers. A. a. O. 20; dgl. mit ARNST . A. a. O. 1d. 16 mm. S. g. 5
- 8.50 619 Königsee in Schwarzburg. Verderbte Umschrift. Prälat sitzend mit 2 Kreuzstäben. 26 mm.; dgl. sitz. Prälat mit Stab u. Buch. 25 mm. Vgl. Posern t. XXI/14—16. G. 2
- 4.50 620 Weissensee. Sitzende Figur mit 2 Fischen. Vgl. Posern t. XX/45. 24 mm; WISSEN SE Gelockter Kopf über d. Löwenwappen (2). Posern t. XXIV/35. 19 mm. S. g. 3
- 3.50 621 \* WISSEN . Zwei Fische gegen einander, in der Mitte e. Kreuz. Posern —. 19 mm.; dgl. mit Lilie. Posern t. XX/51. 19 mm.; dgl. mit Punkten. Vgl. Posern t. XXIV/38. S. g. 5
- 2.25 622 \* WISSEN . 2 Fische mit K in der Mitte. 18 mm.; dgl. 2 Räder mit Punkten. 17 mm.; 2 kleine Fische in Umrahmung. 15 mm. Leitzm. Num. Ztg. 1859 t. I/21. S. g. 3
- 3.50 623 WISENS . Stern unter Fisch (?); dgl. Kopf v. vorn (2); dgl. mit verziertem Helme. Posern t. XXII/8, 14, 40. 17 mm. S. g. 5

## Naumburg.

34. { 624 *Berthold II.* 1186—1206. BERLCDO — LDVS • EP. Auf einem Bogen sitzender Bischof mit Kelch u. Krummstab. Posern t. XXXIV/9. (Vgl. Arch. t. 38, 6 aber ohne den Brackenkopf.) 32 mm. S. g.
- 625 BERDOL — DV? EPI? Auf e. Bogen sitzender Bischof mit Kreuz- u. Krummstab. Arch. t. 38, 7. 33 mm. Vorz.
- 1.25 626 BER • HOLDVS • DEI. Derselbe mit Krumm- u. Kreuzstab. Posern t. XXX/2. 36 mm. Durch Einbiegen geknittert. S. g.
11. - 627 BERTH(OLDVS) Auf e. Bogen sitzender Bischof mit Krummstab u. Doppelschlüssel, auf d. Rande C—D—C—V. Fund von Sulza. Arch. t. X/15. 41 mm. S. g.
- 3.50 628 BER • HOLDVS • CE. Dgl. mit Schlüssel u. Krummstab. Arch. t. X/16. 39 mm. Am l. Rand ausgebrochen. S. g.
- 10.50 629 BETHOP — LDVS • D. Sitzender Bischof in Mitra bicornis mit Doppelschlüssel u. Lilienszepter. Arch. t. X/17. 35 mm. Am Rande ausgebr. S. g.
- 7.50 630 *Engelhard* 1207—1242. INGELLARDVS • EPS. Sitzender Bischof mit Krumm- u. Kreuzstab. Posern t. XXX/9. 34 mm. S. g.
- 13.50 631 *Dietrich II. v. Meissen* 1242—1272. T D — C — EPI. Stehender Bischof mit Kreuz- u. Krummstab. 36 mm. Arbeit in der Art der Meissner Brakteaten. Unedierte. Am untern Rande etw. ausgebr. S. g.  
Siehe Abbildung.
3. 632 Unbestimmter Bischof. Brakteat aus d. naumburgischen Münze in Strela. Statt Umschr. 4 Kreuzchen in schraffiertem Kreise. Brustb. d. Bischofs l. mit Krummstab, vor ihm ein Strahl. Fund von Paussnitz. Arch. t. 54, 8. 30 mm. S. g.
4. 633 Dgl. Zinnenmauer mit Thor und dem quergelegten Strahl v. Strela; darüber 3 Türme, zwischen dem ersten und zweiten ein Bischofsstab. Arch. t. 54, 9. 32 mm. Vorz.
3. 634 Zinnenturmgebäude zw. 2 Kuppeltürmen, auf denen je ein Vogel sitzt. I. F. Hakenkreuz u. Stern. Fund v. Paussnitz. Arch. t. 54, 11. 32 mm. Vorz.
3. 635 In doppeltem Perlkreis über einer Bogenbrüstung ein Thorturm der ein rundes Kastell abschliesst; oben zu den Seiten Halbmond und Stern. Arch. t. 54, 12. 33 mm. Am untern Rand etwas ausgebrochen. Vorz.
4. { 636 *Gerhard I. v. Schwarzburg* 1360—1371. RVWEB' 2 Krummstäbe nebeneinander; und RVWEB' 2 Krummstäbe gekreuzt. Posern t. XXXIX/14c u. XXXII/39. 15—16 mm. 9 Var. S. g. 9
- 637 RVWEB' Schlüssel u. Schwert gekreuzt. Posern t. XXXVII/14a u. b etc. 19—20 mm. S. g. 11

## Merseburg.

- 2.50 638 Halbbrakteat aus dem Anfange des XII. Jahrhunderts. Brustb. eines Bischofs v. vorn mit Inful u. R.-Apfel. Ks. 2türmiges Gebäude. Dannenbg. 607. 28 mm. S. g.
- 3.25 639 *Dietrich v. Meissen* 1201—1215. DITERI — PISCOP. Auf e. Bogen sitzender Bischof mit Krummstab u. Schlüssel. Posern t. XXXVI/9. 35 mm. Am Rande ausgebr. S. g.

9. 640 DITERIO — PISCOP. Dgl. mit Krumm- u. Kreuzstab. Posern —. 38 mm. S. g.
- 1.50 641 2 minder deutliche Exemplare des vorigen; etwas variant. G. 2
- 7.50 642 DIERI — EPISCOP. Dgl. mit Krummstab u. Buch. 38 mm. (Vgl. Posern t. XXIX/11.) 39 mm. S. g.
- 12.50 643 Ohne Umschrift. Sitzender Bischof mit Kelch u. Stab. Bl. f. Mzfrde. t. 49, 7. 36 mm. Vorz.
8. 644 Ohne Umschrift. Sitz. Bischof mit segnender R. u. Stab. Ibid. t. 49, 8. 37 mm. Vorz.
14. 645 Sogen. Merseburger Alphabetbrakteaten. Buchstaben auf d. Rande, Bischof mit verschiedenen Beizeichen. 35 mm. 5 Varianten (2 Stück am Rande ausgebr.). G. u. s. g. 5
1. 646 Stehender Bischof, am Rande Krummstab und Schlüssel. Posern t. XXXII/29. 37 mm. Ausgebrochen. S. g.
- 1.50 647 Bischof mit versch. Beizeichen. Verzierter Rand. 32 u. 35 mm. 3 Varianten (2 ausgebr.). G. u. s. g. 3
4. 648 Glatte, stark gewölbte Rand u. Bischof mit versch. Beizeichen. Der Meissner Fabrik ähnelnd. 30–35 mm. 8 Varianten (4 St. ausgebr.) u. eine Hälfte. G. u. s. g. 9
- a 1.75 649 Friedrich v. Hoym 1360–1382. MERSEB. Kopf d. Bischofs v. vorn. 4
- h. 1.50 Posern t. XXIX/16 (3); dgl. mit Kirche. 15 u. 16 mm. S. g.
- 1.50 650 Merseburg oder Meissen. Sitzender Geistlicher mit Krummstab und Lilie, von e. Vierpass umrahmt. 30 mm. S. g.
12. 651 Herren von Querfurt. Auf e. Bogen sitzender Dynast mit 2 Kreuzszeptern in 3fachem Perlkreise. 22 mm.; stehender Dynast mit Schwert u. Fahne zw. 2 Ranken in 3fachem Perlkreise. 23 mm. Beide am Rande etw. ausgebr. S. g. 2
- 10.50 652 Kopf v. vorn in 3fachem Perlkreise. 23 mm. (geborsten). S. g.; Kopf unter e. Bogen, der ein Gebäude trägt. 23 mm. Vorz. 2
- 3.50 653 QVR. Steh. Dynast mit Schwert u. Fahne. 20 mm.; QVER — VO. Gekr. Kopfl. Berl. Bl. f. Mzkd. IV. t. XLVIII/5 (ausgebr.). 18 mm. S. g. 2
4. 654 Schild mit den Querbalken. 18 mm.; dgl. mit Helm darüber. 17 mm. S. g. 2
- a 2.25 655 Kleinere Brakteaten mit d. Querfurter Helm in verschiedener Ausführung. 15–18 mm. 8 Varianten. S. g. 8
1. 656 (Querfurt oder) Beichlingen. In Hochrand Schild mit halbem Adler u. Querbalken. Leitzm. Num. Ztg. 1852, p. 187. 20 mm. S. g.
2. 657 Ellrich. € — L. Der Ellricher Helm l. von einem Hirschgeweih umschlossen. Posern t. XXVI/12. 18 mm. 3 Var. S. g. 3
2. 658 ELRI. Der Helm mit Geweih v. vorn. Posern t. XXVI/13 u. 14. 15–17 mm. S. g. 6
- 1.75 659 Dgl. mit grösserem Helme. 18 mm. S. g. 7
2. 660 Dgl. mit Kleeblatt im Hirschgeweih. 15 mm. S. g. 9
- 1.50 661 € — L. Punktkreuz, sowohl im Geweih als 2 mal auf d. Rande. Posern t. XXVI/15. 19 mm. S. g. 2
- 2.50 662 Kleinere Pfennige mit d. Hirschgeweihhelm. 13–16 mm. S. g. 15



12. 663 **Grafschaft Klettenberg.** In Perlkreis langer Dreieckschild mit d. stehenden Hirsch r., zu beiden Seiten Punktkreuze. Leitzm. Num. Ztg. 1845, t. IV. 23 mm. S. g.
71. 664 **Grafschaft Blankenburg-Regenstein.** Graf mit Schwert u. Lanze über geteiltem Hirschgeweih. Unediert. (Vgl. Schönemann, Vaterl. Mzkde. t. B/33.) 21 mm. S. g.
7. 665 Gebogene Hirschstange in Hochrand. Berl. Bl. f. Mzkde. IV, t. XLVIII/11. 17 mm. S. g.
7. 666 **Grafschaft Stolberg.** In doppeltem Perlkreis der steh. Hirsch l. Leitzm. Num. Ztg. 1845, p. 83. 21 mm.; dgl. im Hochrand. 21 mm. (ausgebr.). S. g. 2
7. 667 Der Hirsch mit rückwärts gewandtem Kopfe r. springend, ein Blatt im Maule, unter ihm eine Lilie. Ztschr. f. Num. XI, t. III/11. 19 mm. (1 St. ausgebr.) S. g. 2
4. 668 In Hochrand schreitender Hirsch l. 16 mm.; dgl. in Hoch- u. Strichelrand. 15 mm. (2). S. g. 3
21. 669 **Wernigerode.** Graf auf einer Mauer sitzend in Mantel, in jeder Hand einen Helm haltend mit darauf querliegenden Fischen und Federzier. Auslebener Fund. Leitzm. Num. Ztg. 1845, p. 159, 4. 28 mm. S. g.
1. 670 **Schmalkalden.** *Wilhelm II. oder IV.* ✱ WILHƎ. Liegendes S unter Krone. Posern t. XXVI/33. 20 mm. Vorz. 3
- 1.75 671 ✱ SƆƆLD. Wie vorher. Posern t. XXVI/32. Dgl. ✱ SƆELKEL. Ebenso. 19 mm. S. g. 3
1. 672 **Henneberg.** *Wilhelm IV.* ✱ WILHƎ. Wappen der Burggrafschaft Würzburg. Arch. t. 38, 3. 20 mm. S. g.
- 6.50 673 ✱ W + D + (Ɔ + D) + I + h + Krone mit der Henneberger Helmzier. Arch. t. 38, 4. 18 mm. S. g.
- 25 674 **Wittenberg.** Kopf v. vorn in doppeltem Kreise, mit 4 Punkten. 22 mm. Ausgebr. S. g.
2. - 675 ✱ WITBERG. Thorgebäude, in welchem ein W. Arch. t. IV/62. 18 mm. S. g.
- 3.50 676 **Weissenfels.** • WIS • FELS. Kopf r. Posern t. XXV/25. 4 Var. 16 mm. S. g. 4
- 2.75 677 **Grafen von Brena.** Der brenische Helm zw. 2 Herzen. Schönemann, Vaterl. Mzkde. t. V/75. 21 mm.; Herz auf rundem Schilde. Fund von Gross-Briesen 48. Ztschr. f. Num. XI, p. 224. 20 mm. S. g. 2
4. - 678 Das brenische Herz in Hochrand. Fund v. Gross-Briesen 49. A. a. O. t. VIII/49; Pflanze mit 2 herzförmigen Blättern. A. a. O. 53 (2). 21 mm. S. g. 3
- 1.75 679 Sitzender Graf mit 2 Schilden. Fund v. Gr.-Briesen 59; steh. Graf mit Helm u. Herzschild. Berl. Bl. f. Mzkde. IV, t. XLIII/20. 20 mm. u. steh. Graf zw. 2 Schilden. 18 mm. S. g. 3
4. 680 2 Herzen zw. 2 Kreuzschilden. Berl. Bl. f. Mzkde. IV, t. XLIII/17. Der brenische Schild mit Helm; dgl. ohne Helm. 19 mm. S. g. 3
- 1.25 681 Dgl. mit Herz und mit Schild. 13—14 mm. S. g. 2
- 1.50 682 **Landsberg.** o + o LAND Der Landsberger Schild in Hochrand; dgl. mit Sternchen neben dem Kreuz. Posern t. XXIV/25. 20 u. 21 mm. S. g. 5

- 1.50 683 Dgl. kleiner ohne Umschr.; ferner der halbe Löwe über d. Landsberger Schild. 14 mm. Verschiedene Stempel. S. g. 8  
 4.50 684 **Alsleben.** *Graf Heinrich.* NRI—ALSL. Stehender Graf mit Schwert und Schild. Mader, 2ter Vers. t. V/83. 21 mm. S. g.  
 9. - 685 **Mansfeld.** NIC. Graf r. reitend auf verzierter Schabrake u. geapfeltem Pferde mit Fahne u. Rautenschild. Stenzel, Num. Stud. Gerbstedter Fund 71. 29 mm. S. g.  
 5. 686 Vor e. Dreipass, der oben von 2 Türmen gekrönt ist, steh. Graf mit Raute u. Kreuz. Gerbstedter Fund. 29 mm. Am Rande l. ausgebr., sonst vorz.  
 2.75 687 2 gekreuzte, langstielige Blätter über e. Schild (?), oben ein Kreuz. 22 mm. S. g.

#### Gera, Münzstätte der Abtei Quedlinburg.

20. 688 **AV AV AV AV.** Sitzende Aebtissin mit Palmzweig u. Buch zw. 2 Türmen, neben dem Kopf 2 Weidenzweige. Posern t. XVI/1. 36 mm. S. g.  
 8. 689 Aebtissin sitzend mit 2 aufgeschlagenen Büchern, zwischen Laub- u. Palmzweig, i. F. unten 2 Kugeln. Fund v. Voigtgrün. Arch. t. 40, 32. 39 mm. S. g.  
 14.50 690 Auf einer Bank sitzende Aebtissin mit Buch u. Zweig, über dem Buch ein kl. Zweig. Arch. t. 40, 35. 39 mm. S. g.  
 a 12. - 8. 691 Auf Bogen sitz. Aebtissin mit Zweig u. Buch, neben d. Kopf r. ein kl. Zweig. Arch. t. 40, 37. 41 mm. S. g.  
 9.50 692 Aebtissin in jeder Hand einen Zweig haltend. Posern t. XVII/5. 36 mm. Am Rande Risse. S. g.  
 4.25 693 Aebtissin mit Fahne u. Blume. Posern t. XVII/7. 41 mm. Etwas ausgebr. u. rissig. S. g.  
 5.50 694 Aebtissin mit Buch u. Zweig zw. Blattstengel u. Kreuzstab; am Rande 4 Kugeln. Posern t. XVII/10. 41 mm. S. g.  
 6. 695 Aebtissin mit 2 verschiedenen Zweigen, unten zu den Seiten je ein Ringel. Posern t. XVII/15. 42 mm. S. g.  
 5.50 696 Aebtissin sitzend, in jeder Hand ein Buch, worüber je e. Weidenruthe. Arch. t. 56, 2. 35 mm. Geborsten und rechts etw. defekt. S. g.  
 6.50 697 Aebtissin in jeder Hand e. Buch ohne Zweige. Vgl. Posern t. XVI/13. 27 mm. S. g.  
 8.50 698 **Vögte von Weida.** Sitzender Vogt mit Doppelapfel u. Kreuzstab zw. 2 Giebelgebäuden. Arch. t. 40, 29, Bd. IV, p. 31. 41 mm. S. g.  
 21. - 699 In Perlkreis stehender Vogt mit 2 Weidenzweigen. Arch. t. 56, 3. 32 mm. Am rechten unteren Rande unbedeutend ausgebr., sonst vorz.  
 4. 700 Baum mit 3 Wurzelzweigen u. 7 Aesten, welche in je 3 Blätter endigen. Arch. t. 48. 1. 39 mm. Vorz.  
 a 3.25  
 1. -

#### Erfurt.

48. - 701 Als Münzstätte der Erzbischöfe von Mainz. *Albrecht II. v. Saarbrücken* 1138—1141. + MFR(TI)NVS ✠ ADELBERT(VS). In vertieftem Relief der Erzbischof mit Stab, 2 Punkte zu Seiten d. Kopfes, r. der geflügelte Heilige. Posern 147 (vgl. t. V/2). 28 mm. S. g.  
 Älteste Technik der Brakteatenprägung.

6. - 702 *Heinrich I.* 1142—1153. † HEINRICH . † . ERPES FORDI . Ueber 2türmigem Bogen Brustb. des h. Martin mit Krumm- u. Kreuzstab, darunter Brustb. des Erzb. mit erhobenen Händen r. zwischen Turm und Stern. Posern t. IX/5. (3 Varianten.) 42 mm. S. g. 3
- 8.50 703 Darstellung ähnlich der vorigen; neben dem Heiligen EPPE2 — FÖR DI, über d. Erzb. HENRC . Posern t. XI/2. (2 Var.) 42 mm. Vorz. 2
- a 4. 704 Ähnlich. Der Heilige mit Krummstab und Buch, beide ohne Inful, Inschrift: ERPES — FÖR DI . 5 Varianten mit u. ohne Stern über d. Buch u. den Inscr. HENRC, HENR u. HENRI . Posern 169, 172, 173, 178 u. 179. (vgl. t. IX/8). 35—41 mm. Vorz. 5
7. 705 Ähnlich. Ueber dem Erzb. der Name des Münzmeisters LVDVIC . Posern t. IX/9. 36 mm. S. g.
- 13.50 706 Ähnlich. Der Heilige infuliert, neben dem Buch Lilie, hinter d. Erzb. ein Vogel einen Zweig im Munde haltend. Posern 185 u. 186 (t. IX/10). 38 mm. Vorz. 2
12. 707 HEINRICH † ERPES Brustb. des Erzb. r. mit erhobenen Händen zw. 2 Türmen, darüber Brustb. d. Heiligen r. Posern 188, 189 (letzteres ausgebr.). 37 mm. S. g. 2
67. 708 *Arnold v. Seelenhofen* 1153—1160. ✠ ARNOLDVS ARHEI EPISC . Sitzender Erzb. mit Krummstab u. Buch, r. Turm. Posern 193, 2 Var. mit A und T . 38 mm. S. g. 2
23. 709 *Christian I. von Buche* 1160—1183. Sinnlose Umschrift. Ueber e. Bogen mit ebenfalls sinnloser Inschrift Brustb. des Heiligen mit segnender Rechten u. Buch zw. 2 Türmen, darunter der knieende Erzb. mit erhobenen Händen. Posern t. V/10. 45 mm. S. g.
- 16.50 710 ✠ CRIST . . . . . VS IN ER . Zwischen 2 Gebäuden mit Doppel-türmen sitzt der Erzb. auf e. Bogen mit Krumm- und Kreuzstab. Posern —. 46 mm. S. g.
21. 711 *Konrad I. v. Wittelsbach* 1162—65 u. 1183—1200. ✠ C . V . N . R . T . D . V . S . E . P . I . S . CS . Sitzender Erzb. mit Krummstab u. Lilienszepter unter 3türmigem Bogen. Posern t. V/6. Vgl. Arch. t. 46, 5. 45 mm. Sehr schön.
- 4.25 712 Sitzender Erzb. mit Kreuz- u. Krummstab unter dreifachem Bogen, auf dem ein Gebäude. Posern t. V/14. Flaches Gepräge. 42 mm. G.
- 16.50 713 EPISCOPVS — CVNRADVS Ähnliche Darstellung, doch sitzt der Erzb. auf e. mit Hundsköpfen verzierten Stuhle zwischen 2 Turm-Gebäuden mit Krumm- u. Kreuzstab. Posern —. 45 mm. S. g.
31. 714 EPISCOPVS — CONADVS . Auf e. Palmettenverzierung zw. 2 Türmen sitzender Erzb. mit doppeltem R.-Apfel u. Buch. Zu Posern 216, t. VI/3 (dort ungenau). 42 mm. Vorz.
- 3.50 715 Wie vorher mit der Variante CVNRADVS . 40 mm. Etw. zerknittert. G.
- 16.50 716 ✠ EPISCOPVS . CVNRADVS . Auf e. mit Hundsköpfen verz. Stuhle sitzender Erzb. mit Stab u. Buch zw. 2 Sternen. I. F. 4 Punkte. Posern —. 44 mm. S. g.
21. - 717 *Leopold v. Schönfeld* 1200—1208. LVPOLDV — S — ARCIEPŪS . Sitzender Erzb. mit Stab u. Buch. Posern 230, t. VI/5. 45 mm. S. schön.



12. 718 Sinnlose Umschrift. Der Erzb. mit Kreuz- u. Krummstab sitzt auf e. Bogen zwischen einem Adler u. einem Kuppelturm. Posern 232, t. VI/7. 46 mm. Sehr schön.
1. 719 Ein zweites Exemplar etw. durch Einbiegen zerknittert u. leicht ausgebr. 46 mm. G.
- 13.50 720 LVPOLDVS — ARCI... Sitzender Erzb. mit Kreuz- u. Krummstab auf e. Bogen. Posern 234, t. VI/9. 40 mm. Links leichter Riss; sonst s. g.
- 7.50 721 Siegfried II. v. Eppstein 1200—1230. EPISCOPI · SIFRIDI · Ueber e. Dreibogen Brustb. e. Infulierten mit 2 Kreuzstäben, unten Figur eines Betenden r. Fund von Sulza. Arch. t. X/1. 37 mm. Am Rand ausgebr. Nebst Hälfte des gleichen Brakteaten. S. g. 2
11. 722 EISCODI · SIDRIDI Wie vorher, nur hinter dem Betenden e. Turm. Arch. I. p. 296, 2. 39 mm. Vorz.
15. 723 EPI — SCOP · S Auf verziertem Stuhl sitzender Erzb. mit segnender R. u. Fahne. Posern t. VII/1. 35 mm. Dgl. mit ED — COPIS · 36 mm. Vorz. 2
- 4.50 724 SICTA · — CISCE Sitzender Erzb. mit segnender R. u. Blume. Arch. t. X/5. 34 mm. Ausgebrochen. G.
13. 725 SI(FRD)S — EPISCO 9 Unter dreiteiligem Bogen, der 3 Gebäude trägt, Brustb. d. Erzb. mit Stab u. Buch zwischen 2 Türmen, über e. Bogen, der noch 3 Türme umschliesst. Arch. t. X/8. 38 mm. Vorz. Nebst einem ausgebr. Exemplar. 2
40. 726 IFFRIDS — ARHIEPCS · Auf e. Bogen sitzender Erzb. mit Stab u. Buch. I. F. auf jeder Seite ein Stern. 38 mm. Unedierte. Etwas ausgebrochen. S. g. Siehe Abbildung.
8. 727 Sinnlose Umschr. In dreibogiger ein Gebäude tragender Einfassung Brustb. d. Erzb. mit segnender R. u. Buch. Posern t. XIII/6. (Dieser u. die folgenden fälschlich nach Hersfeld gelegt.) 40 mm. S. g.
5. 728 CSAIONN — SRCHIEP · Stehender Erzb. mit segnender R. u. Stab. Posern t. XIII/4. 37 mm. S. g.
- 8.50 729 Aehn. Umschrift. Sitzender Erzb. mit Kreuz- u. Krummstab. Posern t. XIII/3. 2 Var. 38 u. 40 mm. Vorz. 2
- 6.50 730 Siegfried III. v. Eppstein 1230—1249. Sitzender Erzb. mit Stab und Buch. Posern 239, t. VI/13. 34 mm. Vorz.
- 8.50 731 Zwischen 2 Bogen, welche Turmgebäude tragen, sitzender Erzb. mit Kreuz u. Krummstab. Fund v. Sulza. Arch. I, p. 298, 6. 36 mm. S. g.
2. 732 Sitzender Erzb. mit Evangelienbuch, über dem ein Kreuz; in der L. Krummstab. Fund von Sulza 12. 39 mm. Am linken Rand ausgebr. S. g.
- a 1.50 733 Städtische Brakteaten aus der Zeit von circa 1260—1310. S. g.
- h 2. - Sitzender Erzb. mit der Umschrift S · MARTINVS u. verschied. Bezeichnungen. Posern 272, 274, 275 u. 277. 27 mm. S. g. 4
- 2.50 734 Dgl. Posern 280, 281, 296 u. 297. 25 mm. S. g. 4
3. - 735 Dgl. mit Krummstab u. Rad; Umschr. ✠ERFORDIA · Posern 260. 25 mm. S. g.
3. - 736 Mit Brustbild d. Erzb. u. d. Umschr. S · MARTINVS · Posern 307, 311, 314, 319, 326 u. 327. 23 mm. Meist s. g. 6
- 7.5 737 M...V...N...V. Sitzender Erzb. mit Rad u. Buch. Posern —. 22 mm. S. g.

- 3.50 738 Verzierter Rand u. sitzender Erzb. Posern 338, 345, 358, 359, 360, 364 u. 372. 26 mm. Meist s. g. 7
- 2.50 739 Glatter Rand u. sitzender Erzbischof. 6 Varianten. 24 mm. S. g. 7
- 2.25 740 Glatter Rand u. Brustb. d. Erzb. 6 Varianten. 22 mm. Meist s. g. 6
- 2.75 741 Gebäude mit Rad unter Bogen mit der Umschr. S. MARTINVS. Posern t. VIII/1. Dgl. mit 2 Türmen; ibid. 3. 23 mm. S. g. 2
- .75 742 Nach 1330. Kopf v. vorn mit der Umschr. MARTIN. Posern t. XXII/11 u. 12. 19 mm. S. g. 3
2. - 743 Rad mit 6 Speichen u. der Umschr. MARTIN. Posern t. VIII/18, t. XXII/37. 16 mm. Vorz. 4
71. - 744 Goldener Freipfennig. MARTINI. Rad mit Krummstab u. Inful. Mzz. Rose. 0,81 Gr. Vorz. Siehe Abbildung. 6
- 4.50 745 Dgl. in Silber. Posern 437, 438, 439 etc. Vorz. 6
- 3.25 746 Dgl. Posern t. VIII/11, 12, 16, 22, 25, 27, 30 u. 31. S. g. u. vorz. 9
- 2.50 747 Dgl. mit Rad u. glattem Rande; ohne Umschrift. Verschied. Stempel. S. g. 11
5. - 748 (Mainz oder) Erfurt. Siegfried II. + SIGRID — . . . . CHP. Auf e. Bogen sitz. Erzbischof mit Kreuz- und Krummstab, umgeben von 4 Türmen. 36 mm. G.

### Thüringische Dynasten.

21. 749 Lobdeburg. Konrad 1195—1203. (CON)RADVS IE—ETH— (undeutlich) In verziertem Doppelkreise gleichschenkliges Kreuz, in dessen Winkeln je ein Ringel. Aus Dresd. Samml. 1891. t. I/2. 31 mm. Am Rande ausgebr., sonst s. g.
21. 750 Arnshaug (zu Lobdeburg gehörig). In verziertem Bogenkreise ein dreitürmiges Gebäude; der mittlere Kuppelturm erhebt sich über einem Portal, in dem eine Kugel. Posern t. XV/10. 38 mm. Vorz.
18. 751 Drei Kuppeltürme über dreifachem Bogen, welcher einen kleineren Turm umschliesst. 34 mm. Am Rande r. Sprung, sonst s. g.
4. 752 Hälbling des vorigen Brakteaten in zierlicherer Ausführung. 26 mm. Unedierte. S. g. Siehe Abbildung.
76. 753 Kahla (zu Lobdeburg gehörig). In verziertem Bogenkreis der r. schreitende geflügelte u. gekrönte Greif mit erhobener l. Vordertatze u. Palmettenschweif. Posern t. XV/5. 33 mm. Vorz. Siehe Abbildung.
23. 754 Roda (zu Lobdeburg gehörig). Sinnlose Umschrift zwischen 2 Kreisen, in der Mitte verziertes Rad mit 6 Speichen; am Rande Kugeln. Posern t. XI/5. 36 mm. S. g.
- 1.25 755 ✱. RODENS . . . . . Rad mit 8 Speichen. Fund von Sulza. Arch. I, p. 306, 23. 26 mm. Die r. Seite abgebrochen. G.
28. 756 In einem Strichelkreis, der von 2 Ringeln u. 2 Sternen unterbrochen wird, das Rad mit 6 Speichen. Fund aus dem Saalthal. Arch. t. 38, 11. 34 mm. S. g.
27. 757 Das 5speichige Rad in quadratischer Einfassung von 2 Kreisen umgeben, hinter welchen ein Kreuz, das den Strichelkreis durchbricht; am Rande 4 Rädchen. Posern t. XI/9. 34 mm. Vorz.

28. 758 Das 6speichige verzierte Rad in doppeltem Perl- und Bogenkreis. Posern t. XI/8. 34 mm. Vorz.
30. 759 Das gleiche Rad in Strichelkreis, der von Kugeln durchbrochen wird. Posern t. XI/10. 34 mm. Vorz. Dgl. der Zierkreis von Ringeln ausgefüllt. Posern t. X/13. 34 mm. S. g. 2
76. 760 **Schleiz** (zu Lobdeburg gehörig). Stehender Ochse r. in Strichel- und Perlkreis. Posern t. XIV/1. 33 mm. S. g.
40. 761 Stehender Ochse r., über seinem Rücken ein fliegender Fisch, vor ihm ein Kuppelturm, zwischen d. Füßen ein Stern. Posern t. XIV/5. 33 mm. S. g.
23. 762 Ochsenkopf v. vorn über einem dreifachen Bogen, welcher 2 Kuppeltürme trägt u. 3 Kuppeltürme umschliesst. Posern t. XIV/11. 33 mm. Vorz.
56. 763 Ochsenkopf in einem Rundbogen unter 3türmigem Gebäude. Posern t. XIV/15. 35 mm. S. g.
2. 764 *Unbestimmter Thüringischer Dynast*. Sitzender Dynast in Mantel mit Schwert, über dem ein Kreuzchen u. Lilienszepter. Scheint unediert. 38 mm. S. g.
3. 765 Kaiserbrakteaten thüringischen Gepräges. *Friedrich I. FRIDERICVS IMPERATOR ET .SEMP.* Der auf einem Sessel über einem Bogen sitzende Kaiser mit Lilienszepter u. doppeltem R.-Apfel; i. F. ein Ringel. Cappe, Kaiserm. II, t. III/20. 31 mm. S. g.
- 4.50 766 *Heinrich VI. HENRIC* — — — Der auf einem Sessel über einem Bogen sitzende Kaiser mit Lilienszepter u. R.-Apfel. Aehnlich Cappe III, t. III/38. 36 mm. S. g.

### Kleinere städtische Brakteaten der späteren Zeit.

3. 767 **Eisenach. + (S)EN** Bärtiger Mannskopf mit spitzem Hute l. (3); dgl. derselbe Kopf v. vorn (2 Var.). Posern t. XIX/9, 10, 12 und 13. 15 u. 16 mm. S. g. 5
- 1.75 768 **+Y(S)EN** Zwei nach aussen gekehrte gothische F. Posern t. XIX/14 (2); dgl. **ISEN** mit einem F. Posern t. XXII/44. 16—19 mm. S. g. 3
- 2.50 769 **\*ISEN** Grosses W. Posern t. XIX/15 (2); dgl. 2 nach aussen gekehrte aufgerichtete Löwen. Posern t. XXII/26. 18 u. 19 mm. S. g. 3
- 1.25 770 **Gotha. IN GOT** Mohrenkopf l. Posern t. XIX/23. 15 mm. (2); Kopf v. vorn, am Rande Kugeln. 17 mm. S. g. 3
- .50 771 **GOT** Kopf v. vorn; dgl. Mohrenkopf r. Posern t. XIX/24. 16 mm. G. 2
4. - 772 **\*GOTH** Zwei dreizackige Kronen gegen einander. Posern t. XIX/22, t. XXIV/18 u. 19. 18 mm. S. g. 10
- 3.50 773 **GOT** Grosses G. Posern t. XXII/42; dgl. ohne Umschrift (8). 15—18 mm. Meist s. g. 9
- 3.50 774 **Weimar. + WIS** Zwei nach aussen gekehrte Mohrenköpfe. Posern t. XX/40. 16 mm. S. g. 3



- 2.50 775 + WISLAR. Herabhängende Weintraube. Posern t. XX/41. 17 mm. S. g. 2
- 75 776 Jena. \*IHENE. Herabhängende Weintraube in spitzem Schilde. Posern t. XIX/25. 18 mm. S. g. 14
3. - 777 IHENE. Zwei an einem Stiel hängende Weintrauben. Posern t. XIX/27, 28, 29. Versch. Var. 16—19 mm. S. g. 14
2. - 778 IHENE. Zwei verbundene gothische B nach aussen gekehrt. Posern t. XXV/21 (2). Verschiedene kleinere mit Köpfen. 15 u. 16 mm. G. u. s. g. 7
- 1.50 779 Saalfeld. +SÄLVELD. Zwei auswärts gekrümmte Fische zwischen S—S. Posern t. XXII/30 u. 31. 20 mm. S. g. 4
- 1.75 780 SÄLVELT. Die Fische zwischen S—b (1); dgl. zwischen S—h u. zwischen 2 Kreuzen. Posern t. XXIV/28, 29, 30. 16—19 mm. S. g. 6

### Anhalt.

7. 781 Askanier. 2te Hälfte des XIII. Jahrhunderts. Stehender Markgraf mit Fahne und dem Anhalter Schild, über welchem ein Kreuz. Vgl. Erbstein, Fund v. Jessen 4. 22 mm. S. g.
5. 782 Stehender Markgraf zwischen 2 Anhalter Schilden, über denen je ein Bogen mit Turm. 19 mm. Vorz.
2. 783 Ueber zweitürmigem Thorbogen der Anhalter Schild. Fund v. Jessen 9. 20 mm. S. g. 2
- 6.50 784 Anhaltinische Brakteaten aus den Funden von Wolkenberg, Jessen u. Gross-Briesen. Stehender Markgraf mit verschiedenen Attributen. 12 Var. 19—21 mm. S. g. u. vorz. 12
6. 785 Dgl. Sitzender Markgraf mit verschiedenen Attributen. 12 Var. 19—21 mm. S. g. u. vorz. 12
4. 786 Dgl. mit dem Brustb. des Markgrafen in verschiedener Umrahmung. 8 Var. 16—19 mm. G. u. s. g. 8
- 2.50 787 Dgl. Schild auf Verzierung und 2 Schilde. 18 u. 17 mm. S. g. 2
- 3.25 788 Dgl. 2 stehende Figuren und 2 behelmte Köpfe unter e. Turmbau. 18 u. 20 mm. S. g. 2
34. 789 Kroppenstedt, Münzstätte des Klosters Corvey. Tietmar 1205—1208. T. AB—BAS. Ueber einem dreifachen Bogen, welcher eine Lilie umschliesst, Brustb. des Abtes v. vorn, in Mitra bicornis mit 2 Kreuzstäben. Fund von Bünstorf. Ztschr. f. Num. VII, t. VI/81. 24 mm. S. g.
1. - 790 Wölpe. (Grafschaft später zu Braunschweig gehörig.) Zwei Büffelhörner in Hochrand. 17 mm. S. g. 3

### Herzogtum Sachsen.

- 7.25 791 Bernhard 1180—1212. In dreifachem Kreise \*BERNARDVS·DVX·V. Der unbedeckte Kopf d. Herzogs l. mit langem Haar. Erbstein, Fund v. Trebitz 1. 28 mm. Vorz.
- 2.50 792 In dreifachem Kreise \*ERNARDVS·DVX·V. Löwe l. schreitend. Trebitz 3. 28 mm. Vorz.

- 9.50 793 Schriftähnliche Zeichen an Stelle der Umschr. In doppeltem Kreise Löwe r. mit erhobenem Palmettenschweif. Trebitz 4. 24 mm. Vorz.
- 17.50 794 BERNHAR — DVS · SVDEC — O · Der gepanzerte stehende Herzog mit Schwert u. Fahne. 28 mm. Vorz.
- 4.50 795 BERNH — ARDVS · Stehender Herzog mit erhobenem Schwert u. Schild. 25 mm. Vorz.
- 17.50 796 LREB — DVX · Auf e. Bogen sitzender Herzog mit Schwert u. Schild. Trebitz 6. 26 mm. Am Rande l. etwas ausgebr.; sonst vorz.  
Nur in 3 Exemplaren gefunden.
- 16.50 797 BE · — RRA · Der Herzog in Panzer, Mantel und langem Haar auf einem Sessel sitzend mit 2 Fahnen. Trebitz 7. 23 mm. Vorz.  
Nur in vorliegendem Exemplare bekannt.
- 16.50 798 BERHAR — DVIS DV · Der stehende Herzog in Mantel u. Mütze mit Schwert u. Knospenszepter. 25 mm. Vorz.
12. — 799 BERNAR — DVS · DVX · Der stehende gepanzerte Herzog mit geschultertem Schwert u. eingestemmter Linken. 23 mm. Oben leicht ausgebr., sonst s. g.
2. 800 BERN — AR — DV · Der stehende gepanzerte Herzog mit erhobener R. u. Buckelschild. Trebitz 12. 26 mm. Unten ausgebr., sonst vorz.
7. 801 BERN — HARDVS DVX · Der stehende gepanzerte Herzog mit Schwert u. Fahne. Arch. t. 2, 10. 25 mm.; dgl. mit Mantel über d. Panzer. 23 mm. S. g. 2
- 5.50 802 BERNH — ARD · DVX · Der stehende gepanzerte Herzog mit erhobenem Schwert u. Fahne. Hohenvolkfiener Fund. 20 mm. Vorz.
- 3.25 803 B(ERN) — HARD · Der stehende gepanzerte Herzog mit Schwert und Schild zwischen 2 Türmen, über denen je ein Bogen mit Turmgebäude. 26 mm. G.
- 11.50 804 BERN — DVX · Der stehende gepanzerte Herzog mit erhobenem Schwert u. Fahne zwischen zwei Turmgebäuden; i. F. Spitzenviereck. 26 mm. S. g.
6. 805 BERNN — HAR(RDVS) DVX · Der stehende gepanzerte Herzog mit erhobenem Schwert, Fahne u. Schild. 23 mm. S. g.
7. 806 BERNAR — DVX · Der stehende gepanzerte Herzog in Mantel mit geschultertem Schwert, Fahne u. Schild. Ilmersdorfer Fund. Arch. t. 2, 9. 24 mm. S. g.
- 10.50 807 DVX SAX — ONIE · Der gepanzerte stehende Herzog mit Fahne u. Schwert, i. F. Ringel. 23 mm. S. g.
- 5.50 808 DVX · Der stehende gepanzerte Herzog mit Fahne und Schild, über welchem e. Lilie. Ilmersdorfer Fund. Arch. t. 2, 12. 23 mm. S. g.
6. — 809 DVX (rückl.) Der stehende heil. Moritz mit Fahne, Palmzweig und Schild, l. neben ihm ein kleiner Turm. Zeitschr. f. Num. XII. p. 391, 2. 21 mm. S. g.
2. — 810 Ohne Umschrift. Strichelkreis. Der gepanzerte Herzog mit geschultertem Schwert und Schild. Ilmersdorfer Fund. Arch. t. 2, 14. 23 mm. S. g.
2. — 811 Stehender Herzog mit geperltem Haar in Panzer u. Mantel, Schwert und Fahne haltend. Trebitz 20. 26 mm. Vorz.

- 12.50 812 In doppeltem Perlkreise der auf einem Bogen sitzende Herzog zwischen 2 Kuppeltürmen, mit beiden Händen das Schwert quer vor sich haltend; um den Kopf laubenartige Verzierung. Trebitz 28. 30 mm. Am Rande r. ausgebr.; sonst vorz.
- 7.50 813 Der Herzog auf einem Bogen sitzend mit Schwert u. Fahne im Bogenkreise; dgl. mit Schwert, neben ihm ein Kuppelturm in 3fachem Perlkreise. Trebitz 29. 25 mm. G. 2
7. 814 Sitzender Herzog in Panzer u. Mantel mit Perlhaar, Schwert u. Kreuzstab haltend, in oben offener Losange. Trebitz 23. 25 mm. Vorz.
10. 815 Sitzender Herzog wie vorher, aber mit schlichtem Haar, Schwert und Lilie haltend zwischen 2 ausgezackten Bogen. Trebitz 24. 27 mm. Vorz.
- 3.25 816 In Perl- und Kugelrand der auf einem Bogen sitzende Herzog, das Schwert auf dem Schosse; i. F. l. Riegel und Türmchen, r. Lilie. 20 mm. S. g.
- 13.50 817 Hüftbild des Herzogs mit Schwert u. Lilienstab zwischen zwei Kuppeltürmen über einer Brüstung, in deren mittlerem Bogen ein Kopf sichtbar wird. Arch. t. 7, 4. 24 mm. Leicht ausgebr.; sonst s. g.
- 9.50 818 Brustb. des Herzogs mit Schwert u. Kreuzstab über einem Bogen der 2 Kuppeltürme schliesst, zu beiden Seiten Turmgebäude. 25 mm.; Brustb. des Herzogs mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Kuppeltürmen über einer Brüstung. Arch. t. 7, 4. 24 mm. S. g. 2
5. - 819 Unter einem lilienbekrönten Giebel, der 2 Kuppeltürme verbindet, Kopf des Herzogs mit schlichtem Haar, unten ein l. schreitender Löwe. Trebitz 32. 24 mm. Vorz.
- W 5. - 820 Kopf des Herzogs wie vorher, an Stelle des Löwen unten eine Brüstung mit Bogen. Trebitz 33. 25 mm.; Brustb. d. Herzogs unter 3türmigem Bogen. Trebitz 34. 26 mm. S. g. 2
- 2.75
- 7.50 821 Zu Seiten eines Kreuzstabes, der auf einem Giebel aufgerichtet ist, l. Brustb. des Herzogs mit geschultertem Schwert, r. aufgerichteter Löwe. Trebitz 30. 24 mm. Vorz.
- 1.50 822 Brustb. des Herzogs mit schlichtem Haar v. vorn in einem auf die Spitze gestellten Quadrate. 2facher Perlkreis. Trebitz 37. 24 mm. S. g. 2
- 3.25 823 Brustb. des Herzogs mit Schwert u. Fahne unter 3türmigem Bogen. Arch. t. 7, 9. 21 mm. S. g. 2
10. -
- 4.50 824 Gebäude mit hohem Rundthor und turmbekröntem Kuppeldach, auf welchem 2 Lilien, zu beiden Seiten Türme. Arch. t. 7, 13. 28 mm. Oben ausgebr.; sonst s. g.
15. { 825 Gebäude in 2 Stockwerken mit gewundenen Bogen aufsteigend, oben 3 Kuppeltürme. Arch. t. 7, 14. 27 mm. S. g.
- { 826 Rundgebäude mit 3 Türmen, vor welchem sich e. von einem Kreise umschlossenes Kreuz befindet. 25 mm. (geborsten); dgl. Mauerbrüstung mit 3 Türmen, unter deren dreiteiligem Bogen ein Reichsapfel auf einem Kissen ruht. Arch. t. 7, 11. 25 mm. S. g. 2
- 3.50 827 Albrecht 1212—1260. ALBE—RTS DVX Der stehende Herzog mit Schwert u. Fahne. 2ter Jessener Fund. Ztschr. f. Num. VII, t. II/25. 22 mm. S. g.



- 1.25 828 Stehender Herzog mit 2 Fahnen. 23 mm.; dgl. mit Schwert u. Fahne zwischen Blume u. Stern. 21 mm. (letzterer eingerissen). S. g. 2  
 3.75 829 Brustb. d. Herzogs, den Kopf r. gewandt mit geschultertem Schwert u. Schild. 20 mm. Vorz.  
 1.50 830 Brustb. d. Herzogs mit Schwert u. Schild über e. Bogen. 21 mm.; dgl. mit 2 Lanzen unter 3türmigem Bogen. 22 mm. S. g. 2  
 2.25 831 Kopf d. Herzogs v. vorn in verschiedener Umrahmung. 20–22 mm. S. g. 4  
 .50 832 Der spitze sächsische Rautenschild in Hochrand. 20 mm. G. u. s. g. 2

### Abtei Pegau.

1. - 833 *Windolf* 1100–1150. . . IT + OV . . . Brustb. v. vorn mit Fahne, r. ein Stern. Posern t. XLV/11. 23 mm. S. g.  
 .75 834 Auf einem Bogen sitzender Abt mit offenem Buch u. Krummstab; i. F. l. Kreuz u. Ringel. Dgl. wie vorher i. F. r. Ringel mit Punkt. 24 mm. S. g. 2  
 1.75 835 *Sigfried v. Reckin* 1185–1224. SIFRIDVS. Krückenkreuz, in dessen Winkeln Kopf des Abtes, Krummstab, Kreuz und Stern. Posern t. XXXVIII/7. 36 mm. Eingerissen; sonst s. g.  
 1. 836 + SIFRIDVS. AB . . . . Krückenkreuz mit Kopf, Krummstab, Kreuzstab u. Knospenszepter. Posern t. XLI/2. 36 mm. S. g.  
 7. 837 + ABBAS. SI(FRIDVS.) IN. PIGOWE. S. Krückenkreuz mit Kopf, Krummstab, Kreuz u. Turm; am Rande 4 Kreuzchen u. 4 Kugelkreuze wechselnd. Bl. f. Mzfrde. t. 43, 5. 34 mm. S. g.  
 8.50 838 + SIFRIDVVS. ABAS. Krückenkreuz mit Kopf, Kreuz, Krummstab u. Kugel mit Lilie. Posern —. Vgl. t. XLV/14. 35 mm. S. g.  
 2. - 839 + SIFRIDVS. ABBAS. DE. PIGO. S. Krückenkreuz mit Kopf, Kugelstab, Krummstab u. R.-Apfel. Posern —. 36 mm. S. g.  
 8.50 840 + ABBAS. SI . . . . . BVS. AB. Krückenkreuz mit Kreuzstab, Kopf, Krummstab u. Kopf. Bl. f. Mzfrde. t. 43, 1. 33 mm. Vorz.  
 4. - 841 S. I. F. R. I. D. Krückenkreuz mit Kopf, Krummstab, Hand und R.-Apfel. Posern t. XXXVIII/8. 32 mm. S. g.  
 4.25 842 SIF. RID. VS. A. BAS. Krückenkreuz mit Kopf, Kreuzstab, Krummstab u. Kugel mit Knospe. Bl. f. Mzfrde. t. 49, 10. 36 mm. S. g.  
 4.25 843 + SIFRIDVS. ABBAS . . . . . Krückenkreuz mit Kopf, Krummstab, Kopf u. Lilie. Posern t. XXXVIII/9. 33 mm. S. g.  
 7.50 844 . . . . . IACOBVS. Krückenkreuz mit Kopf in Nimbus, R.-Apfel mit Spitze, Krummstab u. Kopf. Bl. f. Mzfrde. t. 49, 9. 35 mm. S. g.  
 4.25 845 Ohne Umschrift. Krückenkreuz mit Kopf, Krummstab, Kreuzstab u. R.-Apfel; auf dem Rande 4 Kugelkreuze mit 4 Kugeln wechselnd. Posern t. XLI/5. 35 mm. Vorz.  
 6.50 846 Krückenkreuz mit 2 Köpfen u. 2 Lilien abwechselnd, auf d. Rande Kugelkreuze u. Punkte. Bl. f. Mzfrde. t. 43, 12. 35 mm. S. g.  
 4.75 847 Krückenkreuz mit Kopf, Kreuz, Krummstab u. R.-Apfel, auf d. Rande 4 Kugeln. Posern t. XLII/3. 36 mm. Dgl. wie vorher mit Blüte auf d. R.-Apfel u. 4 Kugelkreuzen auf dem Rande. 35 mm. S. g. 2

15. - 848 *Heinrich II. v. Vroburg* 1224—1226. ✱ EIHR . AB — B . PICDVV .  
Krückenkreuz mit Kopf, Krummstab, Krone u. Schlüssel. Posern  
t. XXXVIII/13. 35 mm. Vorz.
- 25 849 *Heinrich III. v. Posern* 1239—1263. . . EI . . RIC AB . . Krücken-  
kreuz mit lockigem Kopf, Schlüssel, Krummstab u. Pokal. 32 mm.  
Ausgebr., sonst s. g.
7. - 850 *Konrad I. v. Liebenhain* 1267—1311. OVRRTG . Krückenkreuz mit  
Kopf, Schlüssel, Krummstab u. Lilie. Posern t. XLIV/5. 41 mm. Am  
oberen Rande etw. eingerissen; sonst s. g.
- 9.50 851 Späteres XIII. Jahrhd. VG — OI . Zwischen diesen Buchstaben  
auf beiden Seiten eine Mondsichel; Krückenkreuz mit Kopf, Schlüssel,  
Krummstab u. Stern. Posern t. XLII/7. 40 mm. Knopfförmig. Vorz.
- 9.50 852 VRNLO h . Krückenkreuz mit Kopf, Schlüssel, Mondsichel u. Krumm-  
stab. Posern t. XL/6. 37 mm. S. g.
- 12.50 853 Vögte des Klosters Pegan. *Dietrich v. Rochlitz u. Groitsch* 1190—1207.  
✱ TEO (DE) RICVS . COMES . Krückenkreuz mit Kopf, Adler, Schwert  
u. R.-Apfel. Arch. I. p. 143, 27. Posern t. XLI/13. 35 mm. S. g.
- 4.25 854 (T.) E . O . (D.) E . R . I . C . Krückenkreuz mit Kopf, Adler, Schwert  
u. R.-Apfel. Arch. I. p. 143, 28. Posern t. XLII/11. 35 mm. Am  
Rande l. ausgebr.; sonst vorz.
5. - 855 T ★ O ★ Krückenkreuz mit Kopf, Adler, Schwert u. R.-Apfel. 35 mm.  
S. g.; nebst Bruchstück eines Vogtbrakteaten. 2
- 6.50 856 Ohne Umschrift. Krückenkreuz mit Kopf, Lilie, Adler u. Lilie,  
am Rande 4 Kugeln. 35 mm. Vorz. Dgl. mit Kopf, sitzendem Adler l.,  
Schwert u. Kugel mit Lilie. Posern t. XLII/14. 35 mm. S. g. 2
3. - 857 Dgl. mit Kopf, Ringel, Weintraube u. Knospe. 34 mm. Nebst l. Hälfte  
des gleichen Brakteaten. S. g. 2

### Meissen.

3. 858 *Heinrich v. Eilenburg d. Jüngere* 1106—1117. Halbbrakteat. H — NR —  
Brustb. v. vorn mit Schwert, Schild u. Fahne, i. F. Punkt u. Kreuz.  
Dannenb. 887. 23 mm. S. g.
4. 859 Dgl. + HENRNCVS . Brustb. wie vorher, i. F. Punkt u. Kugel. Zu  
Dbg. 887. 24 mm. S. g. 2
16. - 860 *Konrad I. v. Wettin* 1130—1156. ✱ o D o E o M o T o S o T o V o R o C o  
N o O o . Der stehende Markgraf in Ringelpanzer u. Sturmhaube mit  
umgürtetem Schwerte, Fahne und Schild haltend; über letzterem ein  
Hakenkreuz. Paussnitzer Fund. Arch. t. 54, 3. 32 mm. Vorz.
- 18.50 861 BE o EA Der stehende Markgraf in Panzer mit geschultertem Schwert  
u. verziertem Schild (die Schwertscheide wird l. sichtbar), unter einem  
Bogen, welcher 2 Türme verbindet, auf denen Kreuze; i. F. ein Ringel.  
Fund v. Paussnitz. Seeländer p. 1, 7. 32 mm. Vorz.
3. - 862 In doppeltem Perlkreis der zwischen 2 Türmen stehende Markgraf  
wie vorher, in der R. das Schwert, die L. eingestemmt, das Feld mit  
Ringeln ausgefüllt. Paussnitzer Fund. Arch. t. 54, 4. 32 mm. Vorz.

- 7.50 863 ✱ MONETA MÆRCIONI VEIM. In starkem Perlkreise der stehende Markgraf mit Fahne u. Schwert, daneben r. grosse Fahne, *i. F.* l. Stern, Kreuz u. Kugelkreuz, r. Kugel u. Stern. Arch. t. 1, 22. 31 mm. Vorz.
33. - 864 ✱ CONRADVS O. In starkem Perlkreise ein Krückenkreuz, in dessen Winkeln 2 Zweige mit 2 Kreuzstäben wechseln; in den Bogen der Kreuzenden je ein Ringel. Arch. t. 4, 4. 32 mm. Vorz.
- 15.50 865 Dietrich v. Rochlitz 1198—1207. TE ✱ OD ✱ ER ✱ IC ✱ Krückenkreuz, in dessen Winkeln ein Kopf, R.-Apfel, Adler u. Schwert. Posern t. XL/12. 34 mm. Vorz.
4. - 866 Ohne Umschrift. Krückenkreuz, in den Winkeln Kopf, R.-Apfel, Adler u. Schwert, am Rande 4 Kugeln. Posern t. XLII/13. 33 mm. S. g.
9. - 867 Hinter e. Krückenkreuze stehende Figur r. einen Schlüssel, l. doppelten R.-Apfel haltend. Bl. f. Mzfrde. t. 49, 12. 36 mm. S. g.
46. - 868 Ulrich v. Wettin 1187—1206. In Hochrand der stehende Markgraf barhäuptig u. gepanzert mit Schwert u. Fahne; *i. F.* 2 Sterne. Fund v. Trebitz 21. 34 mm. S. g.  
Nur 3 Exemplare im Funde.
- 4.50 869 Otto d. Reiche 1156—1190. Der gepanzerte Markgraf in Mantel und Helm mit Schwert u. Fahne auf einer Brüstung sitzend zwischen 2 Türmen, darüber 8 Rosetten. 33 mm. Vorz.
- 7.50 870 Der gepanzerte Markgraf auf einem Bogen sitzend mit Kreuz und doppeltem R.-Apfel, das Schwert über den Schooss gelegt. Bl. f. Mzfrde. t. 48, 4. Trebitz 84. 36 mm. Vorz.
- 7.50 871 A — O — V — B. Der Markgraf in Mantel u. Lockenhaar mit Lilie u. doppeltem R.-Apfel hinter einem Tische auf einem Bogen sitzend. Bl. f. Mzfrde. t. 48, 7. 35 mm. Vorz.
12. { 872 Der sitzende Markgraf mit R.-Apfel u. Krone, *i. F.* Kugel und Stern. Bl. f. Mzfrde. t. 48, 3. 35 mm. S. g.  
873 Der Markgraf wie vorher mit Lilie u. doppeltem R.-Apfel, darüber 2 Bogen mit Türmchen. Bl. f. Mzfrde. t. 48, 21. 36 mm. Vorz.  
874 Markgraf auf einem Arkadenbogen sitzend mit Schwert und Fahne. Bl. f. Mzfrde. t. 49, 4. 38 mm. Vorz.
5. - 875 Markgraf mit doppeltem R.-Apfel und Lilienszepter auf einem Bogen zwischen 2 Türmen. Quer über das Feld ein Stab, am Rande Kugeln. Bl. f. Mzfrde. t. 48, 5. 33 mm. S. g.
- 16.50 { 876 Markgraf mit doppeltem Lilienszepter u. doppeltem R.-Apfel zwischen 2 Ringeln u. 2 Sternen, am Rande Kugeln. Bl. f. Mzfrde. t. 47, 16. 38 mm. S. g.  
877 Markgraf mit Lilienszepter u. doppeltem R.-Apfel, *i. F.* 2 Quadrate; am Rande Kugeln. Bl. f. Mzfrde. t. 47, 12. 35 mm. S. g. 2  
878 Dgl. aber statt der Quadrate *i. F.* r. eine Kugel. Bl. f. Mzfrde. t. 47, 13 (2); dgl. mit Rosetten am Rande. 35 mm. S. g. u. vorz. 3  
879 Dgl. mit doppeltem R.-Apfel u. Lilienszepter *i. F.* 2 Kugeln. Bl. f. Mzfrde. t. 47, 14. 35 mm. S. g.  
880 Der auf einer breiten Bank sitzende Markgraf mit Lilienszepter und doppeltem R.-Apfel, *i. F.* ein grosser u. ein kleinerer Stern. Bl. f. Mzfrde. t. 49, 1. 38 mm. S. g.



- 1.75 881 Derselbe in 3fachem Perlkreise auf einem Bogen sitzend, in jeder Hand Liliensstab; am Rande Kugeln. 39 mm. Etw. geknittert. S. g.
- 1.50 882 Derselbe in Strichelkreis mit Schwert und Lilienszepter, über dem Schwerte ein Stern. Bl. f. Mzfrde. t. 47, 11. 35 mm. Am l. Rand etw. ausgebr., sonst vorz.
2. 883 Derselbe in doppeltem Kreise mit Schwert u. Szepter. 34 mm. Ausgebr. S. g.
5. 884 Brustb. des Markgrafen in Mantel mit Schwert u. Fahne über einer Brüstung zwischen 2 Türmen, über denen ein Bogen. 33 mm. S. g. Dgl. mit Schwert und Fahne über einer Brüstung, unter der ein Turm. 35 mm. Ausgebr. G. 2
- 2.25 885 Der gepanzerte Markgraf mit Schwert, Fahne u. Schild, r. neben ihm ein Turm. 26 mm. Am Rand ausgebr. S. g.
- 3.25 { 886 Der gepanzerte Markgraf stehend in Mantel mit Schwert und Fahne. 26 mm. S. g.
1. - { 887 Hüftb. des Markgrafen in Mantel mit Schwert u. Fahne. 25 mm. S. g. 2
- 888 Ueber der Brüstung eines in 2 Stockwerken aufsteigenden Gebäudes die Köpfe zweier Bewaffneter, von den der l. eine Fahne, der r. ein Schwert hält, zu beiden Seiten je ein Schild. 29 mm. Am Rande oben ausgebrochen. Sonst s. g.
- 9.50 889 Unter betürmtem dreifachem Bogen Brustb. des gepanzerten Markgrafen in Mantel mit Fahne u. Schild über einer Brüstung. 29 mm. Dgl. Brustb. in Mantel mit Lilienszepter in betürmtem Rundbogen, über d. l. Schulter ein Stern. 30 mm. S. g. 2
- 5.50 890 Brustb. mit Schwert u. Fahne über 2türmigem Bogen unter dem eine Thorburg. Mader, 2ter Vers. t. III/50. 31 mm. Vorz. Dgl. mit Schwert u. Fahne über einer Brüstung zwischen 2 Zinnentürmen. 28 mm. Ausgebr. S. g. 2
3. - 891 Kopf des Markgrafen unter einem Thorbogen zwischen 2 Türmen. 25 mm.; Kopf in turmbekröntem Rundbogen. 27 mm. S. g. 2
- 4.25 { 892 Der auf einer Bank sitzende Markgraf in Panzer u. Mantel mit Schwert u. Fahne. Arch. t. 6, 3. 25 mm. Vorz.
- 893 Brustb. des Markgrafen v. vorn in Mantel u. spitzer Haube zwischen 2 Sternen. Arch. t. 7, 10. 26 mm. Vorz.
2. { 894 Brustb. v. vorn in Helm u. Mantel in einem auf die Spitze gestellten Quadrate, hinter welchem ein Doppelfadenkreuz. 26 mm. S. g. Nebst Fragment desselben. 2
- 895 Barhäuptiges Brustb., den Kopf l. gewandt mit Schwert u. Fahne. 24 mm. G.
1. 896 Zu Seiten einer auf einen Kuppelturm aufgesteckten Fahne 2 Brustbilder, über dem r. ein Stern. 26 mm. G.
- 3.50 897 Ueber einem Thorbogen, in welchem ein Kreuz, Kopf mit Schwert u. Fahne. 25 mm.; Kopf über Brüstung in Doppelbogen vor einem Gebäude. 24 mm. S. g. 2
- 3.50 898 Kopf v. vorn in Rundbogen mit verschiedenen architektonischen Umrahmungen. 4 Var. 24—26 mm. S. g. 4

- 2.50 { 899 In der Oeffnung eines Dreipassbogens, der 2 Türmchen u. ein Kuppel-  
gebäude trägt, Brustb. des gepanzerten Markgrafen mit Schwert und  
Lilie. Mader, 2ter Vers. t. III/51. 29 mm. Vorz.
3. 900 Brustb. des gepanzerten Markgrafen v. vorn mit Schwert und Fahne.  
24 mm. S. g.
3. 901 Ueber zweitürmigem Gebäude Brustb. mit Schwert und Fahne.  
26 mm. S. g.
2. 902 Mauer mit Thor, welche einen Kuppelturm umschliesst, am Rande  
schriftähnliche Zeichen. 25 mm.; dgl. ähnlich mit glattem Rande.  
28 mm. S. g. 2
- 1.25 903 Kuppelturm über Thorbogen. 23 mm.; dreitürmiges Gebäude über  
Palmette. 23 mm.; Bügelkrone über Bogen. 23 mm. (2 ausgebr.)  
S. g. 3
- 5.50 904 *Dietrich d. Bedrängte* 1195—1221. In starkem Perlkreise der stehende  
Markgraf mit Schwert und doppeltem R.-Apfel, i. F. 4 Sterne und  
2 Kugeln, am Rande 2 Sterne und 2 Ringel wechselnd. Fund von  
Sulza. Arch. I. p. 305, 19. 39 mm. Vorz.
1. - 905 Wie vorher, unten r. ein Turm. 38 mm. Ausgebr. S. g.
- 2 3.75 906 Der stehende Markgraf wie vorher, mit Schwert und Kreuzstab, am  
3.25 Rande Kreuz u. 3 Kugeln. Fund von Sulza. Arch. t. 10, 18. 39 mm. Vorz.
- 2.50 907 Der Markgraf auf einem Bogen sitzend mit Knospenszepter, das von  
einem Bogen eingefasst ist, und Lilie, über der ein Stern. Fund von  
Zwickau. Bl. f. Mzfrde. t. 47, 18. Trebitz 67. 39 mm. Vorz.
5. - 908 Derselbe wie vorher mit 2 doppelten Lilienszeptern, auf dem l. ein  
Kreuz. 41 mm.; dgl. die beiden Szepter haben ein Kreuz über der  
Lilie, am Rande 4 Ringel. Dresd. Dubl. 95. 35 mm. Vorz. 2
- .50 909 Derselbe mit doppeltem R.-Apfel und Fahne in Strichelkreis. Bl. f.  
Mzfrde. t. XII, 4. 38 mm. Aus 2 Hälften zusammengesetzt. S. g.
3. - 910 Der sitzende Markgraf in Mantel mit Schwert u. Lilienszepter unter  
einem Bogen zwischen 2 Türmen. Dresd. Dubl. 101. 35 mm. Am  
Rande r. etw. ausgebr. S. g.
- 1.50 911 Markgraf mit 2 Lilien zwischen 2 Sternen. 34 mm. Vorz.
3. - 912 Derselbe mit doppeltem R.-Apfel u. Lilie zwischen 2 Ringeln; Perlhaar.  
38 mm. Vorz. Dgl. ohne Ringel mit 4 Kreuzen am Rande. 36 mm. S. g. 2
- 2.75 { 913 Sitz. Markgraf mit Kugelkreuzstab u. verziertem Lillienstab. Bl. f.  
Mzfrde. t. 48. 1. 40 mm. Vorz.
- 914 Derselbe mit 2 Stäben, der l. eine Kugel, der r. eine Blume tragend.  
40 mm. Vorz.
- 915 Derselbe mit doppeltem R.-Apfel und doppeltem Kreuze zwischen  
2 Ringeln. Dresd. Dubl. 93. 40 mm. Vorz.
- .50 916 Derselbe mit 2 knospentragenden Lilienszeptern. 45 mm.; nebst Hälfte  
eines ähnlichen Brakteaten. 47 mm. S. g. 2
- 1.25 917 Derselbe mit Blume u. Schlüssel, neben dem ein Ringel. 38 mm. S. g.
2. - 918 Der auf einem Bogen sitz. Markgraf mit Blume u. Kleeblattstab.  
37 mm. S. g. Dgl. mit Doppellilie u. Sternblume. 37 mm. (ausgebr.)  
S. g. 2

- 1.50 919 Derselbe mit langer, am Schafte befestigter Fahne u. Kreuzstab. 39 mm. Vorz.
1. - 920 Derselbe mit 2 Kreuzstäben, über denen je ein Ringel mit Kugel. 39 mm. Etw. ausgebr., sonst vorz.
- .75 921 Sitz. Markgraf mit Schwert u. Lilie in turmbekrönter Bogeneinfassung. Fund v. Trebitz 82. 36 mm. S. g.
- 1.25 922 Derselbe mit 2 Knospenstäben in oben offener Bogeneinfassung, auf der 2 Türme. 41 mm. S. g.
- .75 923 Derselbe mit 2 verzierten Stäben, l. in ein Kreuz, r. in e. Granatapfel endend. 40 mm. Dgl. mit Kreuzstab u. Lilie, am Rande 4 Kugeln. 39 mm. S. g. 2
1. - 924 Derselbe mit Lilie u. doppeltem R.-Apfel, i. F. 2 Sterne. Dresd. Dubl. 88. 36 mm. S. g.
1. { 925 *Heinrich der Erlauchte* 1221—1288. Der auf einem Bogen sitzende Markgraf mit Schwert u. Fahne zwischen 2 Sternen. Dresd. Dubl. 107. 39 mm. Vorz.
1. { 926 Sitz. Markgraf mit Kreuzstab und doppeltem Lilienszepter. 43 mm. Geknittert. G.
- 927 Derselbe mit 2 Lilienszeptern. 40 mm. (1 St. geknittert.) G. 2
- .75 928 Der stehende Markgraf mit Schwert u. Blume zwischen 2 Sternen. 37 mm. Rechts ausgebr. S. g.
2. - 929 Knopfförmige Brakteaten aus d. 2ten Hälfte des XIII. Jahrhunderts. H. D. G. O. I. O. O. T. L. I. S. G. P. (*Henricus Dei Gratia Misnensis Et Orientalis Marchio, Thuringiae Landgravius Et Saxoniae Comes Palatinus*). Stehender Markgraf mit Schwert und Fahne. Götz 3442. Arch. I. p. 148. 40 mm. Oben am Rande etwas ausgebrochen. S. g.
5. 930 H. D. G. O. I. O. O. Der Markgraf mit Fahne, neben ihm r. ein Turm. 38 mm. S. g.
3. 931 HDGOOL. Markgraf mit 2 Schwertern. Dresd. Dubl. 118. 38 mm. S. g.
- 932 HDGO. Markgraf zwischen 2 Türmen. 36 mm. S. g.
- 1.50 { 933 HDGOOL. Markgraf mit 2 Fahnen. 35 mm. Vorz.; nebst 1 ausgebrochenen Exemplar. 2
1. { 934 HDGOLOL. Markgraf mit Blume u. Zweig. 38 mm. S. g.
1. 935 hELG (*Henricus Landgravius*). Markgraf mit Schwert und halber Lilie. Dresd. Dubl. 120. 37 mm. S. g.
- .50 936 HOLHDG. Markgraf mit 2 halben Lilien. Dresd. Dubl. 119. 37 mm. S. g.
- 1.75 937 \*h\*H\*O. Markgraf mit 2 Kreuzstäben. 37 mm. S. g.
- .75 938 HDGOLOL. Der befederte Helm zwischen 2 Sternen. Dresd. Dubl. 124. 38 mm. S. g.
- .25 939 MΩ MΩ. Der befederte Helm. Dresd. Dubl. 125. 37 mm. Vorz.
- .75 940 VT VT VT. Der befederte Helm. 40 mm. Etw. gerissen. S. g.
- 1.25 941 HDGOLOL. Aufgerichteter Löwe l. Dresd. Dubl. 127. 36 mm. S. g. 2
- .25 942 HDGO. Löwe wie vorher. 37 mm. (1 St. ausgebr.) S. g. 4
1. - 943 NR VN RV. Gebäude mit 2 Türmen. 38 mm. S. g.
1. - 944 Sitzender mit Kreuz, worüber ein Ringel u. Patriarchenkrenz. 40 mm. Vorz.



- 244  
1. - 945 Derselbe mit Patriarchenkreuz u. Sternblume. 46 mm. S. g.  
946 Der auf einem Bogen sitzende Markgraf mit 2 Fahnen. 40 mm. S. g.  
u. vorz. 2
- 2.50 { 947 Der sitzende Markgraf mit Schwert u. Fahne. 45 mm. Vorz.  
948 Derselbe mit 2 Schwertern. 43 mm.; dgl. Var. 36 mm. S. g. 2  
949 Derselbe mit Schwert u. Kreuzstab, über dem ein Stern. 44 mm. Vorz.  
Dgl. mit Schwert u. Stern, über welchem ein Haken. 41 mm. S. g. 2  
950 Derselbe mit Schwert u. Lilienstab, der in ein Henkelkreuz endigt.  
i. F. 2 Kugeln. 45 mm. (1 St. ausgebr.) S. g. 4
- 2.50 951 Derselbe mit Schwert, auf dem ein Kreuz, u. verziertem Krummstab.  
Vgl. Arch. t. 21, 27. 40 mm. Vorz.
1. - 952 Derselbe mit Weinranke u. Fahne. 45 mm. S. g.  
2.25 953 Derselbe mit Fahne u. Kreuzstab, worauf e. Lilie. Arch. t. 20, 20.  
41 u. 44 mm. S. g. 2
2. - 954 Derselbe mit Fahne u. Lilienstab, worauf ein Henkelkreuz zwischen  
2 Ringeln. 45 mm. Vorz.
2. { 955 Derselbe mit Fahne u. Lilienstab. 45 mm. Dgl. mit Fahne u. Patriarchen-  
kreuz. Arch. t. 20, 22. 44 mm. S. g. 2  
956 Derselbe mit Fahne u. Sternblume zwischen 2 Ringeln. 42 mm. Dgl.  
mit Kreuz, auf welchem eine Blüte u. Fahne. 44 mm. S. g. 2
- 3.25 957 Derselbe mit verziertem Kreuzstab u. Doppellilie. 45 mm.; mit 2 blätter-  
verzierten Kreuzstäben. 41 mm. Vorz. Dgl. mit einem ebensolchen  
u. Szepter. Arch. t. 19, 7. 41 mm. S. g. 3
2. - 958 Derselbe mit 2 Kreuzen, auf denen Sterne. 42 mm. (gerissen). Dgl.  
mit Fahne u. Stab, auf welchem ein Stern. Arch. t. 20, 21. 41 mm. S. g. 2
1. { 959 Derselbe mit 2 Kugelkreuzstäben über denen 2 Ringel. 43 mm. S. g.  
960 Derselbe mit 2 Lilien. Arch. t. 19, 1. 2 Var. 44 u. 42 mm. G. 2
- 1.75 961 Derselbe mit 2 Lilien auf Kreuzstäben. Arch. t. 19, 3. 40 mm. Vorz.  
.75 { 962 Derselbe mit Knospenszepter und verziertem Lilienstab. 43 mm. G.  
963 Derselbe mit 2 Blütenstäben. 41 mm. Dgl. mit Kreuz- und Blüten-  
stab. 41 mm. S. g. 2
- 1.50 964 Derselbe mit Kreuz, auf welchem ein Stern, und verziertem Szepter.  
Arch. t. 20, 8. 39 mm. S. g. Dgl. mit Lilie, auf welcher ein Kreuz  
und Lilienstab mit Kreuzfuss. Arch. t. 19, 4. 39 mm. G. 2
- 1.75 965 Derselbe mit Sternblume und verz. Kreuzstab. 42 mm.; mit Stab, auf  
welchem ein Stern u. verz. Szepter. Arch. t. 19, 5. 41 mm. S. g. 2
1. 966 Derselbe mit 2 Stäben, auf deren Spitze 2 Reichsapfel. 41 mm. S. g.  
1.50 { 967 Derselbe mit Granatapfel u. Lilie. 37 mm. Vorz.  
968 2 Hälften; der Sitzende mit Apfel u. Lilienstab. 39 mm. G.
- 1.75 969 Der stehende Markgraf in Perlhaar mit Schwert u. Fahne. 35 mm.  
Am Rande ausgebr. S. g.
1. { 970 Stehender mit 2 breiten Schwertern. (2 Var., 1 ausgebr.) 38 mm. G. 2  
971 Derselbe mit Kreuz u. Stab; dgl. mit 2 unkenntlichen Gegenständen,  
von sehr roher Zeichnung. 38 mm. S. g. 2  
972 Stehender in undeutlicher Prägung. 39 mm. G. u. s. g. 4
- 2.75 973 Zwei Kreuze nebeneinander, am Rande 4 Kreuze u. 4 Kugeln wechselnd.  
42 u. 44 mm. (1 Stück geknittert.) S. g. 2

- 2.25 974 Zwei Schlüssel nebeneinander stehend. 37 mm. S. g.
1. - 975 Der befederte Helm, am Rande 4 Sterne. 37 mm. Eingerissen, sonst s. g.
- 1.50 { 976 Der Thüringer Helm mit Wedel zwischen 2 Kugeln. 36 u. 38 mm. (3).  
Nebst einem Bruchstück. S. g. 4
- 1.50 { 977 Dgl. in flacherer Prägung. 36 mm. Vorz. 2
- 2.25 978 Zwei halbe Palmetten nebeneinander. Wolkenberger Fund 91. 35 mm. S. g.
3. - 979 Schreitender Hahn l. Fund von Linda. Vgl. Arch. t. 18, 12. 39 mm. S. g.
2. - 980 Adler mit ausgebreiteten Flügeln l. blickend; Kopf, Flügel u. Schwanz auf den Rand reichend. 38 mm. S. g.
1. { 981 Aufgerichteter Löwe l. in Hochrand. Wolkenberger Fund 88. 38 mm.  
S. g. 3
1. { 982 Dgl. von veränderter Zeichnung. 39 mm. S. g.
1. { 983 Dgl. in starkem Perlkreise. 37 mm. (1 Stück eingerissen). S. g. 2
- 1.75 1.50 1.75 984 Zwei gegeneinander gekehrte, aufgerichtete Löwen. 36 mm. S. g. 3
- 7.50 985 *Dietrich II. der Weise* 1265—1284. T O E O L O L (Teodericus Dei Gratia Marchio Orientalis Lantgravius). Der sitzende Markgraf zwei Schwerter haltend. Vgl. Arch. t. 4, 61. 38 mm. S. g.
1. { 986 Sitzender Markgraf mit Lilie u. doppeltem Apfel. Erbstein, Num.  
Bruchst. IX, t. I/1. 40 mm. S. g.
1. { 987 Auf einem Bogen sitzender Markgraf mit Schwert u. Kreuzstab.  
38 mm. Ausgebr. S. g.
- 1.75 988 Kleinere Meissener Brakteaten der späteren Zeit. Der sitzende Markgraf mit verschiedenen Attributen. 6 Var. 24—31 mm. G. u. s. g. 6
- 50 989 Dgl. wie vorh., ausgebrochen u. eine Hälfte. 6 Var. 22—29 mm. Zieml. g. 6
- 7.50 990 **Bistum Meissen.** XIII. Jahrh. Stehender Bischof mit Patriarchenkreuz u. Krümmstab, i. F. 6strahliger Stern. Posern t. XXVIII/11. 44 mm. Eingerissen; sonst s. g.
6. - 991 Stehender mit Krümmstab u. Fahne. Vgl. Posern t. XXVIII/13 (ohne Mitra). 44 mm. S. g.
- 9.50 992 **Edle Herren von Eulenburg.** *Otto* 1239—1295. NVO NVO (Nobilis Vir Otto.) Stehender Herr 2 Zweige haltend. Menadier in Berl. Mzbl. Sp. 1468, 1. 42 mm. S. g.
5. - 993 **NVO NVO.** Stehender Herr 2 Becher haltend. A. a. O. Sp. 1468, 2. 42 mm. S. g.
9. - 994 **O R O R** Stehender Herr 2 halbe Lilien haltend. A. a. O. Sp. 1468, 3. 41 mm.; dgl. von flacherer Prägung. 43 mm. S. g. 2
- a 5. - 995 **LL. O. N. V.** Stehender Herr wie vorher. Menadier —. Dgl. von flacherer Prägung. 43 mm. S. g. 2
5. - 996 **N — O — O.** Stehender Herr mit 2 Schwertern, neben denen je ein grosser Stern. A. a. O. Sp. 1468, 4. 41 mm. S. g.
- 3.75 997 **M R M R.** Stehender Herr mit 2 Lanzen. Menadier —. 43 mm. S. g.
5. - 998 **N M N M.** Stehender Herr 2 Zweige haltend. A. a. O. Sp. 1468, 5. 41 mm. S. g.
- 25 999 **M R M R.** Stehender Herr mit Szepter (?) u. Schwert. Menadier —. 44 mm. Nebst 1 weniger deutlichen Exemplar. S. g. 2

21. - 1000 **Burggrafen von Leissnig.** *Albrecht* 1293—1259.  $\text{A I A P}$ . Der auf einem Bogen zwischen 2 Kuppeltürmen sitzende Burggraf, 2 Lilien-szepter haltend. Posern p. 144. 40 mm. S. g.
35. - 1001 **Vogtei Plauen.** *Heinrich IV.* (Ordensmeister) 1209—1237.  $\text{H T D P N O I}$  (Heinricus Advocatus de Plauen Nummus Misnensis). Der stehende Vogt mit 2 halben Lilien. Leitzm. Num. Ztg. 1866 p. 80, 2. 40 mm. Am unteren Rand leicht ausgebr.; sonst s. g.

### Die Lausitz.

- 3.25 1002 *Heinrich III.* 1181—1135. Sinnlose Umschr. in buchstabenähnlichen Zeichen. Brustb. v. vorn mit Schwert und Fahne, i. F. Kugeln und Kreuz. Arch. t. I, 23. 30 mm. Vorz.
10. - 1003 Vorwärts gekehrter Helm mit Decken, am Rande 6 Stengel mit herabhängenden Blättern; knopfförmig. Arch. t. 18, 24. 38 mm. S. g.
- 6.50 1004 Kleinere Brakteaten der Nieder-Lausitz aus den Funden von Gross-Briesen. Jessen, Wolkenberg und Lübben. Stehender Fürst mit verschiedenen Attributen, teilweise in architektonischer Umrahmung. Jessen 12, 19, 20, 23, 29 u. 47 (geflügelt); Lübben 4, 45, 50, 58, 59, 78 etc. 35 Stück, sämtlich Varianten. 16—22 mm. Meist s. g. 35
- a 1.75 1005 Dgl. Sitzender Fürst mit verschiedenen Attributen. Jessen 35, 38, 40, 44, 45 etc.; einer mit 2 Sitzenden nebeneinander, durch Blume getrennt. Verschiedene Typen. 17—20 mm. Meist s. g. 20
- 4.25 1006 Dgl. Brustb. oder Kopf des Fürsten in verschiedener Umrahmung. Gr.-Briesen 106, 109; Wolkenberg 12, 27 etc.; dgl. mit 2 Köpfen. 15 Var. 15—20 mm. S. g. 15
- 4.25 1007 Dgl. mit Adler, Löwe, Lamm, 2 Hähnen, Vögeln, Stierkopf etc. Wolkenberg 30, 33, 62; Lübben 115, 116 etc. 12 Var. 15—22 mm. Meist s. g. 13
- a 1.50 1008 Dgl. mit Gebäuden, Türmen etc. Wolkenberg 28, 37; Gr.-Briesen 139, 140; Lübben 22, 94, 99 etc. 12 Var. 16—21 mm. S. g. 12
- 1.75 1009 Dgl. mit Helmen, Fahnen, Schilden u. anderen heraldischen Zeichen. Gr.-Briesen 49, 110, 112; Wolkenberg 47, 56, 58, 59, 64; Lübben 26, 83 etc. 17 Var. 16—22 mm. Meist s. g. 17
- 2.75 { 1010 Dgl. mit Lilien, Kleeblättern, Ranken oder anderen Pflanzen. Gr.-Briesen 23, 26, 27; Wolkenberg 42, 55, 72, 74, 75; Lübben 109 var. 20—22 mm. S. g. 9
- 3.75 { 1011 Dgl. mit Schwertern, Lanzen, Geweih etc. Gr.-Briesen 60; Wolkenberg 67, 70; Lübben 110 etc. 9 Var. 14—21 mm. S. g. 9
- 3.75 1012 Dgl. mit Buchstaben u. linearen Darstellungen. Gr.-Briesen 34, 35, 36, 38; Wolkenberg 49, 50 etc. 10 Var. 16—21 mm. S. g. 10
- 1.25 { 1013 Dgl. Diverse kleinere. 11 Var. 11—16 mm. Meist s. g. 11
4. - 1014 Dgl. Halbierte (3) u. Bruchstücke. G. 9
4. - 1015 **Görlitz** (früher zur Markgrafschaft Oberlausitz gehörig). Knopfförmige Brakteaten des XIII. Jahrhds. Gekrönter Kopf v. vorn in Hochrand. Posern t. XVIII/1. 37 mm. S. g.



7. 1016 *Otto u. Konrad v. Brandenburg* nach 1282. OTCVLM • (Otto Cunradus Lusatiae Marchiones). Gekrönter Kopf wie vorher. Posern t. XVIII/2. 41 mm. Etwas eingerissen; sonst s. g.
9. 1017 MNMN • Zwei mit einander verbundene Sterne zwischen zwei Halbmonden. Dgl. ohne Umschrift. Vgl. Posern t. XVIII/4. 41 mm. S. g. 2
8. 1018  $\Pi \cdot V \cdot \Pi \cdot V \cdot \Pi \cdot V$  • Der befederte Helm l. Dgl. ohne Umschrift. Vgl. Posern t. XVIII/7. 39 mm. S. g. 2
5. 1019 Zwei Vogelflüge nebeneinander, am Rande 4 Kugeln. Dgl. ohne die Kugeln. Posern t. XVIII/9. 40 mm. S. g. 2
- 8.50 1020 **Bautzen**. An Stelle der Umschr. unregelmässige Strichelung. Thorgebäude mit 3 Zinntürmen, über welchen 2 Sterne. Becker, 200 seltene Mzn. t. 7, 194. 31 mm. S. g.
- a 7. -
- 16.50 1021 **Bautzen oder Jazka** (?) Unter einem Bogen, der 2 spitze Türme verbindet u. einen Zinnturm trägt, stehender Gewappneter mit Schwert u. Fahne. Unediert. 27 mm. S. g. Siehe Abbildung.

### Böhmen.

5. { 1022 *Wenzel I.* 1230—1253. Gekr. Brustb. v. vorn über Ornamenten, die in 2 Türme auslaufen. Donebauer, Böhmishe Münzen 589. 26 mm. S. g. 2
2. - { 1023 Ausgebreiteter Adler mit gekr. Menschenkopf. Doneb. 591. 25 mm. S. g.
- 2.75 1024 Schreitender Vogel l. mit Menschenkopf. Doneb. 597. 20 mm. G.
- 2.50 1025 Gekr. Kopf v. vorn unter halbem Adler. Doneb. 599. 23 mm. S. g.
- 2.50 1026 Gekr. Harpye l., einen Stern haltend, hinter ihr ein Kreuz. Doneb. 606. 22 mm. S. g.
- 3.50 1027 *Přemysl Ottokar II.* 1253—1278. Zwei löwenartige nach aussen aufgerichtete Tiergestalten, die behelmten Köpfe einander zugewandt. Doneb. 610. 23 mm. Vorz.
2. - 1028 Pferdeähnliches Tier l., in dem r. Vorderfuss ein Schwert haltend. Doneb. 616. 23 mm. S. g.
1. - 1029 Unter Spitzdach eine Säule zwischen 2 Zinntürmen. Doneb. 618. 22 mm. S. g.
- 2.50 1030 Krone unter dreitürmigem Bogen. Doneb. 619. 22 mm. S. g.
- .50 1031 Geflügelter Greif r. Doneb. 622. 18 mm. S. g.
4. - 1032 OTAKARVS REX • Gekr. Brustb. v. vorn. Doneb. 650. 36 mm. Eingerissen. G.
- 1.75 2.25 1033 Gekr. Kopf v. vorn, von 4 Fischen umgeben. Doneb. 652. 24 mm. Vorz.
- 1.25 1034 Der König auf einer Bank sitzend mit Szepter u. R.-Apfel. Doneb. 655. 26 mm. G.
2. - 1035 Stehender König v. vorn, in jeder Hand eine halbe Lilie. Doneb. 657. 27 mm. Vorz.
2. - 1036 Gekr. Brustb., in den erhobenen Händen je eine Kugel haltend. Doneb. 658. 20 mm. S. g.
- 3.50 { 1037 Gekr. Brustb. dessen Arme in Blätter endigen. Doneb. 659. 25 mm. S. g.
- { 1038 Unter einem Bogen, welcher einen Zinnturm u. 2 spitze Seitentürme trägt, gekrönter Kopf v. vorn zwischen 2 Ringeln. Doneb. 660. Arch. t. I/24. 26 mm. S. g.

- 1.50 { 1039 Geflügeltes Brustb. eines Gekrönten. Doneb. 666. 18 mm. S. g.  
 1040 Der aufgerichtete, gekrönte böhmische Löwe mit dem österreichischen Bindenschild auf der Brust. Doneb. 667. 25 mm. Vorz.
- 2.75 1041 Der auf einem Bogen sitzende gekrönte König mit doppeltem R.-Apfel u. Lilienszepter; i. F. ein Ringel. Doneb. —. 43 mm. S. g.
- 1.50 1042 Der König wie vorher, aber mit Kreuzstab, über dem eine Lilie und ohne Ringel. Doneb. —. 44 mm. G.
3. 1043 Der König wie No. 1041 mit Fahne u. Doppellilie. Doneb. —. 45 mm. S. g.
2. 1044 *Wenzel II. 1278—1305 (unter Vormundschaft Ottos v. Brandenburg).* Der sitzende Fürst mit Schwert u. aufgerichtetem Löwen. Vgl. Arch. t. 23, 45. 46 mm. S. g.
3. 1045 Der Fürst mit Schwert u. Ranke. Doneb. —. 41 mm. Vorz.
2. 1046 — (*als König*). Aufgerichteter gekr. doppelschwänziger Löwe l., der Kopf v. vorn. Doneb. 804. 25 mm. Vorz.
- 75 1047 Böhmischer Löwe l. schreitend. Doneb. 805. 16 mm. S. g.
- 1048 Unbestimmte. Vogel l. schreitend mit zurückgewandtem Kopfe. Saurma, Schlesien 236. 17 mm. S. g.
- 1049 Fisch mit Vogelfüssen l., darüber eine Krone. Saurma 304. 22 mm. S. g. 2
- 3.25 { 1050 Vogelfigur mit gekr. Kopf, Schwert und Schild haltend. Mader, Versuch t. II/11. 35 mm. S. g.
- 1051 Gekr. Löwe r. schreitend, über demselben ein Turm. Mader, Vers. t. II/16. 24 mm. Vorz.
- 1052 Gekr. Kopf zwischen 2 Blättern. Mader, Vers. t. II/19. 26 mm. G.
- 1053 2 Vogelfiguren ein Schwert haltend. 22 mm.; 3 Türme über einem Bogen. 22 mm. S. g. 2
1. 1054 Brakteaten des Kyselower Fundes. Fiala t. 20, 23 etc. 16—20 mm. S. g. 5
- 75 1055 Brakteaten mit unbestimmbaren Figuren (6); nebst 2 Bruchstücken. 18—24 mm. G. 8

## Hersfeld.

- 16.50 1056 *Sigfried 1180—1200. ISIGFRIDVS AAB. — ASIGFRIDVS AAB.* Auf e. Bogen, der von 2 Türmen überragt wird, sitzt der Abt mit Krummstab u. Palmzweig. Ztschr. f. Num. XV, t. VII/5. 43 mm. Vorz.
- 4.25 1057 *ISIGERRII — VNDVISI — FE.* In Perlkreis sitzen l. der Heilige mit segnender R. u. Buch, r. der Abt mit Krummstab u. Buch, unten e. Kuppelturm; am Rande 4 Kugeln. Ztschr. f. Num. XV, t. VII/3. 40 mm. Am Rande oben ausgebr. Vorz.
- 8.50 1058 *Johann I. 1201—1213. IOHANNES HE — RSFELDENSEI . S .* In 3fachem, verzierten Kreise der stehende Abt mit Krummstab u. Buch. Ztschr. f. Num. XV, t. VII/2. 41 mm. Am oberen Rande r. ausgebr. Vorz.
- 13.50 1059 Sinnlose Umschrift. Sitzender Abt mit Stab u. Buch zw. 2 Türmen. Darstellung wie Ztschr. f. Num. XV, t. VII/1, aber i. F. neben dem Stabe ein T. 43 mm. Am unteren Rande r. etw. ausgebr. Vorz.

- 1.50 1060 IOHANNES — HERSFEL. Abt sitzend wie vorher; i. F. 2 Ringel. Ztschr. f. Num. XV, t. VII/1. 41 mm. Unten ausgebr. Vorz.
5. - 1061 IOHANE. IC — HERSFEN. Unter 3fachem Bogen in verzierter Umrahmung steh. Abt mit Krumm- u. Kreuzstab. Posern t. XII/3. 31 mm. Unten ausgebr. u. der äussere Rand abgeschnitten. 35 mm. S. g.
- 15.50 1062 Heinrich II. 1213—1216 (?) HEIRISIF. — EN — Auf e. Bogen zw. 2 Türmen sitzender Abt mit Krummstab, i. F. e. Stern. Posern t. XII/13. 40 mm. Oben ausgebr., sonst vorz.
15. - 1063 HSNRVN — OL — In bogenförmiger Verzierung steh. Abt mit Stab u. Buch zw. 2 kleinen Türmen. 36 mm. Am rechten Rande ausgebr. Vorz.
13. - 1064 Ludwig I. 1217—1239. LVDEV — IC<sup>o</sup> · ABB. Der Abt mit Krummstab u. Palmzweig auf e. 2türmigen Bogen sitzend. Posern t. XIII/1. 34 mm. Am Rand ausgebr. S. g.
- 9.50 1065 LVDEW — IC<sup>o</sup> — ✱. Sitzender Abt mit Stab u. Buch. Lichtberger Fund 6. 38 mm. Vorz.
11. - 1066 LVDIW — CCI6 V. In 3fach gebogener Umrahmung stehender Abt mit ausgebreiteten Händen zwischen 2 kleinen Türmen u. 2 Kreuzen. Lichtberger Fund 1. Vgl. Posern t. XII/14. 37 mm. Vorz.
8. - 1067 IICII — IICIIII. Steh. Abt mit Stab u. Buch, am Rande 4 Kugeln. Lichtberger Fund 11. 30 mm. Vorz.
- 6.50 1068 Ohne Umschr. Sitz. Abt mit Stab und Buch zw. 2 doppeltürmigen Gebäuden, i. F. r. Rosette. 36 mm. Unten etwas ausgebr. Vorz.
4. { 1069 Brustb. des Abtes mit Stab und Palmzweig zwischen 2 Türmen über Brüstung. 30 mm. S. g.  
1070 Hälfte eines Brakteaten. Steh. Abt mit Palmzweig, i. F. Kreuzchen u. Stern. 35 mm. S. g.
8. 1071 Hersfeld oder Erfurt. Wilde Umschrift. Sitzender Geistlicher mit Krumm- u. Kreuzstab; i. F. Punkte. 40 mm. L. am Rande ausgebr. Nebst Seeländer'scher Fälschung dieses Brakteaten. Vgl. Seeländer, 10 Schriften I/4. Vorz. 2
8. 1072 Dynasten der Hersfelder Gegend. (Ziegenhain?) NÆCN — NEANVE. Steh. Dynast in Mantel mit Lilienszepter u. Fahne zw. 2 Kuppeltürmen. Ztschr. f. Num. XV, t. VII/7. 38 mm. Am Rande ausgebr., sonst vorz.
17. - 1073 .CVDÆLENRIND — EÆN EÆNEN ÆETR. Steh. Dynast in Mütze u. Mantel mit Lilienszepter und Schwert zwischen 2 Turmgebäuden. Ztschr. f. Num. XV, t. VII/8. 42 mm. Am rechten Rande ausgebr. Vorz.  
Nur in 2 Exemplaren im Erzebacher Fund.
16. - 1074 .VIoIoI — NVI. Sitzender Dynast mit Schwert und Fahne, i. F. Kugelkreuze u. Ringel. Stern, Lichtberger Fund p. 237, 3. 38 mm. Vorz.
- 16.50 1075 Arnstadt, Münzstätte d. Abtei Hersfeld. Ludwig I. 1217—1239. LVOQ . . . . — SAo ABBS. Auf e. Bank sitzender Abt mit Kreuz- u. Krummstab. Fund von Sulza. Arch. I. p. 303, 14. 39 mm. Rechts ausgebrochen; sonst s. g.
6. - 1076 Wilde Umschr. Abt mit Krumm- u. Kreuzstab zw. 2 Türmen sitzend. Arch. t. 10, 9. 40 mm. Nebst Bruchstück desselben Brakt. S. g. 2



1. 1077 Wilde Umschr. In dreibogiger, ein Gebäude tragender Einfassung Brustb. des Abtes mit segnender R. und Buch. Arch. I. p. 203, 13. 40 mm. Ausgebr. Nebst einem Bruchstück desselben. S. g. 2
3. 1078 Ebenso. Auf einer Bank sitzender Abt mit Stab u. Buch. Arch. t. 10, 10. 39 mm. (Etw. ausgebr.) Dgl. mit Kreuz unter der Figur. Arch. I. p. 301, 11. 37 mm. (Geknittert.) S. g. 2
- a 14  
10 2. 1079  $\overline{\text{ARNSTETE}}$ . Sitzender Abt mit Stab u. Buch. 25 mm.; dgl. mit undeutl. Umschrift. Posern t. XXI/1. 23 mm. S. g. 2
7. 1080 Brustb. des Abtes mit Stab u. Buch unter 3fachem Bogen, der ein Gebäude trägt. Dgl. Fahnen neben dem Gebäude. 23 mm. S. g. 2

### Fritzlar.

73. 1081 *Erzbischof Siegfried II. oder Siegfried III. v. Mainz 1200—1230—1249.* In doppeltem Perlkreise sitzen 2 Geistliche in Mitra bicornis über einer Arkadenbrüstung auf einem Bogen, jeder hält in der äusseren Hand einen Krummstab, zwischen ihnen Kreuz u. Stern. Vgl. Seeländer, 10 Schriften, tab. Fulda 18. 39 mm. Vorz.  
Wegen Zuteilung dieser u. der folgenden Münzen nach Fritzlar siehe Buchenau, Der Brakteatenfund von Niederkaufungen. Bl. f. Mzfrde. 1903, No. 4.
- 13.50 1082 Unter dreifachem Bogen, auf welchem 2 Türme zwischen 3 Kuppeln, die Brustbilder zweier Geistlichen in Mitra bicornis, von denen das l. einen Palmzweig, das r. einen Krummstab hält; zwischen beiden ein Turm. 2 zusammen gehörende Hälften. 41 mm. Vorz.
- 10.50 1083 Unter 3fachem, ein Gebäude tragenden Bogen Hüftb. des Abtes mit Krummstab und Palmzweig zwischen 2 Türmen; oben 2 Rosetten. 42 mm. Am Rande ausgebr. Vorz.
- 15.50 1084 Unter 3fachem Bogen, der ein Turmgebäude trägt, Brustb. d. Abtes zwischen 2 Köpfen, am Rande  $\star \cdot \text{I} \cdot \text{N} \cdot \text{I} \cdot$ . Ferner eine rechte Hälfte desselben Brakteaten. Bl. f. Mzfrde. t. 143, 5. 36 mm. Vorz. 2
30. 1085 Sitzender Abt mit Stab u. Buch zwischen 2 Turmgebäuden; i. F. Kugelkreuz; am Rande  $\star \text{V} \star \text{V} \cdot$ . Bl. f. Mzfrde. t. 143, 3. 35 mm. Vorz.
7. 1086 Brustb. des Abtes mit Stab u. Buch über einer Brüstung; am Rande  $\text{SVQDV} \cdot$ ; nebst r. Hälfte desselben. Bl. f. Mzfrde. t. 143, 9. 33 mm. Vorz. 2

### Fulda.

150. 1087 *Burghard 1168—1176.*  $\text{BURGHARDVS} - \overline{\text{ABBAS}} \text{ FV} - \text{L} \cdot$ . In 3fachem verziertem Kreise der Abt auf einem mit Hundsköpfen und Füßen versehenen Stuhle sitzend mit Krummstab u. Buch. Leitzm. N. Z. 1858, p. 55, 1. 36 mm. Vorz. Siehe Abbildung.
26. 1088 *Heinrich III. von Cronberg 1192—1216.*  $\text{HENRICVS} - \overline{\text{BBAS}} \text{ FV} - \text{E}$ . Der sitzende Abt in Mitra mit Krummstab u. Buch. Buchonia t. I/24. 37 mm. Vorz.
14. 1089 *Konrad IV. von Malkos 1222—1249.*  $\text{CVNR} \cdot$ . Brustb. d. Abtes mit Stab u. Buch unter 3fachem Bogen, der e. Gebäude u. 2 Türme trägt. Buchonia t. I/5. 28 mm. Vorz.

- 11.50 1090 CVNR. Sitzender Abt mit Krummstab u. Buch in Mitra bicornis. Arch. t. 38, 12. 28 mm. S. g.
31. - 1091 *Heinrich IV. von Erthal* 1249—1261. H. A. V. H. V. A. Auf e. Bogen sitzender Abt mit Stab u. Buch. Arch. t. 38, 13. 28 mm. Vorz.
22. - 1092 Ein zweites Exemplar, aber ohne Punkte in d. Umschr. 26 mm. Vorz.
16. - 1093 H. A. C. H. A. C. Ueber e. Brüstung Brustb. d. Abtes mit Palmzweig u. Buch zw. 2 Türmen. 27 mm. Am r. Rand ausgebr.; sonst vorz.
17. - 1094 Ein zweites Exemplar, aber ohne Punkte in d. Umschr. 27 mm. Am l. Rand ausgebr.; sonst vorz.
35. - 1095 In gekörntem u. äusserem Perlkreis über e. Brüstung Brustb. d. Abtes mit Krummstab u. des Schutzvogtes mit Lilienszepter. Posern t. XIII/25. 26 mm. Vorz.
22. - 1096 In gekörntem Kreise e. Geistlicher r. sitzend in Mitra mit segnender R., vor ihm sitz. Abt mit Stab. Leitzm. N. Z. 1858, t. III/4. 30 mm. S. g.
2. - 1097 *Berthold II., III. oder IV.* 1261—1271—1274—1286. B(R)HT. Sitzender Abt mit Stab u. Buch. Vgl. Arch. t. 52, 1. 26 mm.; dgl. mit Palmzweig u. Buch, am Rande Punkte. 28 mm. Etw. ausgebr., sonst s. g. 2
8. - 1098 BRTL. Brustb. d. Abtes mit Kreuzstab u. Buch unter e. Spitzbogen. 25 mm. Vorz.
6. - 1099 B. R. H. T. Auf e. Brüstung sitzender Abt mit Krummstab und Buch zw. 2 Türmen. Buchonia t. I/3; dgl. ohne Punkte zw. d. Buchstaben u. mit Kreuzchen statt der Punkte (4); dgl. von anderer Zeichnung (1). 25 mm. Vorz. 6
- 1.50 1100 BRHT. Brustb. d. Abtes mit Stab u. Buch. Buchonia t. I/4. 25 mm. 3 Var. S. g. 3
4. 1101 Der Abt mit Stab u. Buch zw. 2 Köpfen von Klerikern. Leitzm. N. Z. 1858, t. III/1. Dgl. mit Stab u. Lilienszepter zw. den Köpfen. 26 mm. Vorz. 2
16. 1102 *Marquart II. v. Bickenbach* 1286—1288 (?). MVNV. Brustb. des Abtes mit Stab u. Buch unter 3türmigem Bogen. Ztschr. f. Num. XV, t. VI/29. 28 mm. Vorz.
4. 1103 NENE. Brustb. d. Abtes mit Palmzweig und Buch zw. 2 Ringeln. Ztschr. f. Num. XV, t. VI/28. 25 mm. Vorz.
- 1.50 1104 H. I. H. I. Wie vorher, jedoch ohne Ringel. 28 mm. Am l. Rand ausgebr., sonst vorz.
- Die beiden vorstehenden Stücke dürften auch Hersfeld zuzuteilen sein.
- 3.50 1105 Stumme Fuldenser oder Hersfelder. In Perlkreis sitzender Abt mit Stab u. Buch. 25 mm. Vorz.
- 2.25 1106 Sitzender Abt mit Stab u. Palmzweig in Hochrand. 27 mm. 2 Var. S. g. 2
- 8.50 1107 Abt mit 2 Krummstäben (2 Var.); derselbe mit Buch u. Palmzweig über Bogen. 24 mm. S. g. 3
2. 1108 Abt mit Krumm- u. Kreuzstab; derselbe zw. 2 Türmen, u. Hälfte eines Brakteaten. 23 mm. S. g. 3
4. 1109 Abt mit R.-Apfel u. Palmzweig; mit Buch u. Stab; Brustb. mit Stab und Buch. 21 mm. G. 3
2. 1110 ★FVL. Gelockter Kopf v. vorn mit spitzem Hut. Arch. t. 38, 14. 17 mm. S. g.

- 25 1111 Unbestimmte. Sitzender Geistlicher zw. 2 Türmen u. Bruchstück e. Brakteaten, sitzender Geistl. mit 2 Kreuzstäben. 22 mm. G. 2  
 16.50 1112 Vacha, zur Abtei Fulda gehörig. Hohlpfennig, um 1400. + VACHA. Thorgebäude mit Giebel von 2 spitzen Türmen flankiert. 16 mm. S. g.

## Hessen.

43. 1113 Marburg. MTRBVRCĥ. Die Buchstaben durch je ein rhombenförmiges Viereck getrennt. Auf e. Thronsessel mit gedrehten Pfeilern u. Lehne sitzende Figur in langem Gewand u. Schleier mit 2 Lilienzeptern. Hoffmeister 3120. 28 mm. S. g.  
 24. 1114 MTRCBVRG. Ueber dreireihiger Leiste 2 Löwenköpfe gegeneinander durch e. Säule von 8 Perlen getrennt. Hoffm. 3125. Schlegel, Hersfeld t. VI/5. 27 mm. Vorz.  
 35. 1115 ✠ MTRCBVRCH. Gekr. aufgerichteter Löwe mit erhobenen Vorderpranken r. Hoffm. 3131. Schlegel t. VI/9. 26 mm. S. g.  
 70. 1116 Unbestimmte hessische Brakteaten. H+T+H+T+ In starkem Perlkreise ein weltlicher Herr mit Schwert u. e. Abt (Hersfeld?) in Mitra bicornis mit Lilienszepter nebeneinander sitzend, durch e. Säule von 8 Perlen getrennt. 27 mm. Vorz.  
 61. 1117 HTHA durch je 4 Punkte getrennt. In starkem Perlkreise der gekr. l. schreitende Löwe rückwärts blickend mit erhobener r. Vorderpranke; der Schweif endet in e. 3teiliges Blatt. 26 mm. S. g.  
 16. 1118 In starkem Perlkreise über bogenförmiger Brüstung Brustb. des Dynasten v. vorn, in jeder Hand einen dreieckigen Schild mit aufgerichtetem Löwen haltend. Ueber den Schilden je ein Ringel. Der Rand mit Perlen besetzt. 26 mm. S. g.  
 14. 1119 In gewundenem Kreise unter e. Bogen, der 2 Türme verbindet u. ein Gebäude trägt, unbedeckter Kopf über e. Brüstung. Perlrand. Liebknecht, De nonn. Bract. Hass. Diss. 1716. No. II. Seeländer, Bract. Hass. 6. 27 mm. Vorz.  
 19.50 1120 Brustb. unter einem Bogen, der 2 Türmchen u. eine 3blättrige Pflanze trägt in starkem Perlkreise; am Rande Kugeln. 27 mm. Geborsten, sonst s. g.  
 16. 1121 N° T — T°. Unter einem Bogen, der 5 Türme trägt, springender Löwe r. 28 mm. Unten ausgebr. S. g.  
 14.50 1122 Unter dreifachem Bogen, der 2 Kuppeltürme u. einen Zinnturm trägt, schreitender Löwe l.; am Rande Kugeln. 25 mm. Am Rande ausgebr., sonst s. g.  
 1.50 1123 In starkem Perlkreise 3türmiges Gebäude mit Thor u. Mauer; Perlrand. 19 mm. Ausgebr. S. g.  
 1. - 1124 Ziegenhain. Hälbling. Ueber e. Bogen der einen 6strahligen Stern umschliesst, Oberteil eines Ziegenbocks zwischen 2 Türmchen. Bl. f. Mzfrde. t. 129, 5. 16 mm. Ein Teil der l. Hälfte fehlt. S. g.  
 55. - 1125 TMEN. Ueber e. Brüstung Kopf der heil. Elisabeth zw. 2 Türmen. 28 mm. Vorz.



22. - 1126 **Treysa** (Ziegenhainischer Besitz). TREISE, Sechsspitziger Stern in einem Dreipasse, welcher von 3 Punkten umstellt ist. Erbstein. Dresd. Samml. 1891, t. I/5. 20 mm. S. g.
22. - 1127 **Waldeck (oder Ziegenhain)**. Sechsstrahliger Stern in einem Gebäude mit spitzem Dache, worüber Kugeln; am Rande W und 5 Kugeln. Grote, Münzstudien V, t. 4, 20. 21 mm. Vorz.
21. 1128 Sechsstrahliger Stern von einem Sechspass umgeben in Hochrand u. Strichelkreis. Unediert. 22 mm. S. g. Siehe Abbildung.
- 
235. - 1129 **Frankfurt a. Main. Friedrich I.** FRIDERI — CVS IMP. Zwischen 2 Bogen, welche oben Turmgebäude tragen, sitzt auf einem mit Wolfsköpfen verzierten Klappstuhle der Kaiser in Mantel mit Lilienzepter u. R.-Apfel. Unediert. 28 mm. Vorz. Siehe Abbildung.
32. 1130 **Mainz. Konrad v. Wittelsbach.** GVRN — GNTRI. Auf flachem Bogen, unter welchem 3 Türmchen, Brustb. des Erzbischofs mit Krummstab u. Buch, zu beiden Seiten Bogen mit je 2 Turmgebäuden. Jos. u. Felln. 53a. 27 mm. Vorz.
- a 27. 1131 Dgl. mit der Umschr. RÆN — NCVC. Jos. u. Felln. 53b. 28 mm. Vorz.
52. 1132 GNCVOA — RÆIHD. Der Erzb. sitzend mit Krummstab u. Palmzweig zw. 2 Kuppeltürmen. Jos. u. Felln. 52b. Am Rande ausgebr.; sonst vorz.
21. 1133 **Minzenberg. Kuno † 1212.** CVICD — CNENO Hüftbild des Dynasten in Mütze u. Mantel mit Schwert u. Lilienstengel über palmettenartiger Brüstung; zu beiden Seiten Bogen, welche je e. Turmgebäude tragen. Joseph u. Fellner 55c. Vgl. Arch. I. p. 384. 30 mm. Vorz.
105. 1134 HIOVIIV — PIOVIIV. Ueber e. Brüstung sitzender Dynast, in Mantel, barhäuptig mit Lilienzepter u. R.-Apfel, zu beiden Seiten Bogen wie vorher. J. u. F. 56a. 30 mm. Sehr schön.
51. 1135 PIIDIVIC — VHANI. Ueber einer von 2 Türmen verzierten Brüstung, in deren Mitte eine Lilie, sitzender Dynast mit Lilienzepter u. kurzem Lilienstab. J. u. F. 58d. 27 mm. Sehr schön.
56. 1136 EVNCRN — NVRCAL. Ueber e. Brüstung, auf welcher l. u. r. je ein Kuppelturm, das Hüftbild des Dynasten in Mantel mit geschultertem Schwerte u. Knospenszepter, die Haare aus 3 Perlreihen gebildet, in denen eine Rosette sichtbar wird. J. u. F. 59. Arch. t. 8, 16. 30 mm. Am Rande r. etwas ausgebrochen, sonst sehr schön.
110. 1137 **Ulrich I. 1212—1244.** In doppeltem Perlkreise sitzender Dynast, der ein Schwert schultert, neben seiner Gemahlin, die ein Knospenszepter hält, zwischen beiden Kreuz. J. u. F. 70. Menadier, Deutsche Münzen I. p. 119b. 30 mm. Vorz.
- a 29. 1138 In doppeltem Perlkreise Strichelung an Stelle d. Umschrift. Zwei neben einander sitzende Figuren in Mantel u. Mütze, die r. schultert einen 7blättrigen Minzenstengel, zwischen beiden ein Punkt. J. u. F. 72. Menadier, a. a. O. p. 119a. 27 mm. Vorz.

18. 1139 Brustb. des Dynasten mit 7blättrigem Minzenstengel u. Lilienszepter über einer Brüstung, welche einen Zinnenturm u. 2 runde Türme trägt. J. u. F. 75. 24 mm. Vorz.
47. 1140 Ueber einem breiten, flachen Bogen, unter dem eine Verzierung, 2 hohe Türme, zwischen denen ein 9blättriger Minzenstengel über einem Thorbogen. Strichelkreis. J. u. F. 79. Arch. t. 8, 17. 27 mm. Vorz.
12. 1141 Zwei Kuppeltürme, zwischen denen ein Minzenstengel über dreifachem Bogen, unter welchem eine Rosette. J. u. F. 80. Arch. I. p. 387, A. 21 mm. Unten ausgebr. u. geborsten; sonst s. g.
61. 1142 **Kloster Arnsburg.** Ueber breitem, flachem Bogen, unter dem eine Verzierung, 2 hohe Türme, zwischen welchen ein Kreuzstab auf einem Thorbogen. Strichelkreis. J. u. F. 81. Arch. t. 8, 2. 28 mm. S. schön.
20. 1143 Ueber einer Mauer mit Thorbogen 2 spitzdachige Türme, zwischen denen ein hoher Kreuzstab aufgerichtet ist; am Rande 4 Kugeln. J. u. F. 82. 24 mm. Unten am Rande l. etw. ausgebr.; sonst vorz.
- 2.50 1144 **Wetzlar.** Halbbrakteaten. *Kaiser Heinrich VI.* EINR · EPINV. Der auf einer Bank sitzende Kaiser mit langem Lilienszepter u. R.-Apfel. Ks. Sinnlose Umschr. von Kreuzen unterbrochen. Kreuz, in dessen Winkeln 4 Kugeln von je 3 Punkten umgeben. Fund von Volpertshausen. Cappe III, t. V/61. 24 mm. S. g. 2
6. - 1145 **HEI . . .** Brustb. d. Kaisers mit Lilie u. Apfel unter dreifachem Bogen, welcher ein Gebäude u. 2 Kuppeltürme trägt. Ks. Wie vorher. Cappe III, t. V/64. 21 mm. S. g.
- 5.50 1146 **Philipp v. Schwaben.** PHIL — IPPVS — R. Der auf einer Bank sitzende König mit Lilienszepter u. R.-Apfel. Ks. Wie vorher. Cappe III, t. V/63. 24 mm. S. g.
2. 1147 **NE — ND.** Ein auf einem Bogen sitzender Dynast, 2 Fahnen haltend. Ks. Kreuz, in dessen Winkeln 4 Kugeln mit je 3 Kleeblättern. Cappe III, t. V/62. 24 mm. S. g.
4. 1148 **Worms.** Halbbrakteaten. In Perlkreise unter dreifachem Bogen Brustb. des Bischofs mit Kreuz- u. Krummstab. Ks. Kreuz, in dessen Winkeln der Lindwurm,  $\mathfrak{M}$ , R u.  $\mathfrak{A}$ . 27 mm. Am Rande l. ausgebr., sonst s. g.
4. 1149 Zwei weitere Exemplare desselben, auf dem ersten nur die Vs., auf dem zweiten nur die Ks. sichtbar. 2
5. 1150 Brakteaten. Zwischen 2 Perlkreisen Schriftzeichen. Kreuz, in dessen Winkeln S, eine Tatze, R.-Apfel u. undeutl. Zeichen. 29 mm. S. g.
11. 1151 (**Worms (?) oder Heiligenstadt (?)**). H · E · I · N ·  $\mathfrak{K}$  · R · I · C · V · S. Kreuz, in dessen Winkeln Kreuzchen, Henkelkreuz, Kreuzchen und Schwert, das von einer Hand gehalten wird. Posern t. IX/4. 26 mm. S. g.
- 7.50 1152 Ähnlich; in den Winkeln des Kreuzes 2 Kreuzchen, Ringel u. Henkelkreuz. Auf der anderen Seite Spuren eines geistl. Brustb. mit Buch u. Krummstab. Posern t. IX/3. 25 mm. S. g. 2
- 7.50 1153 **Weinheim.** *Pfalzgraf Konrad v. Hohenstaufen* 1155—1195. Halbbrakteat. In doppeltem Perlkreise stehender Löwe l. Ks. In doppeltem Perlkreise Adler mit ausgebreiteten Flügeln r. blickend. Joseph, Weinheimer Fund 23. Frankfurter Münzbl. p. 122, 65. 25 mm. S. g.



## Schwaben.

6. 1154 Unbestimmter Geistlicher. In doppeltem Perlkreise stehende Figur (Abt?), welche ein grosses Blatt u. eine Kreuzstandarte hält; i. F. Kugel u. Ringel. Federseeer Fund. Leitzm. Num. Ztg. 1861. t. II/59. 23 mm. S. g.
- a 7. 1155 **Konstanz.** Königliche Gepräge. *Heinrich VII.* (Mitregent Friedrichs II. 1221—1235). HEINRICVS — CESTAR Thronender König mit Lilienszepter u. R.-Apfel in einfachem u. Perlkreis. Versch. von Arch. t. 28, 22. 20 mm. Vorz.
2. 1156 Ohne Umschrift. Der König thronend wie vorher. Arch. t. 36, 3b. 20 mm. Vorz.
- 3.25 1157 Hüftb. des Königs in Mantel u. flacher Krone mit Kreuzstab u. Kugel, auf welcher eine Lilie; in Kreuz-Viereck-Umrahmung. Arch. t. 5, 17. 20 mm. Vorz.
- 3.50 1158 Brustb. des Königs mit 2 perlbesetzten in Rosetten endenden Flügeln; Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 36, 5. 21 mm. Vorz.
- 2.75 1159 Brustb. des Königs mit einem perlbesetzten Flügel und zum Segnen erhobener r. Hand, Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 5, 11. 21 mm. Vorz.
- 1.75 1160 Brustb. des Königs mit Lilienszepter, über der l. Schulter ein Bogen mit Kuppelturm; Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 28, 20. 21 mm. Vorz.
- 1.75 1161 Brustb. des Königs zwischen Zweig u. Turm; Perlrand. Arch. t. 36, 17. 21 mm. Vorz.
- 1.75 1162 Brustb. des Königs, in jeder Hand ein Lilienszepter haltend; Perlrand. Arch. t. 36, 14a. 21 mm. Vorz.
2. - 1163 Bischöfliche Gepräge. *Konrad II.* 1209—1233. Unter einem perlbesetzten Bogen Brustb. des Bischofs v. vorn mit Stab und Buch; Perlrand. Vgl. Arch. t. 28, 23. 22 mm. Vorz.
- 2.50 1164 *Heinrich I.* 1233—1248. HAINRIC — CPC. Der auf einem mit Hundsköpfen verzierten Sessel sitzende Bischof, Krummstab und ein offenes Buch haltend; Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 3, 12. 20 mm. Vorz.
2. - 1165 Der auf einem Sessel sitzende Bischof mit 2 nach innen gekehrten Krummstäben; Perlrand. Arch. t. 38, 15. 20 mm. Vorz.
- 1.25 1166 Brustb. des Bischofs mit Krummstab und Lilienszepter; Perlrand. Arch. t. 36, 24. 21 mm. Vorz.
- 75 1167 Brustb. des Bischofs zwischen Krummstab und Lilie; Perlrand. Berstett, t. XXXVI/401. 21 mm. Vorz.
- 75 1168 Brustb. des Bischofs zwischen Halbmond u. 6strahligem Stern; Perlrand. Arch. t. 57, 7. 20 mm. S. g.
4. - 1169 **Lindau.** Halbbrakteaten. Dreitürmiges Gebäude. Ks. Kreuz, in dessen Winkeln 4 V. 20 mm. S. g.  
Zuteilung fraglich.
4. - 1170 Kreuz, in dessen Winkeln 4 Ringel mit Blättern. Ks. Spuren eines Gebäudes. Arch. III. p. 305, 11. 21 mm. S. g. 2
8. - 1171 Brakteaten. Vor einer dreiblättrigen Linde ein kauender Löwe l., mit übereinander geschlagenen Vorderpranken, den Kopf nach vorn; Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 5, 1. 22 mm. S. g.



- 15.50 1172 Brustb. eines Gekrönten v. vorn, der in jeder Hand einen 3blättrigen  
Lindenzweig hält, Viereckrand. Arch. t. 3, 19. 21 mm. S. g.
7. - 1173 Brustb. eines Gekrönten v. vorn, von 2 Lindenzweigen umrankt;  
Kreuz-Viereck-Rand. Vgl. Arch. t. 3, 14, aber ohne Hände. Beyschlag  
t. VI/37. 21 mm. Vorz.
- 2.50 1174 Zwei zusammengebundene Lindenzweige mit Blüten u. Blättern, worin  
ein Kugelstab, darüber Kreuz; Perlrand. Arch. t. 36, 33. 21 mm. S. g.
- 1.25 1175 Linde mit dreiteiliger Wurzel, 7 Blättern u. 16 Blüten; Perlrand.  
Arch. III., p. 200, 33b. 25 mm. Vorz.
16. - 1176 (LIND) ~~AVGIA~~ Linde wie vorher in starkem, einfachem Perlrand.  
Vgl. Trachsel, Lindauer Münzen. 20 mm. S. g.
- 7.50 1177 Linde mit 3teiliger Wurzel u. 7 Blättern; Perlrand. Arch. t. 17, 23.  
21 mm. S. g.
- 1.25 1178 Linde mit 3 Blättern u. 4 Blütenzweigen; Perlrand. Arch. t. 57, 10;  
dgl. mit 2 Blütenzweigen u. 2 Kreuzchen. Beyschlag t. VI/34.  
19 mm. S. g. 2
- a 5.50 1179 Unbestimmt (Konstanz?). ~~CHRONA~~ auf einer Leiste, oben u.  
2. - unten je eine Krone mit 3 Perlen verziert; Perlrand. Arch. t. 17, 28.  
20 mm. Vorz.
17. - 1180 Ueberlingen. Löwe mit gekröntem Menschenhaupt u. Palmettenschweif,  
l. schreitend; Rand aus Vierecken u. elliptischen Perlen. Arch. t. 6, 13.  
22 mm. Vorz.
5. - 1181 Vorderteil eines l. springenden Löwen mit gekröntem Menschenhaupt  
v. vorn; Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 28, 21. 20 mm. Unbedeutend  
ausgebr.; sonst vorz.
- 2.50 1182 Löwe l. schreitend mit umgewandtem, gekr. Kopf, über und unter  
ihm ein Stern; Perlrand. Arch. t. 11, 13. 21 mm. Vorz.
- 3.25 1183 Gekr. Löwe r. schreitend, vor ihm eine Kugel; Perlrand. Arch.  
t. 57, 13. 19 mm. S. g.
- 8.50 1184 Abtei Reichenau. Der geflügelte u. gekrönte Markuslöwe l.; Kreuz-  
Viereck-Rand. Arch. t. 5, 7. 21 mm. Vorz.
2. - 1185 Geflügelter Greif l. schreitend; Perlrand. Arch. t. 6, 15. 21 mm. Vorz.
2. - 1186 Schreitender Greif r.; Perlrand. Beyschlag t. VI/65. 19 mm. S. g.
- 2 1. - 1187 Abtei Rheinau. ✠ NONETA . ABBATIS . AVGENSIS . Zwei ent-  
gegengesetzt gerichtete Fische übereinander, i. F. 3 Sterne; Perlrand.  
Arch. t. 37, 59a. 22 mm. Vorz.
4. 1188 Schaffhausen. Ueber einem spitzen Dache stehender Bock l., der auf  
dem Rücken ein Türmchen trägt, vor ihm ein Punktkreuz, unter ihm  
ein Stern; Perlrand. Arch. t. 33, 26. 18 mm. Rechts etw. ausgebr. S. g.
3. 1189 Laufenburg. In starkem Perlkreis springendes löwenartiges Tier l.;  
viereckiger Schrötling. Arch. t. 33, 28. 17 mm. Vorz.
5. 1190 Unbestimmte oberrheinische Münzstätte. In Perlkreis ein Kreuz, in  
dessen Winkeln 4 Ringel; viereckiger Schrötling. Aus dem Britzinger  
Fund. 16 mm. Vorz.
- 1.50 1191 St. Gallen. Zwischen 2 Kreisen schriftähnliche Zeichen. Brustb. des  
Abtes l., vor ihm ein Krummstab. Fund von Leubas. Arch. III,  
p. 303, 6. 22 mm. G. 3

2. - 1192 Brustb. des Abtes v. vorn mit Reliquienkästchen und Krummstab;  
Kreuz-Viereck-Rand. Arch. III, p. 198, 28b. 22 mm. Vorz.
- a 4. 1193 Stehendes Lamm l. rückwärts schauend, hinter ihm ein Krummstab;  
b 3. Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 3, 13. 20 mm.; dgl. das Lamm mit  
Nimbus, hinter ihm eine Kreuzfahne; Perlrand. Beyschlag t. V/22.  
20 mm. S. g. 2
- 5.50 1194 **Biberach**. Löwer. schreitend mit aufwärts gerichtetem Kopfe; Perlrand.  
Arch. t. 37, 6. 20 mm. Vorz.
3. 1195 **Rottweil**. In starkem Perlkreise Adler mit ausgebreiteten Flügeln  
r. blickend. Arch. t. 17, 26. 19 mm.; dgl. kleiner, von feinerer  
Zeichnung in Hochrand u. Perlkreis. Arch. t. 57, 14. 18 mm. Vorz. 2
12. 1196 **Sigmaringen-Helfenstein**. Schreitender Hirsch l. mit parallelen Geweih-  
a 10.50 stangen, stehenden Ohren u. herabhängender Lefze; Perlrand. Arch.  
t. 37, 64a. 21 mm. Vorz.
- 1.75 1197 **Ravensburg**. + O T N I — ∞ — N T . Thorgebäude mit 3 Kuppeltürmen.  
Arch. t. 37, 45a. 24 mm. S. g.
- 3.25 1198 Gekrönter Kopf über einem Thorbogen, in einer von 2 Kuppeltürmen  
flankierten Mauer; Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 5, 3. 20 mm. Vorz.
2. - 1199 Zwischen zwei auf Felsen stehenden Türmen gekr. Brustb. v. vorn;  
Kreuz-Viereck-Rand. Arch. t. 5, 4. 23 mm. Etw. ausgebr.; sonst vorz.
5. - 1200 Gekr. Brustb. v. vorn unter einem von einer Lilie bekrönten Perl-  
bogen, der 2 Turmgebäude verbindet. Beyschlag t. VI/40. 21 mm. Vorz.
- 1.75 1201 Dreitürmiges Gebäude mit spitzem Giebel, unter welchem ein Stern;  
Perlrand. Arch. t. 37, 50a. 20 mm. Vorz.
4. - 1202 Thorgebäude mit 3 spitzen Türmen; Viereckrand. Arch. t. 17, 25.  
20 mm. Vorz.
4. - 1203 Thorbogen mit 3 runden Türmen in doppeltem Perlkreise. Arch.  
t. 37, 46. 22 mm.; Gebäude mit 2 hohen Türmen u. gothischem Thor  
in Hoch- u. Perlrand. Arch. t. 57, 11. 20 mm. S. g. 2
- 2.75 1204 Gebäude mit Spitzdach u. 2 Zinntürmen. 17 mm. S. g.; dgl. Zinnen-  
turm über Thorbogen. 17 mm. (ausgebr.). G. 2
2. - 1205 **Kempten**. Stehender Abt in Mitra bicornis, einen Krummstab haltend,  
zwischen 2 Türmen. Fund von Leubas. Arch. III, p. 306, 17. 22 mm.  
S. g. 3
- 1.50 1206 Brustb. eines Engels, mit beiden Händen ein Kreuz haltend, in einer  
Umrahmung von Zacken u. Ringeln. Arch. t. 37, 1. 21 mm. Vorz.
- 1.75 1207 + П Р И Н Ц Е П О Т П И О Н И И . Auf einem Sessel sitzender Abt mit  
Krummstab und Buch, über dem ein Stern, i. F. ein Kreuz. Vgl.  
Beyschlag t. V/26. 20 mm. Vorz.
- .75 1208 Brustb. des Abtes mit Krummstab und Kreuz in einem Kreise von  
Bogen umrahmter Lilien. Arch. t. 18, 5. 22 mm. Gesprungen, sonst s. g.
- 50 { 1209 Brustb. des Abtes mit erhobenen Händen in gleicher Umrahmung wie  
vorher; i. F. 2 Kugeln. Arch. t. 57, 4. 22 mm. S. g.
- 1210 Reste einer Umschr. Gekr. Brustb. v. vorn mit Lilie und Kreuz.  
Arch. t. 18, 1. 22 mm.; dgl. mit Szepter u. Kreuzstab in einer Um-  
rahmung von Kreuzchen. Arch. t. 18, 2. 20 mm. S. g. 2

- .50 1211 Memmingen. Halbbrakteat. Kreuz in Vierpass u. linearer Umrahmung. Ks. Spuren einer Löwendarstellung. Fund von Leubas. Arch. III, p. 306, 16. 21 mm. G. u. s. g. 3
1. - 1212 Augsburg. Königliche Gepräge. Gekrönter Kopf von vorn, neben dem ein löwenartiges gekr. Tier sich r. aufrichtet, das rückwärts blickt. Beyschlag t. V/16. 21 mm. Vorz.  
Dieser u. die folgenden Augsburger Brakteaten zeigen die dieser Münzstätte eigentümliche Randverzierung aus Halbmonden.
10. 1213 Gekrönter Kopf v. vorn, neben ihm halber Adler r. blickend. Arch. t. 57, 16. 24 mm. Vorz.
2. 1214 Gekröntes Brustb. v. vorn, 2 Sternblumen haltend. Arch. t. 57, 2. 20 mm. Vorz.
1. { 1215 Gekröntes Brustb. v. vorn, 2 Türme haltend, über denen je ein Ringel. Arch. t. 57, 1. 21 mm. Vorz.
1. { 1216 Gekröntes Brustb. v. vorn zwischen 2 Ranken. Arch. t. 57, 20. 21 mm. S. g.
1. { 1217 Gekröntes Brustb. v. vorn, Schwert u. Palmzweig haltend. Arch. t. 57, 3. 21 mm. S. g.
1. { 1218 Bischöfliche Gepräge. Geflügelte Gestalt eines Bischofs l. schreitend, einen Krummstab vor sich haltend. Arch. I, p. 153, 4. 21 mm. Vorz.
1. { 1219 Sitzender Bischof mit Kreuz u. Krummstab. Arch. I, p. 151, 2. 22 mm. S. g.
1. { 1220 Brustb. des Bischofs v. vorn, in jeder Hand ein Kreuz haltend. Arch. t. 9, 6. 21 mm. S. g.
1. { 1221 Brustb. des Bischofs v. vorn zwischen 2 Ringeln. Arch. t. 9, 13. 20 mm. S. g.
1. { 1222 Brustb. des Bischofs v. vorn zwischen 2 Halbmonden u. Ringeln. Arch. t. 9, 15. 20 mm. S. g.
1. { 1223 Brustb. des Bischofs v. vorn, Krummstab u. Schlüssel haltend. Arch. t. 9, 17. 21 mm. S. g.
- 1.50 1224 Brustb. des Bischofs v. vorn mit Krummstab u. Palmzweig. Arch. t. 57, 17. 18 mm. Vorz.
- 2.75 1225 Kopf des Bischofs über einer Zinnenmauer, die von 2 spitzen Türmen flankiert wird. Vgl. Beyschlag t. VI/52. 21 mm. Vorz.
- .50 1226 Kopf des Bischofs zwischen Krummstab u. Schlüssel. Arch. t. 12, 18. 17 mm. S. g.

### Falsi.

1. - 1227 Seeländersche Fälschungen von Brandenburger Brakteaten Ottos. Bahrfeldt 44 u. 45. 2
- 2.50 1228 Fälschung eines schlesischen Brakteaten mit ✠ CAPVT. IOHANNIS. BAPT. 29 mm.
- 1.50 1229 Fälschungen eines Magdeburger Brakteaten von Wigmann; dgl. kleinere mit dem Erzbischof u. dem Heiligen. 5
- a 2. - 1230 Fälschungen zweier Halberstädter Brakteaten von Ulrich v. Reinstein und Dietrich v. Krosigk mit dem Heiligen und dem Bischof. 2
- b. 75



7. 1231 Fälschungen von Brakteaten der Abtei Quedlinburg, darunter  
2 der Aebtissin Adelheid III. 5
4. 1232 Fälschungen von Brakteaten der Herren von Arnstedt u. Falken-  
stein, darunter Seeländer p. 15, 5 u. No. 424 dieses Katalogs. 4
- 1.25 1233 Fälschungen von Hildesheimer Brakteaten. 2
- 1.25 1234 Erfundene Goslarer Brakteaten mit den verderbten Umschr. St. Simon  
u. Juda. 2
- 5.50 { 1235 Erfindung eines Brakteaten d. Erzbistums Bremen, nach fuldischem  
Typus. M . A . B . (Mauritius Administrator Bremensis.) Gold.  
0,87 gr. 2
12. - { 1236 2 Exemplare desselben in Silber. 2
- 1237 Seeländersche Fälschungen von Erfurter Brakteaten Heinrichs I.,  
Arnolds, Christians I. u. Konrads I. Seeländer p. 43, 3, 5, 7,  
9, 10, 11, 13, 15, 18, u. p. 63, 16 u. 18; ferner Posern t. V/10. 12
- 6.50 1238 Erfindung eines Brakteaten von Münster mit +MONISTER  
u. Heiligen über Stiftsschild. Cappe II, t. I/212. Gold 1,65 gr.
8. - 1239 Erfindung eines Dortmunder Brakteaten mit Adler und tremonie  
MXIX . Cappe II, t. I/211. Gold 1,45 gr., dgl. in Silber. 2
2. 1240 Erfindung eines Clevener Brakteaten. A + D + G + C + Sitzender  
Herzog mit Schwert über dem Schild von Cleve. 28 mm.
- 3.75 1241 Seeländersche Fälschungen von Meissener Brakteaten. Seeländer  
p. 1, 6; p. 17, 1, 2, 19 u. 2 weitere. 6
- 5.50 1242 Dgl. von Fuldenser u. Hersfelder Brakteaten. Seeländer p. 89,  
6, 17 u. noch 2 weitere von Johann. 4
- 1.25 1243 Killiansche Fälschung eines böhmischen Brakteaten Ottokars;  
Brustb. unter Gebäude.
5. - 1244 Fälschungen verschied. unbestimmter Brakteaten grösseren Formats. 6
- 2.25 { 1245 Dgl. verschiedener kleinerer Brakteaten. 6
- 1246 Fälschung eines dänischen Brakteaten; Brustb. e. Königs. 15 mm. 2

## Sonstiges und späteres Mittelalter

bis zur Reichsmünzordnung vom Jahre 1559.

Nach alphabetischer Anordnung.

5. 1247 Aachen. Halbgroschen. Karl der Gr. mit Kirchenmodell u. R.-Apfel  
über Stadtschild. Ks. Kreuz. Lietzmann 18<sup>3</sup>. Vorz.
6. 1248 Turnosgroschen 1412, 1420, 1421 u. 1422. Wie vorher. Lietzm. 23, 26,  
27 u. 28. S. g. 4
- 5.50 { 1249 Anhalt. Hohlpfennige (um 1470). Wappen in Strichelrand. Ohne  
Beizeichen. Zu Stenzel Num. Studien t. I/9. S. g. 4
- 1250 Dgl. mit Kreuz über dem Wappen; nebst 1 Bruchstück. S. g. 2

- 3.50 1251 **Aquileja.** Bertoldo di Merania 1218—1251. Denare. Schweitzer 1 u. 2. Vorz. 2
- 5.50 1252 Gregorio di Montelongo 1251—1269. Dgl. Schweitzer 1, 4, 6 u. 8. Vorz. 4
- 3.75 1253 Raimondo della Torre 1273—1299. Dgl. Schw. 2, 4 u. 5. S. g. 3
- 1.25 1254 Pietro Gerra 1299—1301. Dgl. Schw. 2. S. g.
- 1.25 1255 Ottobono de' Razzi 1302—1315. Dgl. Schw. 1 u. 2. S. g. 2
3. - 1256 Pagano della Torre 1319—1334. Dgl. Schw. 2. S. g.; nebst schlecht erh. Denar. Schw. 4. 2
2. - 1257 Bertrando di S. Genasio 1334—1350. Dgl. Schw. 2 u. 6. S. g. 2
1. - 1258 Nikolaus v. Luxemburg 1351—1358. Dgl. Schw. 2. S. g.
- 2.50 1259 Ludovico della Torre 1359—1365. Dgl. Schw. 3. S. g.
- 1260 Philippe d'Alençon 1381—1388. Dgl. Schw. 1. S. g.
- 2.75 1261 Johann v. Mähren 1388—1394. Dgl. Schw. 2. S. g.
- 1262 Antonio I. de Gaetanis 1395—1402. Dgl. Schw. 2. S. g.
- 1.25 1263 Antonio II. de Portogruaro 1402—1418. Dgl. Schw. 1. S. g. 4
- .75 1264 Ludwig II. von Teck 1419—1435. Dgl. Schw. 1. S. g.
- 2.75 1265 **Augsburg, Bistum.** Johann II. v. Werdenberg 1469—1486. Dickmünze des Pfennigs. Bischofskopf zw. Stab u. Pyr. Ks. MB. Zu Beyschlag t. III/49. 1,2 gr. Vorz.
- 11.50 { 1266 Bischöfl. Pfennige mit figürlichen Darstellungen auf d. Ks. Beyschl. III/43, 44 u. a. G. u. s. g. 18
- 1267 Dgl. mit P, B, G, M u. MB. Beyschl. t. III/45 bis 51. S. g. 25
- 1.25 1268 —, **Stadt.** Händleinsheller. Beyschl. t. III/52 u. 53. S. g. 2
305. - 1269 Goldgulden 1515. ◦ ◦ AVGVSTA \* VI — IDELICORVM Der heil. Ulrich sitzend, zu s. Füßen das vierfeld. Wappen von Eppstein-Minzenberg. Ks. • IMP • CAE • MAXI — MILI \* AVG \* MDXV. R.-Apfel in 4bogiger Einfassung; unten Schildchen mit dem Pyr. Forster nicht. Dannenberg, Goldmünzen 469. Vorz. Siehe Abbildung.
- 5.50 1270 Zehner 1527. Stadtschild unter D.-Adler. Ks. Hüftb. Karl's V. r. Forster 28. Vorz.
2. - 1271 **Bamberg.** Lupold III. von Bebenburg 1353—1363. Pfennig. LVPOL-DVS € • Kopf v. vorn. Ks. BABENBERG. 3türm. Kirche. Heller 26. S. g. 3
- 2.25 1272 Anton v. Rotenhan 1432—1459. Münzvereinsschilling. 4feld. Schild mit den Wappen der 4 Vereins-Staaten. Ks. Der h. Heinrich. H. 43. S. g.
2. - 1273 Schilling mit dem Stifts- u. Familienwappen (ausgebr.) u. Pfennig. H. 42 u. 35. S. g. 2
3. - 1274 Geistliche Pfennige vom meranischen Typus. Verschiedene Stempel. Fickentscher, Mitt. d. bayr. num. Ges. 1895. Taf. III/IV. S. g. 17
- 5.50 1275 **Bayern.** Lot von herzogl. Schwarzpfennigen aus den Münzstätten München, Landshut etc. Verschiedene Typen. Meist s. g. 26
72. - 1276 **Berberich.** Gisbert von Bronckhorst 1368—1399. Turnose. + WILBERTVS DVX Stadtzeichen. Ks. + MONETA BERBERI Kreuz. Unediert. S. g. Siehe Abbildung.
66. - 1277 Dgl. Vs. Wie vorher. Ks. + WILBERTVS DVX Kreuz. Unediert. G.
3. - 1278 **Berg.** Wilhelm II. 1360—1380. Turnose. + WILHELMVS COMES Kreuz. Ks. TVRONVS ◦ CIVIS Stadtzeichen. Grote 40<sup>s</sup>. S. g.



- 1.50 1279 *Adolph IX.* 1408—1423. Mülheimer Groschen. Hüftb. in goth. Portal. Ks. Wappen im Vierpass. Grote 60<sup>d-e</sup>. Vorz.
- 1.50 1280 **Brandenburg, Kur.** *Friedrich I. u. II.* Adlerpfennige. Adler in Hochrand. Bahrfeldt t. I/2<sup>a</sup> u. ff. S. g. 28
- 1.25 1281 Dgl. mit dem hohenzoll. Schildchen über d. Adler. Bahrf. ibid. 6<sup>a-k</sup>. S. g. 20
- 1282 Dgl. mit Hochrand. Verschiedene Stempel. S. g. 16
- 1283 Dgl. mit Strichelrand. Bahrf. ibid. 6<sup>m</sup>, 6<sup>n</sup> (3), 7<sup>a-b</sup> (3), 7<sup>g-i</sup> (5), 8<sup>f</sup> (2), 9, 10, 12<sup>b</sup>, 12<sup>c</sup> (7) u. 12<sup>d</sup> (3). S. g. 27
4. 1284 Helmpfennige. Helm in Hochrand. Mit Federn im Feld. Zu Bahrf. ibid. 14. Verschied. Stpl. S. g. 11
- 1285 Dgl. mit leerem Feld. Zu B. 15 (7) u. 16 (13). S. g. 20
- 1286 Dgl. mit Federn im Feld. Zu B. 16. S. g. 19
- 1287 Dgl. mit Stern im Felde. Zu B. 16. S. g. 20
3. 1288 Havelberger Groschen. Adlerschild u. 4feld. Wappen. B. 37. S. g.
- 1289 Rathenower Groschen. Wie vorher. B. 39. G.
- 3.75 1290 *Johann Cicero.* Halbgroschen 1498. Adler u. Szepterschild auf Kreuz. B. 66a. S. g.
- 75 1291 Hohlpfennige. Adler mit Szepterschild. Zu B. 68. S. g. 6
355. - 1292 *Joachim I.* Thaler 1521. IOACHIM ☉ MARCHIO ☉ BRAND ☉ PRIN ☉ ELECT ☉ Brustb. im Kurhabit mit geschultertem Szepter r. Ks. MONE ☉ NO ☉ ARGEN ☉ PRIN ☉ ELECT ☉ BRAND ☉ Unter der Jahrszahl das fünffeld. Wappen. B. 294. Schulth. 5687. Am Rande etwas beschnitten; sonst s. g.
2. - 1293 **Brandenburg.** Groschen 1517. B. 257d. Vorz. u. Frankfurter Groschen 1517. B. 152n. S. g. 2
750. - 1294 *Joachim II.* Reichsort (15 Kreuzer) 1552 (nach der Reichsordnung von 1551). IOACHIM · MARC · BRAN · ELECTOR · Das vierfeldige Wappen, mit mittlerem Kurschilde vom Kurhute bedeckt. Ks. CAROLI · V · IMP · AVG · P · F · DECRTO · 5Z · Gekr. Doppeladler, auf d. Brust der R.-Apfel mit der Wertzahl 15 · Bisher unbekannt. Unicum. Vorz. Siehe Abbildung.
- Vgl. den Artikel in den Berliner Münzblättern, Mai 1903.
21. - 1295 **Braunschweig.** *Albrecht III. zu Herzberg* 1427—1486. Groschen nach Meissner Art. Blumenkreuz im Vierpass. Ks. Löwe l. mit dem Landsberger Schild. Bode t. IV/6. G.
- 3.25 1296 — **Stadt.** St. Annengroschen 1538, 1539 u. 1540. Löwenschild. Ks. St. Anna mit den beiden Kindern. Knyph. 4924 u. 4928. S. g. u. g. 3
- 2.50 1297 **Breisach.** Doppelvierer. Stadtschild u. Kreuz. Berst. 59. Vorz.
21. - 1298 **Cambrai.** *Nicolas de Fontaine* 1248—1272. Gros d'argent. + RICHOLAVS EPISCOPVS Inful. Kopf v. vorn. Ks. Aeussere Umschrift: + AVE MARIA GRATIA PLENA · Innere Umschr.: CA — ME — RA — CV · Doppeltes Fadenkreuz, bis zur äusseren Schrift reichend. Robert t. IV/5. Vorz.
- 2.25 1299 **Cleve.** *Adolph V.* 1386—1394. Clevener Schildgroschen. Clever Schild u. Kreuz. Mit CLEVEN und GROS · S. g.



2. - 1300 **Coburg.** *Johann Markgr. v. Brandenburg* 1308—1312. Pfennig.  
 ⌘ IOHA . . . . Wachsener Adler l. Ks. ⌘ COB . . . M Henne l.  
 Streber t. I/1. S. g.
- .75 1301 Hohlpfennige. Schild mit Mohrenkopf; darüber Kreuz. Aus dem Funde  
 von Strauch bei Wittenberg (8). Nebst Heller. Streber t. I/14. S. g. 9
11. - 1302 **Dänemark.** *Harthacnut* 1035—1042. Denar. † HARDEſNVT Be-  
 helmtes Brustb. l., dahinter Ringel. Ks. † AL — FPA — RD .: —  
 OLV. Doppelfaden-Kreuz; in den Winkeln je ein Ringel u. ein  
 Punkt. Vorz.
11. - 1303 *Magnus* 1042—1047. Denar. † MATHNVS REX. Beh. Brustb. l.,  
 dahinter Ringel. Ks. † EV — ME — RLE — DON Doppelfadenkreuz.  
 Vorz.
- 4.50 1304 *Sven Estridson* 1047—1076. Denar. † IIII — V — O — IIO. Stehender  
 König mit Kreuzstab u. R.-Apfel. Ks. Steh. Heiland mit Kreuz u.  
 Kreuzstab. Zu Thomsen 10154. Vorz.
14. 1305 Brakteatenartige Pfennige norwegisch-dänischen Schlages;  
 Hüftb. eines Königs v. vorn mit R.-Apfel u. Fahne in Perlrand.  
 Beskrivelse t. XXVIII/9. 17 mm. 3 Var. u. ein Bruchstück. Vorz. 4
- 13.50 1306 Brustb. des Königs v. vorn mit Lilienszepter u. Turm. 17 mm. (2 Var.);  
 Kopf d. Königs zwischen Schwert u. Stern. 17 mm. u. ein Bruchstück.  
 Vorz. 4
- 13.50 1307 Dgl. mit figürlichen Darstellungen, welche aus Perlen zusammen-  
 gesetzt sind; i. F. A. Vgl. Bremer, Thesaurus t. I/3. 5 Var. 15 bis  
 17 mm. Vorz. 5
- 2.50 { 1308 Kleine Pfennige (12 mm.) mit den Buchstaben A, B, C, H, h,  
 M, N, R, S, T, V. Schive, Norges Mynter t. VII/3, 9, 10, 12,  
 14, 15 etc. Vorz. 24
- { 1309 Dgl. mit Kreuzen; mit leeren u. durch Kugeln oder Ringel ausgefüllten  
 Winkeln; mit Doppelkreuzen u. verzierten Kreuzen. Schive t. VI/40,  
 t. VII/97, 100, 104, 123, t. VIII/16, 17, 18, 34 etc. S. g. u. vorz. 19
- { 1310 Dgl. mit Krone, Stern, konzentrischen Kreisen oder anderen linearen  
 Figuren. Schive t. VI/46, t. VII/121, t. VIII/5, 6, 7, 37, 38, t. XI/65,  
 68 etc. S. g. u. vorz. 12
- 2.50 { 1311 Dgl. mit gekröntem Kopfe v. vorn. Schive t. XI/28, 30, 35 etc.  
 5 Var. Vorz. 5
- { 1312 Dgl. mit gekröntem Tierkopf r. 4 Var. Vorz. 4
- { 1313 Dgl. mit gekröntem Tierkopf l. 11 Var. S. g. u. vorz. 11
2. - 1314 *Christian II.* 1513—1522. Groschen von Malmö. Steh. König über  
 dem Balkenschild. Ks. Gekr. dänischer Schild. Beskr. t. IV/11. S. g.
- 8.50 { 1315 **Deutscher Orden.** Pfennige. Kreuz unter kreuztragendem Bogen.  
 17 mm.; dgl. 2 Kreuze unter Bogen. 15 mm. 4 Var. u. 2 Bruch-  
 stücke. G. u. s. g. 6
- { 1316 Einfaches Kreuz in Hochrand; dgl. von 2 Sternen u. von 2 Kreuzchen  
 umgeben. Dudik t. I/10, 12, 16, 17, t. IX/114<sup>b</sup>. S. g. 11
- { 1317 Kreuz auf Schild; dgl. mit verschiedenen Beizeichen. Dudik t. I/2,  
 4, 6, 8. Meist s. g. 7

- 3.50 1318 Schillinge der Hochmeister Michael Kuchmeister, Paul I., Konrad IV., Martin Truchsess u. Johann v. Tieffen. S. g. 11
- 1.25 1319 Walther v. Cronberg 1526—1543. Einseitiger Heller o. J. W über dem Kreuzschilde. Dudik —. G.
- 2.75 1320 Deutsche Kaiser. Heinrich I. Denar von Pavia. +HINRICVS IMP Kreuz mit 4 Kugeln i. d. W. Ks. PAPIA. Kreuzstab hinter dem P in der Mitte. Vorz.
3. - 1321 Friedrich I. Obol vom Maestrichter Typus. Brustb. mit Kreuzfahne u. Palmzweig. Ks. +IC+(IT)+IA+IV. Kreuz. Cappe III t. IV/49 u. 50. S. g. 2
3. - 1322 Denar v. Mailand. +FREDERICS. I. F. I.—P.—R.—T. Ks. +ME—DIOLA—NVM. Gneccchi 3. Vorz.
- 2.25 1323 Friedrich II. Denar von Bergamo. FRIDERI = CVS — IMPRT. Belorb. Brustb. r. Ks. 3türm. Gebäude. S. g.
7. - 1324 Heinrich VII. Breiter Groschen von Mailand. +HENRICVS: REX. Kreuz mit Kleeblättern in den Winkeln. Ks. MEDIO — L ANVM. Der h. Ambrosius auf einem Sessel. Gneccchi 5. S. g.
- 6.50 1325 Dgl. + ☉ HENRICVS ☉ REX ☼ ☉ Adler l. Ks. +SEMPER ☉ AVGVSTVS ☼. Kreuz mit Lilienstäben i. d. W. Gneccchi 8. Vorz.
- 1.50 1326 Dillingen. Handheller mit D. Beyschlag VII/6. (1 St. ausgebr.) S. g. 3.
- W 1. - 1327 Heller. Das bischöfl. augsburg. Wappen, links i. F. A. Ks. Kreuz; dgl. ohne Beiz. Zu Beyschl. VII/9. S. g. 3
51. - 1328 Dortmund. Einseitige Klippe o. J. S. RENOLDVS: PATRON: Kopf des Heiligen von vorn im Perlkreise. 17<17 mm. 2 Gr. Unedierte. Siehe Abbildung.
- Diese wegen der Bezeichnung des heil. Reinold als Patronus interessante und Ad. Meyer unbekannt gebliebene Münze scheint die Probe zu einem nicht zur Ausgabe gelangten ¼ Groschen zu sein.
6. - 1329 Breiter Reinoldigroschen. Brustb. des Heil. v. vorn. Ks. Adlerschild im Sechspass. Meyer 57. S. g.
- 4.50 { 1330 ½ Reinoldigroschen. Ebenso. Meyer 58. S. g.
- 1331 ¼ dgl. wie vorher. Meyer 59 (3) u. Heller. M. 60 (2). G. u. s. g. 5
- 12.50 1332 Elbing. Fund von 173 Hohlpfennigen. Wappen in Hochrand. Vossberg t. IV/29. S. g. 173
- 1333 Elsass. Denar. Brustb. e. Geistlichen l. Ks. Lamm (4). Dgl. mit Löwe. E. u. L. t. XLIII/23 u. XLV/2. S. g. 5
- 1334 Dgl. mit Adler. E. u. L. 130 (4), 132 (2) u. 134 (2). S. g. 8
17. { 1335 Dgl. mit e. Gebäude. E. u. L. t. XLIV/15, 16 (2) 18 u. 128. Tränheimer Fund p. 5, 2 u. p. 12, 36. S. g. 7
- 1336 Dgl. Kaiserbild u. Turm auf Zinne. E. u. L. 137 (2) u. 145. S. g. 3
- 1337 Dgl. Einseitig. Turm auf Zinne. E. u. L. 156, 158, 163, 169, 170. S. g. 5
- 1338 Dgl. Kaiserbild. E. u. L. 172, 173 u. 175. S. g. 3
- 1339 Erfurt. Radpfennige mit verschied. Beizeichen. Posern t. VIII/32—35. S. g. 7
6. { 1340 Dgl. ohne Beizeichen, verschied. Grösse (dabei 1 Bruchstück). S. g. 7
- 1341 Pfennige. Geteilter Schild (halbes Rad u. 3 Pfähle) 1499, 1549, 1550, 1555 (2) u. o. J. (5). Leitzmann 437 etc. S. g. 10

- 1.50 1342 **Freising.** Bischöfl. breiter Denar. Bischof in der R. zwei Türme, in der L. Krummstab. Ks. Brustb. zwischen 2 Türmen über e. Bogen, in dem e. Engelskopf. Obermayr t. IV/59. S. g.
- 4.50 1343 **Friedland.** Witten. Gekr. Stierkopf. Ks. Kreuz mit Stern in jedem Winkel. Evers p. 28, 1. S. g.
- 2.50 1344 **Friesacher Denare.** Denare vom Typus v. Aquileja. Hüftb. e. Geistlichen. Ks. Kirchengiebel, von 2 Türmen flankiert, darüber Kreuz. Fast alle variant. G. u. s. g. 14
- 1.50 1345 Roh gezeichnetes Brustb.; i. F. rechts **A**. Ks. Kirche. Wellenh. 9544. S. g. 2
- 1.50 1346 Wie vorher, aber i. F. Kreuz. Wellenh. 9545. 2 Var. S. g. 2
- 2.50 1347 Steh. Herzog l. in der R. Schwert. in der L. e. Fahne. Ks. 3 Türme, zw. denen zwei gegen einander gekehrte Gesichter. Viele Varianten. S. g. 15
- 2.50 { 1348 Geistl. Brustb. Ks. Geistl. Brustb. zwischen 2 Türmen. Appel t. 1, 9; t. 3, 7 u. 12 u. a. Meist variant. S. g. 12
- 1349 Dgl. mit 2 Köpfen oder Figuren. Appel t. 1, 3, 4 u. 5; t. 3, 6. S. g. 8
- 1350 Dgl. mit geflügeltem Kopf unter Kreuz (4) u. mit Bischofskopf in e. Bogen. S. g. 5
8. { 1351 Dgl. herzogliche mit verschied. Beizeichen, Löwe, geflügelter Kopf, Kreuz mit Sternen. Meist variant. S. g. 15
- 1352 Hälblinge von verschied. Typen, Kirche, 2 Köpfe mit Sternen, Kopf zwischen 2 Ringeln u. Kreuzen. S. g. 4
1. - 1353 **Fulda** (?). Einseitiger Pfennig. Kopf mit Inful bedeckt v. vorn in Perlkreis. Buchonia I/34. S. g.
3. { 1354 **Geldern.** *Arnold v. Egmond* 1423—1473. Arnheimer Groschen. Behelmtter Schild. Ks. Wappen auf Langkreuz. V. d. Chijs t. XI/18. S. g.
- 1355 *Karl v. Egmond* 1492—1538. Doppelgroschen 1501. Zweifach behelmttes Wappen. Ks. Kreuz, in dessen Winkeln 2 Lilien u. 2 Löwen. V. d. Ch. t. XVI/21. S. g.
- 2.75 1356 **Glogau.** *Sigismund I.* Groschen 1506. Der poln. Adler l. Ks. Reiter l. Friedensburg 655. Czapski 218. S. g.
- 4.75 1357 **Gnoien.** Witten. Greif l. Ks. Auf e. Kreuz Ring, in welchem k (?). Dgl. mit Vierpass. S. g. 3
3. { 1358 **Göttingen.** Mariengroschen 1550. Gekr. **G**. Ks. Madonna. Knyph. 5502. S. g.
- 1359 Körtlinge 1531, 1532, 1533, 1538 (2). Knyph. 5521. S. g. 5
- 1.50 1360 Hohlpfennig. **G** u. Hochrand. Bode t. IX/1. S. g. 2
425. - 1361 **Goslar.** Dickgulden 1506 vom Stempel des Mariengroschens. \* **MONETT** \* **NOVA** \* **GOSLAR** \* **RIEN** \* 1706 Adler l. Ks. **MARIA** \* **MA** — **T** \* **ERACIE** Die Jungfrau mit dem Jesuskinde, in der R. ein Sternszepter. Bode t. VII/12. 14,05 Gr. Vorz.
- Siehe Abbildung.
2. 1362 Mariengroschen 1531 u. 1545. Aehn. Darstellung. Latein. Schrift. S. g. 2
2. 1363 **Halberstadt.** Sogen. Sargpfennige mit dem h. Stephan 1519, 1520 (2), 1521, 1522, 1523 u. o. J. (5). Leuckf. t. V/78—80. S. g. 11
- .25 1364 Einseit. Pfennig. Der geteilte halberst. Schild; darüber +. S. g.



7. - 1365 *Albrecht v. Brandenburg*. Breitgroschen 1520. 4 Schilde unter Kardinals-  
hut. Ks. Der h. Stephan stehend. Var. von Appel I, p. 235, 3. S. g.
- 75 1366 *Hall* (Schwäb. Hall). Schüsselpfennig o. J. 2 Schilde auf Adler.  
Binder 5. Vorz.
3. - 1367 *Hals* (bei Passau). Pfennig.  $\text{h} \text{A} \text{L} \text{S}$  Kreuz. Ks. Die leuchten-  
bergische Helmzier (Mannsrumpf) im Dreipasse. Whm. 2578. S. g. 3
51. - 1368 *Hamburg*. Mark 1506.  $\circ \text{M} \text{O} \text{R} \text{E} \text{T} \text{A} \cdot \text{R} \text{O} \text{V}' \circ - \circ \text{h} \text{A} \text{M} \text{B} \text{V} \text{R} \text{G} \text{E} \text{N} \circ$   
Die strahl. h. Jungfrau in einem Oval. Ks.  $\circ \text{S} \text{T} \text{A} \text{T} \text{T} \text{V} \text{S} * - *$   
 $\text{M} \text{T} \text{R} \text{D} \text{E} - * \text{L} \text{V} \text{B}' \text{D} \text{E}'$  Die Schilde von Hamburg, Wismar und  
Lübeck ins Dreieck gestellt, in der Mitte 1706. Zu Gaed. 658.  
Zu Madai 4910. Vorz.
- 3.50 1369 *Hannover*. Mariengroschen 1549. Stadtwappen im Dreipass u. Madonna.  
Mit DOMIN. Knyph. 9409 var. S. g.
- 12.50 1370 *Henneberg*. *Mechtildis von Baden* 1406—1421. Schleusinger Pfennig.  
Der badische Schild, umher 3 Sterne. Ks. S von 4 Sternen umgeben  
im Vierschlag. Streber 5. S. g.
7. 1371 *Hennegau*. *Johann II. v. Avesnes* 1280—1304. Groschen (Cavalier).  
 $+ \text{I} \text{O} \text{h} \text{A} \text{N} \text{N} - \text{E} \text{S} \text{C} \text{O} \text{M} \text{E} \text{S} - \text{h} \text{A} \text{N} \text{R}$  Ritter m. Fahne r. Ks. Aeussere  
Umschrift:  $+ \text{M} \text{O} \text{R} \text{E} \text{T} \text{A} \text{V} \text{A} \text{L} \text{E} \text{N} \text{C} \text{I} \text{E} \text{N} \text{S} \text{I} \text{S}$ . Innere:  $+ \text{S} \text{I} \text{G} \text{N} \text{V} \text{M}$   
 $\text{C} \text{R} \text{V} \text{C} \text{I} \text{S}$  Kreuz. Chalon t. III/27. Vorz.
5. 1372 *Wilhelm I.* 1304—1337. Groschen v. Valenciennes. Aeussere Umschrift:  
 $+ \text{E} \text{V} \text{I} \text{L} \text{L} \text{E} \text{L} \text{M} \text{V} \text{S} \text{C} \text{O} \text{M} \text{E} \text{S} \text{h} \text{A} \text{N} \text{O} \text{N} \text{I} \text{E}$ . Innere:  $* \text{V} \text{A} - \text{L} \text{E} *$   
 $\text{R} \text{C} - \text{E} \text{N}$ . Das hennegauische Monogramm. Ks. Aussen:  $\text{B} \text{R} \text{D} \text{I} \text{C}$ -  
 $\text{T} \text{V} \text{M}$  etc. Innere Umschrift wie vorher. Chalon t. VI/49. Vorz.
4. 1373 *Sterling*.  $\text{V} \text{A} \text{L} - \text{E} \text{N} \text{C} - \text{h} \text{E} \text{N} - \text{E} \text{N} \text{S}'$  Das Monogramm. Ks.  
 $\text{E} : \text{C} \text{O} - \text{M} \text{E} \text{S} - \text{h} \text{A} \text{N} - \text{O} \text{N} \text{I} \text{E}$ . Kreuz mit je 3 Kugeln i. d. W.  
Chalon t. VI/52. Vorz.
- 2.50 1374 *Hessen*. *Ludwig I.* Kronichter Groschen. Hoffm. 71. S. g. Nebst  
Schildgroschen von *Ludwig II.* G. 2
- 4.50 1375 *Hohnstein*. Pfennig. Geschachter Schild in Strichelrand. Knyph. —. S. g. 2
5. - 1376 *Holland*. *Floris V.* 1266—1296. Turnose.  $+ \text{F} \text{L} \text{O} \text{R} \text{E} \text{N} \text{T} \text{I} \text{V} \text{S} \text{C} \text{O}$ .  
Kreuz. Ks.  $+ \text{T} \text{V} \text{R} \text{O} \text{N} \text{I} \text{V} \text{S} \text{C} \text{I} \text{V} \text{I} \text{S}$ . V. d. Chijs t. III/4. Durch Chlor-  
silber am Rande etw. beschädigt; sonst s. g.
5. - 1377 *Hoya*. *Otto III.* 1383—1428. Denar von Bassum. Der Hoyer Schild.  
Ks. Sitzender Bischof mit Schild u. Buch. Knyph. 9800. S. g.
- 3.50 1378 *Jülich-Berg*. Hohlpfennig. Gevierter Schild Jülich-Berg mit Ravens-  
berger Mittelschild. Grote, Isenberger Fund, 111. 2 Var. S. g. 2
2. - 1379 Dgl. Adler-, Löwen- u. Sparrenschild ins Dreieck gestellt. S. g.
- 3.25 1380 Dgl. Der 5feldige Schild von Jülich, Cleve, Berg, Mark u. Ravens-  
berg; dgl. Schild von Cleve u. Mark. S. g. 2
- 2.50 1381 *Kärnthen*. Batzen 1516 (2) u. 1517. Der stehende heil. Leopold mit  
Fahne u. Kirchenmodell. Ks. Die 3 Schilde. Whm. 8957. S. g. 3
- 2.25 1382 *Köln, Erzbistum*. *Hildolf* 1076—1079. Denar. Sitzender Erzbischof  
v. vorn mit Stab u. Buch. Ks. 3türmige Kirche. Cappe t. VII/112 u. 118.  
G. u. s. g. 3
- 1.75 1383 *Philipp I. v. Heinsberg* 1167—1191. Denar. Wie vorher. Cappe  
t. IX/146. S. g. 2

- 1.50 1384 *Adolph I. v. Altena* 1193—1205. Dgl. Kirche mit 2 Fahnen. Cappe t. X/153. G.
- 1.75 1385 *Engelbert I. v. Berg* 1216—1225. Wie vorher. Cappe t. X/169. S. g.
- 2.25 1386 *Walram v. Jülich* 1332—1349. Deutzer Turnose. Cappe 831. Vorz.
- 15.50 1387 *Wilhelm v. Gennep* 1349—1362. Bonner Turnose. Sitzender Erzb. über dem Wappen von Gennep. Ks. ✠ MORETAN<sup>x</sup> BVRENSIS. Kreuz. Zu Cappe t. XIII/215. Vorz.
2. - 1388 *Dietrich II. v. Mörs* 1414—1463. Bonner Weissgroschen. Hüftb. d. heil. Petrus unter Baldachin. Ks. Wappen im Vierpass; dgl. Wappen im Dreipass. Cappe t. XIV/236 (2). G. u. s. g. 3
2. - 1389 Königsdorfer Weissgroschen. Wappen im Vierpass. Cappe t. XIV/235. G.
- 4.50 1390 Rieler Weissgroschen. Wappen in Drei- u. in Vierpass; 1 Stück von 1444. Isenberger Fund 29—31. 4 Var. G. u. s. g. 4
1. - 1391 Hohlpfennig. Der Mörser Schild in Hochrand. Isenberger Fund 33. S. g.
- 2.25 1392 *Hermann IV. v. Hessen* 1480—1508. Hohlpfennig. Gevierter Schild von Köln, Hessen u. Ziegenhain in Hochrand. S. g.
5. - 1393 Dgl. Die Wappen der 4 rheinischen Kurstaaten ins Kreuz gestellt. Isenberger Fund 41. S. g. 5
41. 1394 *Hermann V. v. Wied* 1515—1546. Rheinischer Goldgulden 1529. Christus thronend über dem Stiftswappen. Ks. Die Wappen im Dreipass. (Vgl. Merle 19.) S. g.
- 18.50 1395 — *Stadt*. Goldenes Mürchen. Die 3 Kronen über einer Verzierung. Vorz. Original. Siehe Abbildung.
8. { 1396 Mürchen wie vorher u. mit dem Stadtwappen, geringhaltig. Meist variant. S. g. 10
- { 1397 Hohlpfennige. I—M—B zwischen 3 Kronen; dgl. mit 3 Kronen im Dreieck; dgl. mit 3 Kronen um ein Rad; dgl. mit dem Stadtschild mit u. ohne Funken u. Verzierung im unteren Felde. Merle 23, 24, 28, 29 etc. S. g. 9
- 3.25 1398 *Königstein*. *Eberhard IV.* 1481—1535. Augsburger Batzen 1516, 1519, 1520, 1521, 1523 u. 1532. Die beiden Schilde, von Königstein-Rochefort und Epstein-Minzenberg. Ks. Adler über dem Stadtpyr. Vgl. Saurma t. XXI/648. S. g. u. vorz. 6
365. - 1399 *Konstanz*. Breiter Dicken o. J. (Ende des XV. Jahrh.). o S o PEL TI o S o COR AD Die beiden Heiligen hinter dem Stadtschild stehend. Ks. ✠ o MORETAN o CIVITATIS o CONSTANCIE o Einköpf. Adler l. blickend. Berstett 429. Vorz. Siehe Abbildung.
- 5.50 1400 *Kuinre*. *Graf Heinrich* 1263—1294. Sterling. hē—NRICVS REX—III Gekr. Kopf v. vorn. Ks. h—ENR—ICVS—CON—ES. Doppelfadenkreuz, i. d. W. je 3 Kugeln. Vgl. v. d. Chijs IV. t. I/2. S. g.
- 4.50 1401 Dgl. mit REX IIP. u. h—EIR—ICVS. S. g.
- a 1. - 1402 *Leuchtenberg*. *Johann VI.* 1487—1531. Batzen 1524 u. 1525. Schächerkreuz mit 3 Schilden. Ks. Jahreszahl über dem Bindenschild. Saurma t. XVI/477. G. u. s. g. 6
- \* 3. - 1403 *Georg III.* 1531—1555. Batzen 1534. Jahreszahl über dem Bindenschild. Ks. D.-Adler u. Titel Karls V. Saurma t. XVI/481. G. u. s. g. 4



- 2.75 1404 **Limburg-Broich.** *Heinrich* 1478—1485. Hohlpfennig. 4 Schildchen (Rose, Löwe, Wecken, Löwe) ins Kreuz gestellt. Isenberger Fund 126. Rev. Belge 1897 t. II/47. Am Rande etw. beschädigt; sonst s. g.
41. - 1405 **Lippe.** *Bernhard III.* 1229—1265. Denar. ✠ B . . R N h A . . . . L Brustb. mit Lanze u. Schwert über einem Giebel, in dem eine Rose. Ks. LIP . . . . T A O . 3türmiges Gebäude. Grote 25. S. g.
17. - 1406 Sterling. BERN h A R D V . . Gekr. Kopf v. vorn. Ks. R E I — A V D — O N L — V N D . Fadenkreuz mit Kugeln. Vgl. Grote 17. S. g.
21. - 1407 Dgl. BERN h A R D V — IIP . Gekr. Kopf v. vorn. Ks. R E I — R I O — N L V — N D E . Fadenkreuz mit Kugeln. Grote 18. S. g.
22. - 1408 *Simon I.* 1275—1344. Denar. SIMON — NOBILI . Unter 3fachem Bogen, der ein Turmgebäude mit 2 Fahnen trägt, Brustb. v. vorn mit erhobener R. u. Rose. Ks. MON — E T A L — I P P E Dreieck, in dem eine Rose u. in jedem Winkel ein Kreuzchen. Grote 44. Vorz.
3. - 1409 Dgl., die Umschr. der Vs. nicht sichtbar, nebst einer Hälfte. G. 2
13. - 1410 *Simon III.* 1360—1410. Hohlpfennig. Fünfblättrige Rose in Hochrand. Grote 58. S. g.
8. - 1411 **Lübeck.** Mark 1549. Gekr. D.-Adler. Ks. Die 3 Schilde von Hamburg, Lüneburg u. Wismar ins Dreieck gestellt. Schnobel p. 72, 3. Behrens, Berl. Münzbl. Sp. 2385, 75<sup>d</sup>. Leichte Henkelspur. S. g.
66. - 1412 Halbe Mark 1506. ° S T R E C T ° I O h ° ° — ° R E S ° B A P T I S ° Der stehende heil. Johannes über dem Lübecker Schildchen in Mandorla. Ks. ✠ S E M I S ° M A R C E ° L V B I C E N S I S 1506 . Die 3 Schilde von Lüneburg, Hamburg u. Wismar um den Lübecker Schild gestellt, von 3 Herzen getrennt. Behrens a. a. O. Sp. 2386, 76<sup>a</sup> var. S. g.
- .75 1413 Doppelschilling 1522. Der heil. Johannes u. Adlerschild. Behrens 358<sup>b</sup>. S. g.
1. - 1414 Schilling o. J. (nach dem Rezess von 1432) D.-Adler. Ks. Kreuz mit 4 Kleeblättern i. d. W. Behrens Sp. 60<sup>l</sup>. S. g.
4. { 1415 Dgl. (Ende des XV. Jahrh.) D.-Adler. Ks. Stadtschild in Vierpass auf Kreuz. Behrens 62 u. 63. S. g. 2  
1416 Dgl. mit dem Mzz. Tierkopf (Joach. Tiele). Schnobel p. 49, 3. S. g.  
1417 Sechsling o. J. (nach 1403). Beiderseits D.-Adler auf Schild. Behrens 57<sup>a</sup>. Vorz. 2
3. 1418 Witten. D.-Adler. Ks. Kreuz. Versch. Stpl. Behrens 44, 45, 51. S. g. u. vorz. 7
- .75 1419 Dgl. Stadtschild auf Kreuz; beiderseits D.-Adler. Behrens 43 u. 49. S. g. 2
- 1.75 1420 Dreiling 1502. Stadtschild. Ks. Kreuz. Schnobel p. 34, 5. S. g. 2
4. - 1421 **Lüneburg.** Kreuzgroschen. Stadtschild in Thorburg. Ks. Kreuz; dgl. Thorburg u. Stadtschild auf Kreuz. (Knyph. 5089.) 5 Var. G. u. s. g. 5
1. - 1422 Witten. Leopard l. Ks. Kreuz. 3 Var. S. g. u. vorz. 3
- 1.75 { 1423 Dgl. Dreitürm. Burg. Ks. Kreuz mit 4 Nesselblättern. Vorz.  
1424 Hohlpfennige. Leopardschild in Strichelrand. Knyph. 5106. S. g. 3
- 1.50 1425 **Lüttich.** Denar königl. Gepräges aus der Zeit Rudolfs v. Zähringen. Gekr. Brustb. v. vorn mit Szepter u. R.-Apfel. Ks. Adler mit ausgebreiteten Flügeln l. blickend. De Chestret —. S. g.



- 1426 *Rudolph v. Zähringen* 1167—1191. Denar. Brustb. r. mit Krummstab, vor ihm Kopf eines Geistlichen. Ks. 2 Brustb. r. zu Seiten einer Säule. De Chestret 119. S. g.  
 5. - 1427 Dgl. Brustb. mit Krummstab r. Ks. Löwe l. unter Mauerbogen. De Chestret 121. S. g.  
 1428 Dgl. Brustb. mit Krummstab l. Ks. Kirchengebäude. De Ch. 124. S. g.  
 1. - 1429 *Albert de Cuyk* 1194—1200. Brustb. r. mit Krummstab. Ks. Dreitürmiges Gebäude. De Ch. 144. S. g.  
 4. - 1430 *Adolph v. d. Marck* 1313—1344. Adlergroschen von Huy. Stehender Adler r. blickend. Ks. Blumenkreuz. De Ch. 236. S. g.  
 1431 Viertelgroschen von Huy. Wie vorher. De Ch. 238. S. g.  
 5.50 1432 **Luxemburg.** *Ermesinde* 1196—1246. Denar. Aufgerichteter Löwe l. Zinnturm. Serrure 5. S. g.  
 2.50 1433 *Heinrich V. le Blondel* 1246—1281. Dgl. Gewappneter Graf r. sprengend. Ks. h COMES LV.. Serrure 7. S. g.  
 2.25 1434 Dgl. mit h ENRICVS CO. De Witte, Rev. Belge 1886, p. 442. S. g.  
 a 1.25 1435 *Johann v. Böhmen* 1309—1346. Sterling von Poilvache (Meraude). Vierfeldiger Löwenschild. Ks. Blumenkreuz. Serrure 76. G. u. s. g. 2  
 b .50 1436 Dgl. Gekr. Kopf v. vorn. Ks. Kreuz mit Kugeln. Serrure 79. G.  
 2.50 1437 *Wenzel I.* 1356—1383. Sterling von Luxemburg. Vierfeldiges Wappen. Ks. Blumenkreuz. Serrure 127. S. g.  
 1. - 1438 Dgl. von Musson. Wie vorher mit MORETA g MOVZADIES. Serrure 134. S. g.  
 1. - 1439 *Wenzel II.* 1. Periode 1383—1388. Luxemburger Groschen. Kreuz. Ks. 2 Schilde unter Krone. Serrure 141. G.  
 2. - 1440 Dgl. Adler l. Ks. Luxemburger Schild unter breiter Krone. Serrure 143. Vorz.  
 1. - 1441 *Jodokus v. Mähren* 1388—1402. Groschen. Vierfeldiges Wappen in Dreipass. Ks. Langkreuz in doppelter Umschr. Serrure 146. G. 2  
 1.50 1442 *Wenzel II.* 2. Periode 1407—1410. Luxemburger Groschen. Aufgerichteter Löwe l. mit Adlerschild auf d. Brust. Ks. Kreuz mit 4 Sternen i. d. W. Serrure 155. S. g.  
 a .75 1443 *Johann v. Bayern* 1418—1424. Halbgroschen. Vierfeldiges Wappen. Ks. Luxemburger Schild auf Kreuz. Serrure 166. G. 3  
 b 1.25 1444 *Elisabeth v. Görlitz* 1424—1444. Groschen. Helmbedecktes 4feld. Wappen. Ks. Luxemb. Schild auf Langkreuz. Serrure 173. G. u. s. g. 2  
 a 1. 1445 **Magdeburg, Erzbistum.** *Johann v. d. Pfalz* 1464—1475. Hohlpfennige. Der steh. h. Moritz mit Stiftschild u. Fahne. Leuckfeld t. V/29. G. u. s. g. 3  
 b .75 1446 Dgl. Kreuz über Weckenschild in Hochrand. S. g. 2  
 a 1. - 1447 *Ernst v. Sachsen* 1476—1513. Halbgroschen o. J. Kreuzstab zwischen 2 Schilden. Ks. Der Heil. stehend. Leuckfeld t. II/38 (5); nebst einseit. Pfennig. S. g. 6  
 b 2. - 1448 *Albrecht v. Brandenburg* 1513—1545. Groschen 1541. 4 Schilde unter Kardinalshut. Ks. Der steh. Heil. Vgl. Leuckf. t. II/40. S. g.  
 1.50 1449 Hohlpfennige 1519, 1520 (2) u. o. J. (3). Kreuzstab zwischen den beiden Schilden. S. g. 6  
 .25 1450 Dgl. Kreuz über dem Stiftsschild in Hochrand. S. g.

- 1.25 1451 — **Stadt.** Hohlpfennig. Jungfrau auf dem Thor in Hochrand. S. g. 2
14. - 1452 **Mainz.** *Johann II. v. Nassau* 1397—1419. Feinhaltiger Höchster Goldgulden. Unter einem Baldachin thronender Erzbischof, das Rad auf der Brust, unten der Nassauer Schild. Ks. ✠ MORETÆ I HOEST SVP' • MOGER • Der Mainzer Schild in Dreipass. Pr. Al. —. Vorz. 4
4. 1453 Hohlpfennige. Rad u. Löwe (2); Rad u. Wecken; Rad u. 3 Sterne (Erbach). G. u. s. g. 4
2. 1454 *Dietrich I. v. Erbach* 1434—1459. Binger Weissgroschen 1545. Brustb. des h. Petrus. Ks. Wappen in Dreipass. Pr. Al. 163. G.
- 2.1.5.50 1455 Binger Pfennige. B über d. Radschild in Perlkreis. Pr. Al. 173<sup>a</sup>. S. g. 3
6. - 1456 *Dietrich II. v. Isenburg* 1459—61 u. 1475—80. Heiligenstädter Groschen. Wappen in Dreipass. Ks. Blumenkreuz in Vierpass unter d. Isenburger Schild. Pr. Al. 202. Var. S. g.
6. - 1457 Mainzer Weissgroschen. Brustb. des h. Petrus. Ks. Wappen in Dreipass. Pr. Al. 198. G.
16. - 1458 *Albrecht v. Brandenburg* 1514—1545. Goldgulden o. J. Thronender Heiland über dem Radschild. Ks. Wappen in Dreipass. Pr. Al. 288 var. S. g.
- 3.25 1459 **Mansfeld.** *Günther II., Gebhard IV. und Vollrath III.* Eisleber Groschen. Vierfeldiges Wappen. Ks. Blumenkreuz. Stenzel p. 10, 3. G.
- 3.50 1460 *Günther III., Ernst II., Hoyer IV.* etc. 1/2 Groschen 1511. Vierfeldiges Wappen. Ks. Der heil. Georg l. reitend. Vgl. Stenzel p. 10. S. g.
- 3.50 1461 *Hoyer IV., Ernst II., Gebhard VII. u. Albrecht IV.* Groschen o. J. Beiderseits beh. Schild. Götz 3006. Vorz.
- .75 1462 Hohlpfennige. Vierfeldiges Wappen, darüber M in Hochrand; dgl. in Strichelrand. G. u. s. g. 4
47. - 1463 **Marsberg.** *Konrad v. Hochstaden, Erzb. v. Köln* 1238—1261. CONRAD . . . . C. (Conradus electus). Sitzender Geistlicher, barhäuptig mit 2 Fahnen. Ks. . . . . ROH CIVI. Dreitärmiges Gebäude. Bl. f. Mzfrde. t. 147, 10<sup>b</sup> (Sp. 2831). S. g.
- 1.75 1464 **Mecklenburg.** Scherfe. Stierkopf. Ks. Stern u. Halbmond. Oertzen 225. G. 3
2. - 1465 Witten. Beiderseits Umschr. ⌘ CIVITAS MAGROPOL. S. g.
4. { 1466 **Meranien.** Pfennige der Meranischen Herzoge weltlichen Standes. (XII. u. XIII. Jahrh.). Mit Adlern, schreitenden Tieren, gekrönten Köpfen etc. Vgl. Fikentscher, Mitteil. d. bayr. num. Ges. 1895, t. I u. II. 19 Varianten. S. g. 19
4. { 1467 Dgl. mit Sternen, Brustbildern u. verschiedenen anderen Darstellungen. Fikentscher a. a. O. 12 Var. S. g. 12
- 1.25 1468 **Minden.** *Otto III. v. d. Berge* 1384—1397. Denar. Brustb. des h. Petrus. Ks. Zwei Wappen in Verzierung. Kat. Schellhass 938. S. g.
5. 1469 **Minzenberg.** Denar des XII. Jahrh. Sitzender Dynast mit Minzenstengel u. Szepter. Ks. Der Minzenstengel auf einem Bogen in zweitärmigem Gebäude, unter dem ein Kuppelturm. Menadier, Deutsche Münzen IV, p. 128c. S. g.
9. 1470 **Montfort.** Prager Groschen mit den Gegenstempeln von Montfort und Ulm. G.

9. - 1471 **Mühlhausen i. Th.** Hohlpfennige mit dem Stadtschild in Hochrand. Dgl. Wachsender Adler über dem Mühleisen u. geflügeltes Mühleisen. 9 Var. S. g. 9
- 1.50 1472 **Münster.** Denar. ODDO ✠ — ✠ VIII Kreuz mit 4 Kugeln i. d. W. Ks. ✠ MIMIORA DEFORD. 3türm. Gebäude. Vgl. Grote 1. S. g.
- 1.50 1473 *Johann zur Hoye* 1450—1457. Schilling. Stehender Graf mit Schwert u. Familienschild. Ks. Stiftsschild in Dreipass. Grote 73. G.
- 8.50 1474 **Neu-Brandenburg.** Witten. MONETA BRANDEPO. Kreuz mit Stern im 1. u. 3. Winkel. Ks. CIVITAS MAREPO. Gekrönter Stierkopf. S. g.
- 7.50 { 1475 **Neuss.** Quirinsgroschen. Merle 2. S. g.  
1476 Hohlpfennige. Der Stadtschild in Hochrand (2); dgl. 4 Schildchen ins Kreuz gestellt. Merle 4 (2). S. g. 4
16. - 1477 **Nördlingen.** *Eberhard v. Königstein*, Inhaber der Reichsmünze. Zehner 1535. N über dem Familienwappen. Ks. D-Adler und Titel Karls V. S. g.
- 1.25 1478 **Halbbatzen** 1527. Wappen u. Brustb. Karls V. r. G. u. s. g. 7
11. - 1479 **Nürnberg.** Goldgulden o. J. (Aeltester Typus.) Einköpf. Adler l., N auf der Brust. Ks. Der h. Laurentius. Imhof 52. S. g.
- 75 1480 Einseitige Pfennige 1520 u. o. J. 5 Var. S. g. 5
- 1.50 1481 **Oettingen.** Pfennig mit Vierschlag. Beh. Wappen. Ks. Brackenkopf. G. u. s. g. 2
11. - 1482 **Oldenburg.** *Moritz III.* 1386—1420. Denar. MONETA OLDEBORC. Kopf in Mitra mit Schwert über dem Oldenburger Schild. Ks. S. . . . LAMBERTVS Sitzender Bischof mit segnender R. u. dem Oldenburger Schild. Merzdorf 13. S. g.
- a 1.50 1483 **Pfalz-Mosbach.** *Otto II.* 1461—1499. Halbschilling von Neumarkt. Die Schilde von Pfalz u. Bayern. Ks. Der pfälzische Helm. Saurma t. XVI/484. G. u. s. g. 3
8. - 1484 **Polen.** *Boleslas II.* 1058—1080. Denar. BOEZELAVON Kopf l. Ks. L. reitender Fürst mit Fahne, hinter ihm ein S. Czapski 14. S. g.
7. { 1485 Dgl. Der mit einem Drachen kämpfende Fürst. Ks. Kugelkreuz. G. u. s. g. 2  
1486 *Vladislas II.* 1139—1148. Denar. Stehender Fürst zwischen Zweigen u. Ringeln. Ks. Adler. G.  
1487 Dgl. VOLO — SIT. Stehender Krieger v. vorn mit Schwert. Ks. Brustb. einer betenden Frau l., i. F. r. Stern. Czapski 38. S. g.
- 6.50 1488 Sitzende Figur mit erhobenem Schwert l., vor ihr ein kauender Mann mit erhobenen Händen. Ks. Adler einen Hasen greifend. Czapski 28 u. 29. S. g. 3

### Pommern.

7. 1489 **Kasimir II.** 1187—1220 u. *Bogislaus II.* 1187—1229. Denar. Kopf des h. Johannes mit erhob. R. Ks. 3türm. Kirche. Dannenberg 18. S. g.
5. 1490 **Barnim I.** 1264—1278. Denare. Dbg. 60 (4), 61 (2), 62, 63 (2), 64 u. 66 (2). G. u. s. g. 12
- 3.25 1491 Dgl. Dbg. 72 (3), 73 (2) u. 79. S. g. 6



- 1.25 { 1492 *Kasimir VI.* 1414—1434. Stettiner Witten. Dbg. 351 u. 354 var. 3  
nebst Finkenaue D. 353<sup>d</sup>. G.
- 1.75 { 1493 *Barnim VIII.* 1425—1451 (?) B. Ks. Greif. Dbg. 361. S. g.  
1494 *Bogislaus X.* 1474—1523. Schillinge von Damm 1499. Dbg. nicht;  
von Garz 1489; Stettin 1501. Dbg. 377 u. 390. Nebst  $\frac{1}{2}$  Stett. Schilling  
1517. G. u. s. g. 4
1. - 1495 Unbestimmter herzogl. Denar. Steh. Herzog u. Kreuz. Dbg. 342 u.  
343 (2). S. g. 3
- 1.25 1496 *Anklam.* Hohlpfennige mit A Zu Dbg. 93. S. g. 2
6. - 1497 Witten. \*MORETA TARELIN Lilie, i. F. l. ein Punkt. Ks.  
DEVS IN ROMINE TVO. Lilie. Dbg. 174. S. g.
- a. 1. 1. 1498 Dgl. Strahl u. Kreuz. Dbg. 176 (2), 177 u. 178<sup>b</sup>. S. g. 4
1. { 1499 *Colberg.* Denare mit Bischofsmütze. Dbg. 185. S. g. 3  
1500 *Demmin.* Denar mit Lilie u. Greif. Dbg. 189. G. u. s. g. 4
1. { 1501 Witten. Lilie u. Greif. Dbg. 193. S. g.  
1502 Dgl. mit CIVITAS DVO WOLFA. Zu Dbg. 192, aber Lilie  
ohne Ringel. S. g.
4. { 1503 *Garz.* Vierchen. Schild u. Greif. Dbg. 204<sup>c</sup>. S. g.  
1504 *Gollnow.* Denare u. Vierchen. Dbg. 207 (6) u. 208 (2). G. u. s. g. 8  
1505 *Greifswald.* Hohlpfennige mit gekr. Kopf. Dbg. 117, 120; mit  
Greif. Dbg. 344<sup>a</sup>. G. u. s. g. 3
- 1506 Witten. Greif u. Schild auf Kreuz. Dbg. 209 (1) u. 210 (5). S. g. 6
- 1507 *Pyritz.* Denar. Dbg. 218, 219 (5) u. Vierchen Dbg. 227. G. u. s. g. 7
- 75 1508 *Stargard.* Denare mit Stern. Dbg. 236<sup>a</sup> (5), 237<sup>b</sup> (4), 243<sup>b</sup>. G. u. s. g. 10
- 4.75 1509 Grosspfennig. Greif u. Kreuz mit 4 Sternen. Dbg. 239. S. g.
- 2.50 { 1510 *Stettin.* Denar mit Greif. Dbg. 246 (1) u. 248 (5); mit Greifenkopf  
Dbg. 253 (5) u. 254. G. u. s. g. 13  
1511 Hohlpfennig. Greifenkopf in e. Burgthor. Dbg. 138. S. g. 3  
1512 Witten. Dbg. 250 u. Vierchen. Dbg. 255 (2 Var.). S. g.
- a. 1.25 1513 *Stralsund.* Hohlpfennige mit Strahl; dgl. mit Flagge. Dbg. 143,  
151, 275<sup>a</sup> etc. Meist s. g. 14
2. - 1514 Witten. Strahl u. Kreuz mit verschied. Beizeichen. Dbg. 259, 259<sup>b</sup>,  
261 (4), 263, 264 (2) u. 267 (5) u. von 1538. Meist s. g. 16
- 3.50 1515 Dgl. Beiderseits S. Dbg. 271. S. g.
- 1.75 1516  $\frac{1}{2}$  Witten. Strahl u. Kreuz. Versch. v. Dbg. 299. 3 Var. S. g. 3
2. { 1517 *Treptow.* Denar mit Kleeblatt. Dbg. 310. G. 2  
1518 Witten. Greif u. Kreuz. Dbg. 346; dgl. mit Stern im Kreuz. Dbg. —.  
S. g. u. g. 2
3. - 1519 *Wolgast.* Witten; wie vorher. Dbg. 358, 359 u. 360. S. g. 3
2. { 1520 *Wollin.* Denar mit halber Lilie u. halbem Stern. Dbg. 322—326. G. 6  
1521 Unbestimmt. Denar. Dreipass mit 3 Kugeln. Dbg. 474. G. 2
- 3.50 1522 *Quedlinburg.* (?) *Beatrix II.* 1138—1161. Denar. Aebtissin auf e.  
Bogen sitzend; l. i. F. Kreuz. Ks. B. Zu Cappe t. II/16. G.
12. - 1523 *Hedwig v. Sachsen* 1458—1511. Breitgroschen. Lilienkreuz in Vierpass.  
Ks. Einköpf. Adler l. Cappe 174. S. g.

- 14 1524 **Randerath.** *Arnold III.* 1364—1380. Turnose. + **ARNOD DRS**  
**RKR** · Kreuz. Ks. + **TVRONVS · CIVIS** Stadtzeichen. Ztschr.  
f. Num. Bd. X. p. 224, 6. Vorz.
- 4.50 1525 **Rostock.** Witten von verschied. Typen. Meist s. g. 13
39. - 1526 **Salzburg.** *Mathaeus Lang v. Wellenburg.* Thaler 1522 Brustb. mit  
Barett l. Ks. 4feld. Wappen unter dem Kardinalshut. Zeller 22.  
Schulth. 3694. S. g.
- 6.50 1527 Zehner 1528 u. 1529. Stifts- u. Familienwappen unter Kard.-Hut. Ks.  
Der h. Rudbertus sitzend r., vor ihm der Erzbischof. Z. 44. S. g. 2
- 1.75 1528 **Salzwedel.** Hohlpfennig mit dem Wappen (2) und 2 Hälblinge. Fund  
von Schadeleben. G. u. s. g. 4

### Schlesien.

- 3.50 1529 *Friedrich II. zu Liegnitz* 1495—1547. Hedwigsgroschen o. J. Adler  
u. die Heil. mit Kirchenmodell. Friedensburg 599. 5 Var. S. g. 5
- 1.75 1530 **Breslau, Bistum.** *Joh. Turzo* 1506—1520. Groschen 1508 u. 1509.  
Zweifeldiges Wappen. Ks. Kopf Johannes d. T. Friedensb. 778° u. 779<sup>a</sup>.  
S. g. 2
1. 1531 — **Stadt.** Heller m. d. Johanneskopfe. Friedensb. 554 (4 Var.) und  
Heller. Fr. 568. S. g. 5
1. 1532 Groschen o. J. Löwe u. Hüftb. des Heil. Fr. 566<sup>l</sup>. S. g.
- 1.50 1533 **Freistadt.** Heller. **Ω** u. Kirche. Fr. 638. S. g.
- 1.50 1534 **Görlitz.** Heller. **Ω** · Ks. Löwe (1). Dgl. Ks. Krone (7). Posern  
t. XIX/17, 18, 20. S. g. 8
1. - 1535 **Liegnitz.** Heller mit dem Kopfe des h. Petrus. Fr. 588. S. g. 4
- 1.75 1536 **Münsterberg.** Hohlpfennig. **Ω** im Hochrand. Fr. 725. S. g.
- 1.50 1537 Heller. **Ω** u. Adlerschild zwischen B — P. Fr. 734. S. g. 2
- 1.25 { 1538 **Neisse.** Hohlpfennig. Muschel in Hochrand. Fr. 771. S. g. 2  
1539 **Oppeln.** Hohlpfennig. Halbes Kreuz u. halber Adler. Fr. 797. S. g. 5  
1540 Dgl. Wie vorher. Grössere Sorte. Fr. 797. 8 Var. S. g. 8  
1541 Dgl. Gekr. Adler l. mit lilienförm. Schweif. Fr. 798. S. g. 3
- 2.75 1542 **Schweidnitz.** Denar. Mit Pfauenfedern besteckter Helm. Ks. Adler-  
schild. Fr. 692<sup>e</sup>. S. g.
1. - 1543 Hohlpfennig. Eberkopf r., darüber S. Fr. 702; dgl. ohne S. Fr. 704.  
(8 Var.). S. g. 9
1. - 1544 Halbgroschen 157 (für 1517!), 1520 u. 1526 (4). Fr. 712 u. ff. S. g. 6
- 2.25 1545 **Sorau.** *Johann v. Bieberstein* 1340—1424. Pfennig. \***IOHANNES**ooo  
Hirschstange. Ks. + **BEBIRSTEIN** · S. S. g.
- 2.50 1546 **Troppau.** Hohlpfennig. P, i. F. l. ein Blättchen. Fr. 729. Vorz. 2
- 2.5 1547 **Wohlau.** Heller. Stierkopf u. Adlerschild. Fr. 676. S. g.
16. { 1548 **Schlick.** *Stephan u. s. Brüder.* Halbthaler o. J. Der h. Joachim  
stehend. Ks. Löwe l. Doneb. 3748. Fiala 26. S. g.  
1549 Viertel Thaler o. J. Wie vorher. Fiala 37. S. g.

- 3.50 1550 Siegburg, Abtei. Pfennig. 4 Schilde im Viereck. Isenberger Fund 132.  
(Grote, Mzst. Bd. V.) S. g.
- 2.25 1551 Speier. *Matthias v. Rammingen* 1464—1478. Hohlpfennig. Harster 83.  
S. g.
- 4.50 1552 Steiermark. Grazer Pfennig aus der Zeit Ottokars.  $\text{OE} + \text{GREIZ}$ .  
Adler l. Luschin, Wiener Num. Ztschr. 1879, p. 258. S. g.
- 50 { 1553 Stendal. Hohlpfennige (XVI. Jahrh.). Halber Adler u. Wecken in  
Hoch- u. Strichelrand. Zu Bahrfeldt 19. Versch. Var. S. g. 13
3. - { 1554 Hälblinge. Wie vorher. Zu Bahrfeldt 20. 3 Var. S. g. 3
- 1.75 1555 Stolberg. Einseitiger Pfennig. Schreitender Hirsch l. in spanischem  
Schilde. Saurma t. LXXV/2285. G. u. s. g. 2
- 1.75 1556 Thann i. E. Vierer (XV. Jahrh.). Stadtschild. Ks. Doppelfadenkreuz.  
E. u. L. 7. S. g.
1. - 1557 Thorn. Hohlpfennige. Andreaskreuz in Hochrand. Meist variant.  
S. g. 11
- 5.50 1558 Trier. *Balduin v. Luxemburg* 1307—1354. Sterling. Brustb. des  
Erzbischofs v. vorn. Ks. 2 gekreuzte Schlüssel. Bohl 1. S. g.
1. - 1559 Denar. Hüftb. des Erzb. Ks. Adler u. Schlüssel. Bohl 12. Vorz.
1. - 1560 Dgl. Brustb. des Erzb. Ks. 2 Schlüssel. Bohl 11. S. g.
- 75 1561 Boemund v. Saarbrücken 1354—1362. Sterling wie No. 1558. Bohl 3.  
S. g.
- 34 - 1562 Kuno v. Falkenstein 1362—1388. Goldflore. Stehender heil. Johannes,  
l. oben D.-Adler mit Kreuzschild. Ks. Lilie. Bohl 1. S. g.
- 2.50 1563 Trierer Groschen. Hüftb. des h. Petrus unter Baldachin. Ks. Ge-  
kreuzte Schlüssel unter dem Wappen. Bohl 33. S. g.
- 2.50 1564 Dgl. Ks. Das Stiftswappen mit Falkensteiner Mittelschild im Sech-  
spasse. Bohl 33. Vorz.
- 1.50 1565 Werner v. Falkenstein 1388—1418. Weseler Groschen. Hüftb. des Heil.  
unter Baldachin über d. Falkensteiner Schild. Ks. 2feld. Wappen in  
Dreipass. Bohl 45. S. g.
4. - { 1566 Trierer Schilling. Zweifeld. Wappen. Ks. Brustb. des Heil. mit  
Kreuzstab u. Fahne über 2 gekreuzten Schlüssel. Bohl 63. S. g.
14. { 1567 Dgl. Vierfeld. Wappen in sechsbog. Umrahmung. Bohl 65. S. g.
14. { 1568 Vierling. Wappen. Ks. Kreuz. Bohl 71. G. u. s. g. 2
14. 1569 Otto v. Ziegenhain 1418—1430. Coblenzer Goldgulden. Stehender Erz-  
bischof. Ks. Wappen in Dreipass. Bohl 6, aber  $\text{A} - \text{RCPI}^*$ . Vorz.
- 2.50 1570 Trierer Groschen. Brustb. des Heil. Ks. Wappen in Vierpass.  
Bohl 15. G. u. s. g. 2
1. 1571 Ulrich v. Manderscheid, Gegenerzbischof 1418—1430. Einseit. Heller.  
2feld. Schild. Bohl 2. S. g.
6. 1572 Raban v. Helmstätt 1430—1439. Groschen 1438. Brustb. des Heil.  
über dem Rabenschild. Ks. Wappen in Dreipass. Bohl 6. S. g.
- 2.50 1573 Johann v. Baden 1456—1503. Coblenzer Groschen. Brustb. des Heil.  
über dem badischen Schild. Ks. Wappen in Dreipass. Bohl 10. S. g.
- 1.25 1574 Coblenzer Halbgroschen. Brustb. des Heil. über 2feld. Schild. Ks.  
Wie vorher. Bohl 11. S. g.



14. - 1575 **Triest.** *Konrad v. Pertica* 1212—1230. Solidus. CONRA — DVS EP. Sitzender Bischof. Ks. + CIVITAS TERCESTVM. Brustb. mit Kreuzstab unter 3törnigem Bogen. Wellenheim 11136. Vorz.
1. 1576 *Ulrich de Portis* 1237—1253. Solidus. Sitzender Bischof. Ks. Lilie über Altar. Whm. 11139. G.
- 1.25 1577 *Sedisvakanz* 1254. Der h. Justus stehend. Ks. Kirche. Whm. 11142. S.g.
10. - 1578 *Arlongus de Visgoni* 1262—1282. Solidi. Verschiedene Typen mit Adler, Lamm, Berg u. Tempel, Stern, Halbmond u. Stern u. Rosette. Whm. 11144ff. Vorz. 6
5. - 1579 **Tripolis in Syrien.** *Graf Bohemund VI.* 1261—1271. Grosso. Kreuz in verziertem Vierpass. Ks. Stern in 8bogiger Umrahmung. Vorz.
6. - 1580 *Bohemund VII.* 1268—1287. Grosso. Kreuz in 12bogiger Umrahmung. Ks. 3törniges Kastell in gleicher Umrahmung. Vorz.
125. - 1581 **Ulm, Ueberlingen und Ravensburg.** Gemeinschaftlicher Dicken 1502. VLM: VBERLING'. RAVENSPVRG: Die 3 Stadtschilde u. die Jahreszahl um den Adlerschild im Vierpass. Ks. ✕ M: NOVAT: TRIVM: CIVITAT'. SWEVIE. St. Georg zu Pferde l. mit dem Schwert den Drachen bekämpfend. Binder 252. Berst. 626. Schwache Henkelspur; sonst vorz. Siehe Abbildung.
11. - 1582 **Ulm und Ueberlingen.** Gemeinschaftlicher Batzen 1503. Ulmer Schild unter einköpf. Adler in Vierpass. Ks. Ueberlinger Schild wie vorher. Binder 262. Vorz.
- 5.50 1583 Gemeinschaftlicher Schilling 1502. Einköpf. Adler l. mit dem Ulmer Schild auf d. Brust. Ks. Adler l. mit dem Ueberlinger Schild. Binder 260. S. g.
- 5.50 1584 **Ulm.** Schilling o. J. (XV. Jahrh.). Stadtschild mit V—L—M—E in Vierpass. Ks. Adler l. in 10bogiger Umrahmung. Binder 4. S. g.
- 3.50 1585 **Werden, Abtei.** *Konrad v. Gleichen* 1454—1474. Hohlpfennig. 4 Schilde (Kreuz, Schach, Krummstäbe, Löwe) ins Kreuz gestellt. Grote Mzst. V. Isenberger Fund 59. S. g.
- 9.50 1586 Dgl. Hochgeteilter Schild (Kreuz, Schrägbalken), darüber der Buchstabe E; dgl. mit F, I, W oder Stern. Isenberger Fund 19, 20, 21, 23, 24 u. 25. S. g. 11
- 1.75 1587 **Werl. Witten.** CIVITAS DRI WERLE. Gekr. Stierkopf. Ks. \* CIVITAS MÆNOPOL. Kreuz auf welchem ein Stern in Kreis. G.
1. - 1588 **Wisby** (a. d. Insel Gotland). Witten. Lamm mit Fahne. Ks. Kreuzstab mit 2 Blumenranken. Beskrivelse t. XXVI/28. G. u. s. g. 3
35. - 1589 **Wismar.** Mark 1550. (Vogel) MONETA ⌘ NOVA ⌘ WISMARIENSIS'. Stadtschild auf Kreuz in Bogeneinfassung. Ks. ⌘ STATVS ⌘ MARCE ⌘ LVBICENSIS. 1550. Die 3 Schilde von Hamburg, Lüneburg u. Lübeck (D.-Adler) um das kleine lübische Schild ins Dreieck gestellt in Bogeneinfassung. Evers p. 141, 2. S. g.
- 1.25 1590 Doppelschilling 1523. Stadtschild auf Kreuz. Ks. Der stehende heil. Laurentius. Evers p. 457. S. g.
- 1.25 1591 Schilling o. J. (XV. Jahrh.). Stadtschild, darüber Rose. Ks. Schild in Vierpass auf Kreuz. Evers p. 468. S. g.

1. - 1592 Witten (vor 1379). Gekr. Stierkopf. Ks. Blumenkreuz. Evers p. 473. S. g. 3
- 2.50 1593 Dgl. (1379—1387) mit Stern im Ring auf einfachem u. auf Blumenkreuz. Evers p. 474. Versch. Varianten. S. g. 6
- 1.75 1594 Viertel Witten. Wie vorher. Grimm 603. S. g. 2
7. - 1595 Würzburg. Lot von mittelalterlichen Würzburger und fränkischen Denaren. Fast alle variant. Z. g., g. u. s. g. 34
3. - 1596 Otto I. v. Lobdenburg 1207—1223. Denar. Brustb. des Bischofs mit Schwert. Ks. 3türmiges Gebäude, darunter in hebräischer Schrift der Name des Münzmeisters Jechiel. G. 3
- 1.75 1597 Albrecht v. Wertheim, Pfleger des Bistums 1434. Einseitiger Pfennig. Die Schilde von Franken und Würzburg verbunden. Fikentscher t. III/5. S. g.
- ? 1598 Johann III. v. Grumbach 1455—1466. Schilling. Die 3 Schilde von Franken, Würzburg u. Grumbach. Ks. Der h. Kilian stehend. G. u. s. g. 2

### Anhang zu den Brakteaten.

- - 823a Herzogtum Sachsen. Zwei Brustbilder über einer Brüstung zu Seiten eines zweistöckigen Kuppelturmes; i. F. Stern u. Sonne. Dresd. Duibl. 58. 27 mm. Vorz.
- - 860a Meissen. Konrad I. 1130—1156. ✱MARHIO EONRADVS Der stehende Markgraf in Ringelpanzer u. Sturmhaube, mit d. R. eine Lanze haltend, die L. am umgürteten Schwerte; i. F. r. Sonne u. Halbmond. Arch. t. 54, 2. 31 mm. Vorz.

### Bücher.

48. - 1599 Archiv für Brakteatenkunde, herausgegeben von Rudolf v. Höfken. Band I bis IV (soweit erschienen). Wien 1886—1901. 8°. Bd. I. Hlbfrzbd. Bd. III—IV. Geh.
4. - 1600 Cappe, H. Ph. Die Mittelaltermünzen von Münster, Osnabrück, Paderborn, Corvey u. Herford. 13 Tfln. Dresden 1850. 8°. Halb Maroquinbd.
2. - 1601 — Die Münzen der Herzöge von Bayern, der Burggrafen von Regensburg u. der Bischöfe von Augsburg im 10. u. 11. Jahrhundert. Mit 8 Tfln. Dresden 1850. 8°. Geh.
4. - 1602 Erbstein, K. F. W. Numismatische Bruchstücke in Bezug auf Sächsische Geschichte. Mit 2 Tfln. Dresden 1816 u. 1821. 2 Bde. 8°. Broch.
3. - 1603 Hagnisches Original Münzkabinet in Nürnberg. Mit 1 Tfl. Nürnberg 1771. 8°. Cart.
- 1.50 1604 Halke, H. Einleitung in das Studium der Numismatik. Berlin 1882. 8°. Hlbld.

1. - 1605 **Konvolut.** Bardt, F. Brakteatenfund von Culm; Fikentscher, Dr. L. Der Warmisrieder Fund; — der Münzfund v. Massbach; Friedensburg, F. Die Sarbske-Filehner Brakteaten; — Nachahmung u. Fortbildung eines böhmischen Brakteaten in Schlesien; v. Höfken, R. Zur Brakteatenkunde; — Ueber die Wetterauer Brakteaten; Raimann, Dr. v. Münzfund v. Sallingberg. (Sämtlich Sonderabdrücke). 8° Geh.
- 6.50 1606 **Meier, Dr. P. J.** Beiträge zur Brakteatenkunde des nördlichen Harzes. Wien 1891 u. Hannover 1892. 4°. 2 Bde. mit 8 Tfln. Geh.
- 16.50 1607 **Posern-Klett, C. F. v.** Sachsens Münzen im Mittelalter. 46 Tfln. Leipzig 1846. 4°. Geh.
12. - 1608 **Reimmann.** Münzen- u. Medaillen-Cabinet 1 u. 2. Abteilung mit Abbildungen u. Preislisten. Hannover 1877 u. 1879. 8°. 2 Hlbfzbd.
7. - 1609 **Seeländer, Nic.** Zehen Schriften von teutschen Münzen mittlerer Zeiten. Mit 13 Tfln. Hannover 1743. 4°. Cart.
- 1.50 1610 **Stenzel, Th.** Numismatische Studien. I. Zur Geschichte d. anhaltischen Münzwesens. II. Der Brakteatenfund von Jessen. III. Der Brakteatenfund von Gerbstedt. Mit 5 Tfln. Leipzig 1876. 4°. Geh.
- 2.25 1611 **Weingärtner, Jos.** Die Gold- u. Silbermünzen des Bistums Paderborn. Mit 5 Tfln. Münster 1882. 8°. Broch.

---

#### Berichtigungen:

- Zu No. 347. Der Peterspfennig gehört wahrscheinlich nach Bremen.
410. Zu Quedlinburg gehörig, da Gernrode kein Münzrecht besass.
488. Von Dr. H. Buchenau an Erzb. Wigmann von Magdeburg verwiesen. (Bl. f. Mzfrde. 1902. Sp. 2865.)
554. Nicht nach Pyritz, sondern wahrscheinlicher nach Hamburg zu verweisen.
606. Ist Archiv f. B. t. 45, 1; daher nicht unediert.
-



# Register.

	Seite		Seite
Aachen	65.	Friedland	70.
Altleben	36.	Friesacher Denare	70.
Andernach	2.	Friesland	2.
Anhalt	41, 65.	Fritzlar	56.
Anklam	11, 77.	Fulda	56, 65, 70.
Aquileja	66.		
Arnsburg	60.	Gandersheim	21.
Arnshaus	39.	Garz	77.
Arnstadt	5, 55.	Geldern	70.
Arnstedt	21, 25.	Gera	36.
Augsburg	5, 64, 66, 72.	Gernrode	21, 82.
		Gittelde	4.
Baden (siehe auch Lüttich S. 76)	71.	Glogau	13, 70.
Bamberg	66.	Gnesen	12.
Bautzen	53.	Gnoien	70.
Bayern	66.	Gollnow	77.
Beichlingen	34.	Görlitz	52, 78.
Berberich	66.	Goslar	4, 24, 70.
Berg	66, 71.	Gotha	40.
Biberach	63.	Göttingen	70.
Blankenburg-Regenstein	35.	Greifswald	11, 77.
Böhmen	53ff., 65, 75.	Groningen	3.
Brandenburg, Mark u. Kur	7ff., 67.		
Brandenburg, Bistum	11.	Halberstadt	18ff., 64, 70.
Braunschweig	25ff., 67.	Hall (Schw. Hall)	71.
Breisach	67.	Halle a. S.	18.
Bremen	28, 65, 82.	Hals	71.
Brena	35.	Hamburg	29, 71, 82.
Breslau	13, 78.	Hannover	28, 71.
Brügge	1.	Heiligenstadt	60.
Bücher	81/82.	Helmstedt	24.
Byzanz	6.	Henneberg	35, 71.
		Hennegau	71.
Cambrai	67.	Hersfeld	54, 57, 65.
Cleve	65, 67.	Hessen	58, 71.
Coburg	68.	Hildesheim	6, 22ff., 65.
Colberg	11, 77.	Hohnstein	71.
Corvey	41.	Holland	71.
		Holstein	28.
Dänemark	68.	Hoya	71.
Demmin	11, 77.		
Deutsche Kaiser u. Könige	1ff., 31ff., 40, 59/61.	Jena	41.
Deutscher Orden	68.	Jever	3.
Deventer	3.	Jülich-Berg	71.
Diepholz	28.		
Dillingen	69.	Kahlau	39.
Dokkum	2.	Kärnthen	71.
Dortmund	4, 65, 69.	Karolinger	1.
Duerstede	1.	Kempten	63.
Duisburg	1.	Klettenberg	35.
		Koblenz	2.
Eisenach	40.	Köln	1/2, 71/2, 75.
Elbing	69.	Königsee	32.
Ellrich	34.	Königslutter	25.
Elsass	69, 79.	Königstein	72.
Emden	4.	Konstanz	6, 61, 72.
Erfurt	5, 36ff., 55, 65, 69.	Kroppenstedt	41.
Esslingen	5.	Kuinre	72.
Eulenburg	51.		
		Landsberg	35.
Falkenstein	22.	Laufenburg	62.
Falsi	64/65.	Lausitz	52.
Frankfurt a. M.	59.	Leeuwarden	2.
Freising	70.	Leissnig	52.
Freistadt	78.	Leuchtenberg	72.
		Leyden	3.

	Seite		Seite
Liegnitz . . . . .	78.	Saalfeld . . . . .	41.
Limburg-Broich . . . . .	73.	Sachsen . . . . .	3, 41ff., 81.
Lindau . . . . .	61.	Salzburg . . . . .	78.
Lippe . . . . .	4, 73.	Salzwedel . . . . .	10, 78.
Lobdeburg . . . . .	39.	Skt. Blasien . . . . .	25.
Lorsch . . . . .	5.	Skt. Gallen . . . . .	62.
Lübeck . . . . .	29, 73.	Schaffhausen . . . . .	62.
Lüneburg . . . . .	3, 28, 73.	Schleiz . . . . .	40.
Lüttich . . . . .	73.	Schlesien . . . . .	12, 78.
Luxemburg . . . . .	74.	Schlick . . . . .	78.
<b>Magdeburg</b> . . . . .	3, 6, 13ff., 64, 74, 82.	Schmalkalden . . . . .	35.
Mailand . . . . .	69.	Schwaben . . . . .	61.
Mainz . . . . .	1, 4, 36ff., 56, 59, 74.	Schwarzburg . . . . .	32.
Mansfeld . . . . .	36, 75.	Schweidnitz . . . . .	78.
Marburg . . . . .	58.	Siegburg . . . . .	79.
Marsberg . . . . .	75.	Sigmaringen-Helfenstein . . . . .	63.
Mecklenburg . . . . .	29, 75.	Sorau . . . . .	78.
Meissen . . . . .	34, 45ff., 65, 81.	Speier . . . . .	5, 79.
— Bistum . . . . .	51.	Stargard . . . . .	11, 77.
Memmingen . . . . .	64.	Stelermark . . . . .	79.
Meranien . . . . .	75.	Stendal . . . . .	79.
Merseburg . . . . .	3, 33.	Stettin . . . . .	77.
Metz . . . . .	1.	Stolberg . . . . .	35, 79.
Minden . . . . .	4, 75.	Stralsund . . . . .	77.
Münzenberg . . . . .	59, 75.	Strela . . . . .	33.
Montfort . . . . .	75.	<b>Thann i/E.</b> . . . . .	79.
Mühlhausen i/Th. . . . .	31, 76.	Thiel . . . . .	3.
Münster . . . . .	25, 65, 76.	Thorn . . . . .	79.
Münsterberg . . . . .	78.	Thüringen . . . . .	29ff., 39.
<b>Nabburg</b> . . . . .	6.	Toulouse . . . . .	1.
Namur . . . . .	1.	Treptow . . . . .	77.
Naumburg . . . . .	33.	Treysa . . . . .	59.
Neisse . . . . .	78.	Trier . . . . .	2, 79.
Neu-Brandenburg . . . . .	76.	Triest . . . . .	80.
Neuss . . . . .	76.	Tripolis . . . . .	80.
Niedersachsen . . . . .	6.	Troppau . . . . .	78.
Nordhausen . . . . .	31.	<b>Ueberlingen</b> . . . . .	62, 80.
Nordheim . . . . .	25.	Ulm . . . . .	75, 80.
Nördlingen . . . . .	76.	Utrecht . . . . .	2.
Nürnberg . . . . .	76.	<b>Vacha</b> . . . . .	58.
<b>Oettingen</b> . . . . .	76.	Verdun . . . . .	1.
Oldenburg . . . . .	29, 76.	<b>Waldeck</b> . . . . .	59.
Oldesloe . . . . .	29.	Weida . . . . .	36.
Oppeln . . . . .	78.	Weimar . . . . .	40.
<b>Pegau</b> . . . . .	44.	Weinheim . . . . .	60.
Perleberg . . . . .	10.	Weissenfels . . . . .	35.
Pfalz-Mosbach . . . . .	76.	Weissensee . . . . .	32.
Plauen . . . . .	52.	Wendenpfennige . . . . .	6.
Polen . . . . .	11ff., 76.	Werden . . . . .	80.
Pommern . . . . .	11, 76.	Werl . . . . .	80.
Prag . . . . .	75.	Wernigerode . . . . .	35.
Prüm . . . . .	2.	Wetzlar . . . . .	60.
Pyritz . . . . .	11, 77.	Wisby . . . . .	80.
<b>Quedlinburg</b> . . . . .	20, 36, 77.	Wismar . . . . .	29, 80.
Querfurt . . . . .	34.	Wittenberg . . . . .	35.
<b>Randerath</b> . . . . .	78.	Wohlau . . . . .	78.
Ravensburg . . . . .	63, 80.	Wolgast . . . . .	77.
Regensburg . . . . .	6.	Wollin . . . . .	77.
Reichenau . . . . .	62.	Wölpe . . . . .	41.
Remagen . . . . .	2.	Worms . . . . .	5, 60.
Rheinau . . . . .	62.	Würzburg . . . . .	5, 81.
Rhynsburg . . . . .	3.	<b>Xanten</b> . . . . .	1.
Roda . . . . .	39.	<b>Ziegenhain</b> . . . . .	55, 58/9.
Rostock . . . . .	29, 78.		
Rottweil . . . . .	63.		
Rügen . . . . .	11.		

I.



148



149



186



150



275



403



424



360



356



578



487  
A'



590



II.



592



596



752



753



506



1021



726



1129



1128



1087



744  
N



631

III.



1361



1328



1361



1294



1294



1395  
A'



1399



1399



1581



1269  
A'



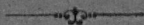
1276





## Von meinen Auktionskatalogen sind noch zu beziehen:

1892. **Stuttgarter Münzfreund**, Thaler, Doppelthaler etc. 18. u.  
19. Jahrhundert. 1153 Nummern. Mit Preisliste *M.* 1. 50
1893. **Laible** etc. Münzen u. Medaillen. 3139 Nummern.  
Mit Preisliste „ 2. —
1897. **Grünert** etc. Braunschweig; Thaler und Doppelthaler des  
19. Jahrh. Reformation und Bücher. 2143 Nummern.  
Mit Preisliste „ 2. —
1898. **Frankfurter Münzen** u. Med.; deutsche Kaiser, Reformation,  
Schützenfeste; Fund v. Nussloch. 1261 Nummern.  
Mit Preisliste „ 1. 50
1898. **v. Heyden**, Ehrenzeichen, Orden u. Dekorationen Deutschlands  
u. Oesterr.-Ungarns. 1117 Nummern. Mit 2 Tafeln u. Preisliste „ 2. 50  
Mit Preisliste ohne die Tafeln „ 2. —
1899. **Grote**, Norddeutsche u. ausl. Mittelaltermünzen; **Bardt**,  
Mittelaltermünzen; Fund v. Grünstadt; **Greene**, Original-  
Siegelstempel; Thaler u. Med. 4456 Nummern. Mit Preisliste „ 2. 50
1900. **Lotholz** etc. Münzen u. Medaillen; Waterloomedaillen;  
Münzen v. Croy; **Grote**, 2ter Theil; Brandenburg-Ansbacher  
Münzen etc. 2603 Nummern. Mit 3 Tafeln u. Preisliste „ 2. 50  
Mit Preisliste ohne die Tafeln „ 2. —
1900. **Hoffmann**, Orden u. Ehrenzeichen aller Staaten; neue  
Thaler etc. 954 Nummern. Mit Preisliste „ 2. —
1901. **Walcher von Moltheim**, Griechische Münzen (3310 Nummern  
u. 43 Num. Bücher). Ohne Tafeln.  
Mit Ergänzungskatalog u. Preisliste „ 4. —
1901. **Frankfurter Münzen** u. Medaillen. 720 Nummern. Mit Preisliste „ 2. —
1901. **Diemer**, Elsässische Münzen u. Medaillen. 1000 Nummern.  
Mit 7 Tafeln u. Preisliste „ 3. —  
Mit Preisliste ohne die Tafeln „ 2. —
1903. **v. Heyden**, Ehrenzeichen u. Abzeichen von Frankreich u.  
Belgien. **Buhlers**, Kriegs- u. Militairmedaillen Deutschlands  
u. anderer europäischer Staaten. 948 Nummern. Mit Preisliste „ 2. —





# JOSEPH BAER & CO

Buchhändler und Antiquare

Haupt-Commissionäre der Kaiserlichen Oeffentlichen Bibliothek in St. Petersburg  
des Oeffentlichen und Rumjanzow'schen Museums in Moskau etc.

(Gegründet 1785)

**Frankfurt am Main**

6 Hochstrasse 6

am Eschenheimer Thurm, gegenüber dem Senckenbergischen Museum.

Telegramm-Adresse: Gutenberg Frankfurtmain.

Telephon-Nummer: 4160.



Neueste Lager-Cataloge unseres Antiquariates:

- No. 467. **Bibliothek des † Numismatikers Adolf Weyl in Berlin.** I. Abtheilung. Numismatik des Alterthums und Orients. 861 Nummern.
- No. 472. — — II. Abtheilung: Numismatik des Mittelalters und der Neuzeit. 1321 Nummern.
- No. 475. **Deutsche Geschichte von der Völkerwanderung bis zur Renaissance.**

Aus unserem Verlage empfehlen wir:

**P. Joseph und E. Fellner, Die Münzen von Frankfurt a. M.**

Mit 75 Tafeln in Lichtdruck. Imp. 8° br.

Ursprünglicher Preis M. 60.—

Ermässigten Preis M. 30.—

*Da der Vorrath nur sehr gering ist, wird eine Erhöhung  
des Preises im Laufe des Jahres erfolgen.*